

Geschäftsbericht 2023

Jahresrechnung 2023, Budget 2024



Vorgemeinde
Donnerstag, 14. März 2024,
19.30 Uhr, Sporthalle Badrieb,
Bad Ragaz

Bürgerversammlung
Freitag, 22. März 2024,
20.00 Uhr, Sporthalle Badrieb,
Bad Ragaz

Bad Ragaz

Inhaltsverzeichnis

Traktanden und Anträge

Jahresrechnung 2023 **4**
Budget und Steuerfuss 2024 **4**
Allgemeine Umfrage **4**
Anmerkungen zur Bürgerversammlung **4**

Vorwort Gemeinderat **5**

Vorwort Schulrat **8**

Gemeinderat

Behördenorganisation **10**
Besoldung Behördenmitglieder **11**
Gemeinderatsgeschäfte **12**

Sekretariatsdienste

Bürgerversammlung **14**
Wahlen **14**
Abstimmungen **17**

Einwohnerdienste

Betreibungsamt **19**
AHV-Zweigstelle **20**
Einwohneramt **20**
Sozialamt **23**

Steueramt

Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher
Personen **24**
Nebensteuern **25**
Steuerkraft **26**

Bau und Umwelt

Baubewilligungswesen **27**
Planerlasse **27**
Projekte **28**

Technische Betriebe

Organisation **31**
Abwasserreinigung **31**
Wasserversorgung **32**

Grundbuchamt

Grundbuchgeschäfte Grundbuchkreis Bad Ragaz **34**
Grundbuchbestand Grundbuchkreis Bad Ragaz **34**
Veröffentlichung von Handänderungen **35**
Schätzungswesen Grundbuchkreis Bad Ragaz **35**
Prüfungserfolg **35**

Schule

Schülerbestand **36**
Schülerstatistik **37**

Feuerwehr

Zielsetzungen **39**
Aus- und Weiterbildung **39**
Beförderungen **40**
Bestand **40**
Einsätze **40**
Ausrüstung **41**
Ereignisse und Anlässe **41**

Altersheim Allmend **44**

Kommissionen

Einbürgerungsrat **45**

Regionale Dienste

Regionales Arbeitsvermittlungszentrum Sargans **46**

Verein PrimaJob **47**

Soziale Dienste Sarganserland **48**

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland **50**

Regionales Zivilstandsamt Sarganserland **56**

Bevölkerungsschutz-Region Sarganserland **57**

Gemeinderechnung

Überblick **58**

Bilanz **60**

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024 –
Artengliederung **61**

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024 –
Funktionale Gliederung **62**

Erläuterungen Erfolgsrechnung und Budget **66**
Steuerplan **69**

Investitionsrechnung 2023 und Budget 2024 –
Artengliederung **70**

Investitionsrechnung 2023 und Budget 2024 –
Funktionale Gliederung **71**

Geldflussrechnung **72**

Anhang zur Jahresrechnung **73**

Wasserversorgung

Bilanz **77**

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024 **78**

Investitionsrechnung 2023 und Budget 2024 **79**

Anhang zur Jahresrechnung **79**

Parkhaus Zentrum

Bilanz **81**

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024 **82**

Anhang zur Jahresrechnung **83**

Kredite

Kreditkontrolle 2023 und Kreditanträge 2024 **84**

Kommentare zu neu beantragten Verpflichtungskrediten **87**

Finanzplan

Finanzplanung 2024–2028 **89**

Geschäftsprüfungskommission

Bericht zur Jahresrechnung 2023 **94**

Anhang **96**

Herausgeberin: Gemeinde Bad Ragaz

Redaktion: Sekretariatsdienste Gemeinde Bad Ragaz

Tel. 081 303 49 50

info@badragaz.ch, www.badragaz.ch

Auflage: 4'000 Exemplare

Gestaltungskonzept: Studio Risch AG, Flums

Satz: SL Druck + Medien AG, Mels

Druck: SL Druck + Medien AG, Mels

Titelbild: Blick auf die Burgruine Freudenberg

Traktanden und Anträge

Jahresrechnung 2023

Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Bad Ragaz sei zu genehmigen.

Budget und Steuerfuss 2024

Antrag des Gemeinderates

Das Budget 2024 und der Steuerfuss von 92 Prozent seien zu genehmigen.

Allgemeine Umfrage

Anmerkungen zur Bürgerversammlung

Detaillierte Jahresrechnung

Die detaillierte Jahresrechnung der Gemeinde, die Jahresrechnungen von Zweckverbänden und anderen Institutionen, an denen die Gemeinde beteiligt ist, können im Rathaus bei den Finanzdiensten eingesehen oder angefordert werden (Büro Nr. 107; Tel.: 081 303 49 30).

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Bad Ragaz wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht von Gesetzes wegen von der Teilnahme ausgeschlossen sind.

Stimmrechtsausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten per Post einen adressierten Stimmrechtsausweis zugestellt. Allfällige fehlende oder verloren gegangene Stimmausweise sind bis spätestens Freitag, 22. März 2024, während der ordentlichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bei der Stimmregisterführerin im Rathaus zu verlangen (Einwohneramt; Büro Nr. 104).

Zutritt zur Bürgerversammlung

Zutritt zur Bürgerversammlung haben Stimmberechtigte, welche den Stimmrechtsausweis vorweisen. Der Stimmrechtsausweis ist mitzunehmen und beim Eingang abzugeben.

Anträge an der Bürgerversammlung

An der Bürgerversammlung gestellte Anträge sind schriftlich zu formulieren und dem Versammlungsleiter zu übergeben.

Protokoll der Bürgerversammlung

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 5. April 2024 bis zum 18. April 2024 öffentlich auf. Es kann während der Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bei den Sekretariatsdiensten im Rathaus eingesehen werden (Büro Nr. 204). Innert der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben.

Vorwort Gemeinderat

Geschätzte Bad Ragazerinnen Geschätzte Bad Ragazer

Im letzten Jahr gab es in den Behörden der Gemeinde zwei personelle Veränderungen. Die amtierende Schulrätin, Maria Simmen-Blischke, wurde im ersten Wahlgang als Schulratspräsidentin zur Nachfolgerin von Christian Florin gewählt. Dieser hatte per 31. Dezember 2022 seinen Rücktritt als Schulratspräsident und Gemeinderat erklärt. Als neue Schulrätin und Ersatz für die zur Schulratspräsidentin gewählte Maria Simmen-Blischke wählten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger Christa Pöhl Kohler ebenfalls im ersten Wahlgang. Der Schulrat ist seit Mitte 2023 somit wieder mit fünf Mitgliedern komplett besetzt.

Der Gemeinderat setzte sich im abgelaufenen Jahr 2023 mit verschiedenen strategischen Projekten auseinander, welche die Gemeinde Bad Ragaz nachhaltig entwickeln werden. Dabei wurde die Bevölkerung miteinbezogen, sei dies bei der Ortsplanungsrevision oder den Strassenbauprojekten Bahnhofstrasse und obere Bidemsstrasse, zu denen öffentliche Mitwirkungsverfahren durchgeführt werden konnten. Diverse Projekte wurden baulich abgeschlossen, so die Bushaltestelle in der Fluppe, die Stein- und Blockschlagschutzverbauungen im Gebiet Guschakopf oder der Neubau des Garderobengebäudes im Giessenpark. Diverse Planungsarbeiten konnten weiter vorangetrieben werden. Der Stand verschiedener Projekte ist auf den Seiten 28 – 30 des Bereichs Bau und Umwelt nachzulesen. Schliesslich konnten diverse Sondernutzungspläne von Privatliegenschaften ebenfalls weiterbearbeitet werden.

In Bezug auf den Ausweichverkehr von der Autobahn A13 durch unser Dorf setzten die Kantonspolizei und das kantonale Tiefbauamt in Bad Ragaz erstmals im Kanton St. Gallen ein selbstzählendes, automatisches Verkehrsleitsystem ein. Dieses System wird nun jährlich von Dezember bis Pfingsten eingesetzt, bis auf dem Autobahnabschnitt Landquart – Sargans die Pannestreifenumnutzung (PUN) vom ASTRA umgesetzt ist und somit beidseitig die Möglichkeit besteht, auf jeweils total drei Spuren den Autoverkehr fliessen zu lassen.

Regional sticht vor allem die zu Stande gekommene finanzielle Unterstützung der Pizolbahnen AG hervor. Die Stimmberechtigten der Gemeinden Bad Ragaz (5 079 700 Fr.), Vilters-Wangs (4 249 255 Fr.), Mels (1 850 805 Fr.), Pfäfers (483 379 Fr.), Fläsch (1 454 440 Fr.) und der Stadt Maienfeld (5 114 21 Fr.) stimmten den entsprechenden Krediten an den jeweiligen Bürger- oder Gemeindeversammlungen bzw. an der Urne (Bad Ragaz und Vilters-Wangs) zu.

Umsetzung Immobilien- und Finanzstrategie

Der Gemeinderat erstellte, unter Einbezug der Finanzkommission, die langfristige Immobilien- und Finanzplanung. Darin flossen die grossen Investitionsprojekte wie z. B. der Neubau eines Schulhauses und die Sanierung des bisherigen Schulhauses an der Sarganserstrasse, die Erstellung eines neuen Werkhofes und Feuerwehrdepots, der Neubau des Mehrzweckgebäudes mit Gemeindesaal am heutigen Standort als auch die grossen Strassenbauprojekte ein. Der Gemeinderat informierte die Bevölkerung über die Immobilien- und Finanzstrategie 2022 – 2037 anlässlich einer öffentlichen Informationsveranstaltung. Ziel des Gemeinderates ist es, bei der Realisierung der verschiedenen Projekte die Bruttoverschuldung der Gemeinde auf höchstens 30 Millionen Franken anwachsen zu lassen und den Gemeindesteuerfuss maximal bis auf 100 Steuerprozent zu erhöhen. Da sich das Budget 2024 – unter Berücksichtigung eines Bezugs von 600 000 Franken aus der Ausgleichsreserve, wie in den letzten Jahren üblich – ausgeglichen präsentiert, sieht der Gemeinderat von einer Veränderung des Steuerfusses für das Jahr 2024 ab. Es liegt in der Verantwortung des künftigen Gemeinderates, in der kommenden Legislaturperiode die aktuelle Finanzstrategie zu überprüfen und daraus allfällige Massnahmen abzuleiten.

Am 3. März 2024 konnte die Bevölkerung von Bad Ragaz über den Neubau des Schulgebäudes an der Sarganserstrasse an der Urne abstimmen. Der Kredit für diesen Neubau beträgt 14.6 Millionen Franken. Er beinhaltet auch die Kosten für das gesetzlich vorgeschriebene schulergänzende Betreuungsangebot. Dieser Neubau ist ein wichtiger Bestandteil der

Umsetzung der langfristigen Strategie der Schulraumplanung. Gemeinde- und Schulrat informierten die Bevölkerung über dieses Projekt anlässlich einer Informationsveranstaltung am 14. Februar 2024.

Neubau Werkhof und Feuerwehrdepot

Der Werkhof und das Feuerwehrdepot der Gemeinde Bad Ragaz befinden sich aktuell an der Fläscherstrasse 10, inmitten des Siedlungsgebietes, direkt angrenzend an die Tamina. Die heutige Lage des Feuerwehrdepots in einem Gefahrengebiet ist nicht ideal. Dazu kommt, dass der am selben Standort liegende Werkhof nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. Sowohl bei der Feuerwehr als auch beim Werkhof besteht aufgrund des starken Wachstums der Gemeinde Bad Ragaz in den letzten Jahren ein Bedarf an zusätzlichen Flächen. Im Weiteren weist das heutige Feuerwehr- und Werkhofgebäude einen massiven Sanierungsbedarf auf. Der Gemeinderat hat im Rahmen einer Standortevaluation fünf Standorte für den künftigen Werkhof und das Feuerwehrdepot geprüft und entschieden, diese Einrichtungen neu am nahe der Autobahn gelegenen und gut zugänglichen Standort Unterrain auf den Grundstücken Nrn. 993 und 994 zu realisieren. Nebst der direkten Anbindung an das übergeordnete Strassennetz liegt der Standort bereits in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen (ZöBA). Die Parzellen befinden sich zudem im Eigentum der Gemeinde Bad Ragaz.

Für die Begleitung des Planerwahlverfahrens für den Neubau Werkhof und Feuerwehrdepot erteilte der Gemeinderat am 5. Dezember 2022 den Auftrag an das Büro Stauffer & Studach, Chur. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, ein selektives Verfahren für die Planerwahl, und somit keinen Projektwettbewerb, durchzuführen. Innert Frist gingen 26 Anträge ein, darunter drei in der Kategorie «Nachwuchs». Zur Gewährleistung einer wirtschaftlichen Durchführung des Verfahrens wurde die Zahl der Anbieter auf rund zehn, davon zwei in der Kategorie Nachwuchs, beschränkt. Die 26 Anträge um Teilnahme wurden vom Bewertungsgremium zuhanden des Gemeinderates beurteilt. Der Gemeinderat befand an der Sitzung vom 20. Juni 2023

über die Anträge um Teilnahme. Dabei liess er zwölf Anbieter für die Einreichung eines Angebotes zu.

Bis zum 3. November 2023 gingen bei der Gemeinde elf Bewerbungen fristgerecht ein. Die technische Vorprüfung der Bewerbungen erfolgte durch die Stauffer & Studach AG, Chur. Die materielle Beurteilung durch das Gremium erfolgte am 15. November 2023. Die Angebote wurden anhand der in den Ausschreibungsunterlagen formulierten Kriterien beurteilt. Die Beurteilung erfolgte anhand eines Beurteilungskonzeptes, in dem die Skalenwerte zu den einzelnen Kriterien festgelegt waren. Das Beurteilungsgremium leitete die Unterlagen dem Gemeinderat zu, welcher diese an den Sitzungen vom 21. November sowie 5. Dezember 2023 behandelte.

Das am besten bewertete Projekt trägt den Namen «Ragazzi» und stammt von der Ventiraarchitekten GmbH, Diepoldsau. Das Konzept besticht sowohl aus Sicht des Städtebaus, der Eingliederung in die (bauliche) Umgebung als auch aus Sicht des Betriebs. Die nachfolgende Grafik zeigt das Konzept des Projektes «Ragazzi»:



Abbildung 1: Sicht auf das Projekt «Ragazzi» von oben, Ventiraarchitekten GmbH, Diepoldsau

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für die Projektierung und für die allfällige Ausführung betreffend Neubau Werkhof und Feuerwehrdepot mit Entscheid vom 5. Dezember 2023. Gegen den Entscheid des Gemeinderates wurde innert Frist keine Beschwerde erhoben. Der Gemeinderat bzw. die Projektgruppe wird nun mit den Architekten das Projekt weiterbearbeiten und ein Bauprojekt erstellen.

Ausblick

Politisch steht im Kanton St. Gallen ein «Superwahljahr» an. Am 3. März 2024 werden die Regierung sowie der Kantonsrat neu gewählt. Am 22. September 2024 stehen die Gesamterneuerungswahlen in den 75 Gemeinden und den 106 Ortsgemeinden im Kanton St. Gallen an. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 24. November 2024 statt. Per 1. Januar 2025 startet die neue vierjährige Amtsperiode in den Gemeinden – Gemeinderat, Schulrat, Geschäftsprüfungskommission – und in den Ortsgemeinden – Ortsverwaltungsrat, Geschäftsprüfungskommission. Die korrekte Vorbereitung und Durchführung der Wahlen stellt eine wichtige Aufgabe in den Gemeinden dar. Die Gemeinderatskanzlei wird über den Ablauf der Gesamterneuerungswahlen über diverse Kanäle vorzeitig informieren. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und arbeiten Sie aktiv an der Entwicklung von Bad Ragaz mit, indem Sie sich für ein Amt zur Verfügung stellen.

Im Jahr 2024 wird die Gemeinde Bad Ragaz die Arbeiten für die Ortsplanungsrevision weiter vorantreiben. Der kommunale Richtplan wird in diesem Jahr erstellt, gestützt auf das im Jahr 2023 bearbeitete und am 23. Januar 2024 durch den Gemeinderat verabschiedete räumliche Konzept, die Strategie der Siedlungsentwicklung sowie die 15 Quartiersteckbriefe. Der kommunale Richtplan wird anlässlich einer öffentlichen Informationsveranstaltung der Bevölkerung vorgestellt. Auch beim Richtplan erhält die Bevölkerung mit einer öffentlichen Mitwirkung wieder die Möglichkeit, aktiv am Prozess der strategischen Dorfentwicklung teilzunehmen.

Wir dürfen die 9. Schweizerische Triennale der Skulpturen vom 4. Mai bis zum 30. Oktober 2024 wieder in unserem Dorf geniessen. Die diesjährige Kunstausstellung findet in Bad Ragaz sowie in Vaduz statt. Die Kleinskulpturenausstellung ist wieder im Alten Bad Pfäfers zu besichtigen. Die Vorfreude auf diesen Kulturereignis in unserem Dorf ist gross. Unter der Federführung der Bad-Ragartz-Initianten Dr. Rolf und Esther Hohmeister arbeiten die gesamte Familie Hohmeister und ein einzigartiges Team für diesen grossartigen Kunst- und Kulturereignis. Das Engagement der Ehegatten Hohmeister und aller Familienmitglieder sowie aller Helferinnen und Helfer auch für die diesjährige Skulpturenausstellung ist erneut einzigartig. Dieser Einsatz verdient Respekt und unsere grosse Anerkennung!

Dank

Der Gemeinderat dankt den Einwohnerinnen und Einwohnern für das entgegengebrachte Vertrauen. Ein herzlicher Dank gebührt allen Personen, welche sich uneigennützig für die Gemeinschaft von Bad Ragaz einsetzen und sich oftmals ehrenamtlich engagieren. Diese freiwillige Arbeit wird auch in Vereinen, in Organisationen, aber auch in der Nachbarschaft und den Familien geleistet. Dieses Engagement ist sehr wichtig für eine funktionierende Dorfgesellschaft und wird in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Es ist auch die Aufgabe der Gemeinden, diese freiwilligen Aufgaben noch besser zu koordinieren und weiter auszubauen.

Im Namen des Gemeinderates

Daniel Bühler, Gemeindepräsident

Vorwort Schulrat

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

«Bildung ist nicht Wissen, sondern Interesse am Wissen.»

Hans Margolius, Schriftsteller, Philosoph und Bibliothekar

Im heutigen Zeitalter des Internets und des scheinbar unbegrenzten Zugangs zu Wissen ist die Förderung des Interesses an jenem Wissen eine zentrale Aufgabe der Volksschule. Den Kindern die Freude am Lernen beizubringen und die stetige Neugierde zu fördern und zu erhalten ist oft leichter gesagt als getan. Fachwissen auswendig zu lernen, so wie viele von uns es früher getan haben, wird von den heutigen Kindern und Jugendlichen noch mehr hinterfragt. Es gilt also, viel mehr Wege zur Wissensaneignung aufzuzeigen und Techniken zum Lernen mitzugeben. Die Volksschule ist zuständig für die Vermittlung der Basisfähigkeiten wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Nur mit diesen Fähigkeiten ist die Aneignung von Wissen überhaupt möglich. Es ist daher umso wichtiger, eine gute Balance zwischen analogen und digitalen Lernstrategien aufzuzeigen. Die Schule Bad Ragaz ist dafür technisch und didaktisch gut ausgestattet.

Wenn die Lehrperson mit ihrem Bildungsauftrag vor ihrer Klasse steht, sieht sie in 18 bis 22 Gesichtern von Kindern und Jugendlichen. Hinter diesen Gesichtern sind unzählige Erwartungen, verschiedene Vorlieben und Interessen, diverse kulturelle Hintergründe, unterschiedliche Sprachkenntnisse und natürlich verschiedene Fähigkeiten. Für die Lehrperson gilt es nun, den Schulalltag so zu gestalten, dass alle und alles darin Platz hat. Dass jedes Kind lesen, schreiben und rechnen lernen kann. Dass die Klasse als Gruppe funktioniert und sie ihre sozialen Fähigkeiten entwickeln kann. Aber auch, dass jede Person einzeln wahrgenommen und gefördert werden kann. Vom Kindergarten bis zum Austritt aus der Oberstufe.

Um diese Ziele zu erreichen, arbeiten viele Menschen in der Schule zusammen. Die Klassenlehrperson kann auf Fachpersonen Schulische Heilpädagogik, Deutsch als Zweitsprache, diverse weitere Fachlehrpersonen, die

Schulsozialarbeit und die Schulleitungen zurückgreifen. Nicht zuletzt ist auch die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus zentral für den Lernerfolg. Ein offener und konstruktiver Austausch zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen ist sehr wichtig. Schulintern sind dies häufig Fachgespräche, Sitzungen und Weiterbildungen. Mit den Eltern finden regelmässige Informationsveranstaltungen und Elterngespräche statt. Seit Herbst 2023 besteht in Form des Elternrates ein weiteres Instrument zur aktiven Mitwirkung von Eltern an der Schule Bad Ragaz. Eine vorausschauende und gegenseitig einladende Beziehungspflege zwischen Elternschaft und Schule stärkt die partnerschaftliche Zusammenarbeit noch weiter.

Für alle Beteiligten beginnt und endet der Schulalltag nicht mit der Lektion im Klassenzimmer. Immer häufiger besuchen die Kinder im Anschluss an die Schule ein schulergänzendes Betreuungsangebot. Der Mittagstisch erfreut sich schon seit vielen Jahren grosser Beliebtheit und wächst stetig weiter. Seit August 2023 können Kindergartenkinder bis und mit 6. Klasse während den Schulwochen den Hort an der Sarganserstrasse 28 besuchen. Das schulergänzende Betreuungsangebot wird gemäss kantonalen Vorgaben noch weiter ausgebaut und nimmt einen immer wichtiger werdenden Bestandteil im Alltag der Kinder und Eltern ein.

Die Tatsache, dass die Ansprüche an die Zuständigkeit und Verantwortung der Schule stetig steigen und dies zu erhöhtem Diskussionsbedarf oder gar einzelnen Rechtsfällen führt, spürte die Schulführung im vergangenen Jahr vermehrt. Zugewiesene Familien mit schulpflichtigen Kindern ohne Deutschkenntnisse, die gemäss kantonalen Vorgaben möglichst rasch beschult werden sollen, bringen die Schule immer wieder an ihre Grenzen. Es ist zu beobachten, dass die Vielfalt der einzelnen schulischen Bedürfnisse steigt und es vermehrt vorkommt, dass individuelle Lösungen gefunden werden müssen. Der Umstand, dass es im Kanton St.Gallen an Sonderschulplätzen mangelt, macht solche Situationen noch komplexer. Nicht selten sind die oben genannten Herausforderungen sehr kostenintensiv.

Der gesellschaftliche Wandel ist natürlich auch in der Schule spürbar. Entsprechend entwickeln sich die Aufgaben der Schule konstant weiter. Sie verändern sich. Es kommen neue dazu, es fallen selten welche weg. Wobei das in vielen Lebensbereichen zu beobachten ist. Es macht den Alltag spannend, vielseitig und teilweise herausfordernd. Dank der grossartigen Unterstützung und dem Vertrauen von allen Angehörigen der Schule, den Eltern, den Schülerinnen und Schülern und Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ist es der Schule Bad Ragaz möglich, diese Aufgaben zu erfüllen. Vielen Dank.

Im Namen des Schulrates

Maria Simmen, Schulratspräsidentin

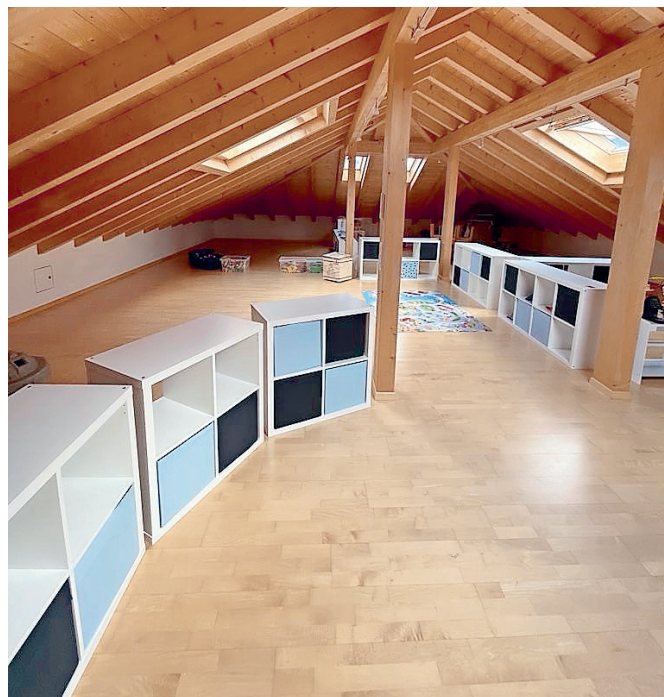


Abbildung 2: Blick in den Hort Bad Ragaz



Abbildung 3: Besuch einer Klasse im Regionalen Didaktischen Zentrum (RDZ) Sargans

Gemeinderat

Behördenorganisation

Gemeinderat und Schulrat

Daniel Bühler Gemeindepräsident	Operative Führung und übrige Aufgabenbereiche	Magnus Oeschger Gemeinderatsschreiber Wolfgang Frei Gemeinderatsschreiber-Stv.
Göphi Triet Gemeinderat und Vize-Gemeindepräsident	Technische Dienste	
Thomas Kilchmann Gemeinderat	Öffentliche Anlagen	
Daniel Luginbühl Gemeinderat	Soziales und Jugend	
Peter Signer Gemeinderat	Finanzen	
Renato Wüst Gemeinderat	Tourismus und Kultur	
Maria Simmen Gemeinderätin und Schulratspräsidentin	Finanzen Schule, strategische Entwicklung Schule, Kommunikation, Personelles, Urlaubs- und Dispensationswesen	Bettina Tromm Schulverwalterin Angelika Good-Müntener Mitarbeiterin Schulverwaltung
	Max Kressig Schulrat Vize-Schulratspräsident	Qualitätssicherung und -entwicklung, Organisationshandbuch, Qualität und Unterricht (UBER), Talentschule, Sicherheit, Gemeindebibliothek, Musikschule, Schularztdienst, Medien und ICT, Informatik
	Andreas Kohler Schulrat	Koordination bauliche Belange, Koordination betriebliche Belange der Schule, Turnhallen- und Schul- raumbelegungen, Schülertransporte
	Patrick Kühne Schulrat	Koordination KESB, Delegierter SPD, pädagogischer Ausschuss, lokales Förderkonzept, Einschulung, Delegierter Logopädische Ver- einigung, Elternrat
	Christa Pöhl Schulrätin	Tagesstrukturen (Mittagstisch, Aufgabenaufsicht, Hort), Begabten- und Begabungsförderung

Tabelle 1: Behördenorganisation; Gemeinde- und Schulrat Bad Ragaz

Besoldung Behördenmitglieder

Veröffentlichung der Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder

Gestützt auf Artikel 123b des Gemeindegesetzes veröffentlicht der Gemeinderat die Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder im Geschäftsbericht. Je Behördenmitglied sind wenigstens zu veröffentlichen:

- Name;
- Funktion in der Behörde;
- Pensum in Prozent bei Personen, die für die Behörden-tätigkeit einen Monatslohn beziehen;
- Bruttolohn für die Behördentätigkeit;
- Spesenvergütungen für die Behördentätigkeit;
- Entschädigungen über 500 Franken, die ein Behördenmitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördenmitglied und nicht der Gemeinde zufließt.

Gemeinderat

Name: Bühler Daniel*	CHF
Funktion: Gemeindepräsident	
Pensum: 100%	
Bruttolohn:	190 518
Dienstaltersgeschenk/Treueprämie:	7 327
Spesen:	13 200
Total jährliche Vergütung:	211 045
Name: Kilchmann Thomas	CHF
Funktion: Gemeinderat	
Bruttolohn:	20 344
Spesen:	2 200
Total jährliche Vergütung:	22 544
Name: Luginbühl Daniel	CHF
Funktion: Gemeinderat	
Bruttolohn:	19 117
Spesen:	2 200
Total jährliche Vergütung:	21 317
Name: Signer Peter	CHF
Funktion: Gemeinderat	
Bruttolohn:	20 988
Spesen:	2 200
Total jährliche Vergütung:	23 188
Name: Triet Göpfi	CHF
Funktion: Gemeinderat	
Bruttolohn:	28 050
Spesen:	5 950
Total jährliche Vergütung:	34 000
Name: Wüst Renato	CHF
Funktion: Gemeinderat	
Bruttolohn:	20 146
Spesen:	2 200
Total jährliche Vergütung:	22 346

*Sitzungsgelder von externen Institutionen im Zusammenhang mit dem Gemeindepräsidium fließen der Gemeinde zu.

Tabelle 2: Übersicht Besoldung Gemeinderat

Schulrat

Name: Simmen Maria*	CHF
Funktion: Schulratspräsidentin/Gemeinderätin	
Bruttolohn:	43 625
Spesen:	2 950
Total jährliche Vergütung:	46 575
Name: Kohler Andreas	CHF
Funktion: Schulrat	
Bruttolohn:	16 629
Spesen:	1 000
Total jährliche Vergütung:	17 629
Name: Kressig Max**	CHF
Funktion: Schulrat/Vize-Schulratspräsident	
Bruttolohn:	21 719
Spesen:	1 000
Total jährliche Vergütung:	22 719
Name: Kühne Patrick	CHF
Funktion: Schulrat	
Bruttolohn:	16 070
Spesen:	1 000
Total jährliche Vergütung:	17 070
Name: Pöhl Christa***	CHF
Funktion: Schulrätin	
Bruttolohn:	8 545
Spesen:	500
Total jährliche Vergütung:	9 045

*Januar 2023 bis März 2023 als Schulrätin, ab April 2023 als Schulratspräsidentin/Gemeinderätin.

**Während der Übergangsphase ohne Schulratspräsidentin bzw. Schulratspräsident (Januar 2023 bis März 2023) für Zusatzfunktionen besoldet.

***Am 18. Juni 2023 als Schulrätin gewählt.

Tabelle 3: Übersicht Besoldung Schulrat

Geschäftsprüfungskommission

Name: Sigrist Natalie	CHF
Funktion: Präsidentin	
Bruttolohn:	3 700
Total jährliche Vergütung:	3 700
Name: Grünenfelder Daniel	CHF
Funktion: Mitglied	
Bruttolohn:	2 500
Total jährliche Vergütung:	2 500
Name: Kressig Sabine	CHF
Funktion: Mitglied	
Bruttolohn:	2 500
Total jährliche Vergütung:	2 500
Name: Meng Christian	CHF
Funktion: Mitglied	
Bruttolohn:	2 500
Total jährliche Vergütung:	2 500
Name: Pfiffner Michèle	CHF
Funktion: Mitglied	
Bruttolohn:	2 500
Total jährliche Vergütung:	2 500

Tabelle 4: Übersicht Besoldung Geschäftsprüfungskommission

Gemeinderatsgeschäfte

Der Gemeinderat traf sich im Berichtsjahr zu 25 Sitzungen (Vorjahr 28) sowie zu drei separaten Workshops bzw. Klausurtagungen. Dabei fällte er 260 Beschlüsse (Vorjahr 267), behandelte zahlreiche Diskussionsgeschäfte und Kenntnisnahmen sowie verschiedenste Kleingeschäfte. Hinzu kamen Treffen mit Vertretern des Schulrates, des Ortsverwaltungsrates und der Geschäftsprüfungskommission, die Teilnahme an verschiedenen Konferenzen, Besprechungen und Augen-scheinen, Besuche von Versammlungen oder Tagungen, die Mitarbeit in Kommissionen sowie weiteren internen und externen Gremien.

Reorganisation der Bau- und Betriebsdienste

Der Gemeinderat setzte sich im Berichtsjahr wiederholt mit der Organisation der Gemeindeverwaltung auseinander. So befasste er sich intensiv mit der Reorganisation des Bereichs Bau- und Betriebsdienste, welchen er in zwei neue Bereiche – Bau und Umwelt und Technische Betriebe – aufteilte. Die Technischen Betriebe umfassen den Werkbetrieb, die ARA, die Wasserversorgung sowie die Hauswartdienste, der Bereich Bau und Umwelt die Abteilungen Administration / Umwelt, das Hochbauamt sowie das Tiefbauamt. Die personelle und räumliche Entflechtung der beiden Bereiche forderte neben dem Gemeinderat vor allem auch die betroffenen Mitarbeitenden. Zwar konnte mit Markus Hilbi für die Technischen Betriebe per 1. Januar 2023 ein geeigneter Bereichsleiter gefunden werden. Da dieser die Gemeinde Bad Ragaz jedoch im ersten Quartal 2024 wieder in Richtung seiner Heimat-gemeinde Mels verlässt, wirft dies den im Berichtsjahr eingeleiteten Entflechtungsprozess sowie die Rekrutierung von neuen Mitarbeitenden zurück.

Neuer Gemeinderatsschreiber und neuer Leiter Steueramt

Da Pierluigi Chiodini seine Anstellung per 31. Mai 2023 kündigte, sah sich der Gemeinderat mit der Suche nach einem neuen Gemeinderatsschreiber konfrontiert. Dabei konnte er aus verschiedenen Kandidatinnen und Kandidaten eine Auswahl treffen. Mit mehreren Bewerbenden wurden Gespräche geführt. Ende März 2023 wählte der Gemeinderat Magnus Oeschger als neuen Gemeinderatsschreiber. Magnus Oeschger war seit Februar 2015 als Leiter Rechtsdienst in der

Staatskanzlei des Kantons Glarus tätig. Gleichzeitig übte er die Funktion des Ratsschreiber-Stellvertreters aus. Zuvor war der ausgebildete Jurist während vier Jahren beim Personalamt des Kantons Graubünden als Leiter Personalrecht tätig. Magnus Oeschger ist 43-jährig und lebt mit seiner Familie im glarnerischen Mollis. Er trat seine neue Aufgabe in Bad Ragaz am 1. September 2023 an.

Der langjährige Leiter des Steueramtes, Bruno Benz, ging vorzeitig in Pension. Ihm gebührt grosser Dank für die langjährige Treue und den grossen Einsatz für Bad Ragaz. Mit Roger Senn wählte der Gemeinderat eine Person, die über langjährige Berufserfahrung im Steuerbereich verfügt. So leitete der 57-Jährige während rund 15 Jahren das Steueramt Mels. Er ist im Kanton St. Gallen gut vernetzt. Roger Senn nahm seine Arbeit noch vor den Weihnachtstagen im Dezember 2023 auf.

Pächterwechsel im Giessenpark

Im Berichtsjahr intensiv beschäftigte den Gemeinderat der Pächterwechsel im Giessenparkbad mit Restaurant und Camping. Nachdem die bisherige Pächterin, die Giessenpark GmbH, sämtliche Pachtverträge im Oktober 2022 per Ende 2023 gekündigt hatte, begann die Suche nach einer geeigneten Nachfolgerin oder eines geeigneten Nachfolgers. Der Gemeinderat entschied sich dafür, die Pacht öffentlich auszuschreiben. Dabei war für den Gemeinderat von Beginn weg klar, dass er auch künftig an der Verpachtung des ganzen Areals mit Campingplatz, Freibad und Restaurant festhalten will. Dieser Grundsatz wurde im Jahr 2010 bewusst nach dem Motto «ein Auftrag, ein Raum, ein Chef» gefällt und hat sich nach Ansicht des Gemeinderates bewährt. Bis zur Eingabefrist am 24. März 2023 gingen sechs Bewerbungen für die Pacht der gesamten Anlage ein. Der Gemeinderat führte zusammen mit der Kommission Giessenparkbad ein sorgfältiges Auswahlverfahren durch und entschied sich letztlich für die Vergabe an die Camping Lodge AG. Mit der Camping Lodge AG übernimmt ein inhabergeführtes Schweizer Unternehmen die aus Freibad, Restaurant und Campingplatz bestehende Anlage im Naherholungsgebiet Giessenpark. Das Unternehmen wurde im Jahr 2020 gegründet und ist inzwischen bereits die zweitgrösste Campingplatz-Gruppe in der Schweiz.

Geplanter Neubau eines Schulhauses an der Sarganserstrasse 6a

Im Verlaufe des Berichtsjahres erarbeitete das beauftragte Architekturunternehmen zusammen mit der durch den Gemeinderat dafür eingesetzten Baukommission Schulraumplanung das Projekt für einen Neubau eines Schulhauses an der Sarganserstrasse 6a. Das Raumprogramm richtet sich nach den heutigen Bedürfnissen der Pädagogik. Es geht von einer Nutzung von zwei Kindergartenzimmern, fünf Klassenzimmern, zwei Räumen für ergänzenden Unterricht und einem Werkraum für die Primarstufe, sechs Gruppenräumen, Garderoben, sanitären Anlagen auf jedem Stockwerk, Infrastruktur für den Mittagstisch mit multifunktional nutzbarer Aula, Kinderhort sowie Räumen für die notwendigen technischen Anlagen aus. Der Aussenraum wird für die Bereiche Kindergarten und Primarschule separat gestaltet. Der Neubau soll als zweigeschossiges Schulgebäude in Holzbauweise erstellt werden. Auf der Südseite des Walmdaches ist eine Fotovoltaikanlage für die Eigenstromproduktion vorgesehen. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 14.6 Millionen Franken (inkl. 8.1% MwSt.; Kostengenauigkeit: + / - 10%). Davon betreffen rund zwei Millionen Franken das gesetzlich vorgeschriebene schulergänzende Betreuungsangebot. Die Investitionskosten sind im Finanzplan in den Jahren 2024 bis 2026 enthalten. Die Folgekosten aus Abschreibungen und Zinslasten sind aus Sicht des Gemeinderates für die Gemeinde finanziell tragbar. Am 21. November 2023 verabschiedete der Gemeinderat das Gutachten und den Antrag zuhanden der Volksabstimmung am 3. März 2024.

Sekretariatsdienste

Bürgerversammlung

Rechnung 2022, Budget und Steuerfuss 2023 genehmigt

Die Bürgerversammlung vom 24. März 2023 genehmigte die Rechnung 2022 sowie den Steuerfuss und den Voranschlag 2023. Die Rechnung 2022 schloss mit einem Aufwandüberschuss von rund 533 000 Franken ab. Der Voranschlag 2022 sah noch einen Aufwandüberschuss von rund 1.738 Millionen Franken vor. Die Rechnung schloss somit um rund 1.205 Millionen Franken besser ab als vorgesehen. Bei der Beratung des Voranschlags 2023 wurde ein Antrag aus der Versammlung gutgeheissen, der verlangte, auf die Anschaffung von LED-Informationsterminals im Wert von 100 000 Franken zu verzichten.

Bidemsstrasse darf saniert werden

Darüber hinaus sprachen die an der Bürgerversammlung anwesenden 246 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger einen Verpflichtungskredit für das Strassenbauprojekt Bidemsstrasse (Teilabschnitt Majarinaweg bis Bidemsweg) in der Höhe von 1.525 Millionen Franken.

Abstimmungsbeschwerde gegen das genehmigte Budget

Gegen den von den Stimmberechtigten mit grossem Mehr angenommenen Voranschlag 2023 erhob eine stimmberechtigte Person im Nachgang an die Bürgerversammlung beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen eine Abstimmungsbeschwerde. Das Departement hiess die Beschwerde in der Folge zwar teilweise gut, verzichtete jedoch darauf, den Beschluss über den Voranschlag aufzuheben und eine Wiederholung der Bürgerversammlung anzuordnen. Dies, weil es den gerügten Fehler als nicht gravierend erachtete. Infolge der Abstimmungsbeschwerde konnten während der Verfahrensdauer von rund zweieinhalb Monaten nur gebundene Ausgaben getätigt werden. Dies führte innerhalb der Verwaltung zu Verzögerungen in der Umsetzung zahlreicher Projekte und bei der Bearbeitung diverser Aufgaben.

Wahlen

Im Berichtsjahr fanden, chronologisch nach ihrem Datum geordnet, folgende Wahlgänge statt:

Ersatzwahl eines Mitglieds des Ständerates vom 12. März 2023 (1. Wahlgang)

Kandidierende	Stimmen Bad Ragaz	Stimmen Kanton
Friedli Esther, SVP	729	55 660
Vincenz-Stauffacher Susanne, FDP	485	26 938
Gysi Barbara, SP	298	22 167
Ryser Franziska, GRÜNE	304	21 791
Vereinzelte	6	361
Stimmbeteiligung	47.61%	40.15%

Tabelle 5: Resultate Ersatzwahl Ständerat vom 12. März 2023 (1. Wahlgang)

Ersatzwahl einer Schulratspräsidentin oder eines Schulratspräsidenten vom 12. März 2023

Gewählte Person	Stimmen
Stimmen Maria, parteilos	1 357
Stimmbeteiligung	49.67%

Tabelle 6: Resultate Ersatzwahl Schulratspräsidium vom 12. März 2023

Ersatzwahl eines Mitglieds des Ständerates vom 30. April 2023 (2. Wahlgang)

Kandidierende	Stimmen Bad Ragaz	Stimmen Kanton
Friedli Esther, SVP (gewählt)	824	70 449
Gysi Barbara, SP	458	45 293
Alder Lukas, parteilos	126	5 657
Vereinzelte	12	1 338
Stimmbeteiligung	37.75%	39.09%

Tabelle 7: Resultate Ersatzwahl Ständerat vom 30. April 2023 (2. Wahlgang)

Ersatzwahl eines Mitglieds des Schulrates vom 18. Juni 2023

Gewählte Person	Stimmen
Pöhl Kohler Christa, parteilos	815
Stimmbeteiligung	37.06%

Tabelle 8: Resultate Ersatzwahl Schulrat vom 18. Juni 2023

Erneuerungswahl zweier Mitglieder des Ständerates vom 22. Oktober 2023

Kandidierende	Stimmen Bad Ragaz	Stimmen Kanton
Würth Beni, Die Mitte (gewählt)	1 008	88 888
Friedli Esther, SVP (gewählt)	1 005	88 134
Bullakaj Arbër, SP	228	24 373
Grob Meret, GRÜNE	300	24 004
Segger Oskar, FDP	298	21 560
Monstein Andrin, GLP	247	19 244
Jetzer Patrick, Aufrecht SG	66	5 685
Hubschmid Stefan, Parteifrei	66	4 094
Vereinzelte	34	2 895
Stimmbeteiligung	46.94%	48.50%

Tabelle 9: Resultate Erneuerungswahl Ständerat vom 22. Oktober 2023

Erneuerungswahl von zwölf Mitgliedern des Nationalrates vom 22. Oktober 2023

Gewählte Personen	Stimmen Bad Ragaz	Stimmen Kanton
Egger Mike, SVP	740	70 471
Reimann Lukas, SVP	694	60 643
Büchel Rino, SVP	587	56 077
Götte Michael, SVP	539	55 346
Gartmann Walter, SVP	725	47 280
Paganini Nicolò, Mitte	108	21 340
Ritter Markus, Mitte	349	34 285
Gysi Barbara, SP	339	32 477
Friedl Claudia, SP	210	22 546
Dobler Michael, FDP	355	32 222
Vincenz-Stauffacher Susanne, FDP	362	30 119
Ryser Franziska, Grüne	321	33 799
Stimmbeteiligung	44.94%	44.59%

Tabelle 10: Resultate Erneuerungswahl Nationalrat vom 22. Oktober 2023

Verzögerungen wegen neuer kantonaler Ergebnisplattform

Bei den Nationalratswahlen vom 22. Oktober 2023 gelangte die durch den Kanton St.Gallen im Jahr 2022 eingeführte neue Ergebnisermittlungsplattform VOTING erstmals bei einer Verhältniswahl (Proporzwahl) zum Einsatz. Das System erforderte im Vorfeld eine zusätzliche Schulung der Erfasserinnen und Erfasser durch das kommunale Stimmbüro. Auch wenn sich die Software grundsätzlich bewährte und eine intuitive und einfache Erfassung der Ergebnisse ermöglichte, kam es im Vorfeld des Urnenganges sowie am Wahlsonntag selbst zu verschiedenen Vorfällen mit der VOTING-Applikation. Diese hatten zum Teil beträchtliche Verzögerungen zur Folge, namentlich bei der Generierung der Protokolle durch die Gemeinden am Abstimmungssonntag. So auch im Stimmbüro der Gemeinde Bad Ragaz, nachdem die Gemeindeergebnisse zeitgerecht erfolgreich an den Kanton übermittelt werden konnten. Das lange Warten beim Generieren der Wahlprotokolle hatte zur Folge, dass die

Gemeindeergebnisse erst im Verlauf des späteren Nachmittags auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Rathaus veröffentlicht werden konnten. Immerhin durften die Stimmezählerinnen und Stimmezähler – in Absprache mit der Staatskanzlei – das Rathaus vorzeitig verlassen, sodass sie nach getaner Arbeit noch einen freien Sonntagabend geniessen konnten.

Höhere Stimmbeteiligung als vor vier Jahren

Mit 44.94 Prozent lag die Stimmbeteiligung bei den Nationalratswahlen um 4.86 Prozent höher als bei den letzten Gesamterneuerungswahlen im Jahr 2019 (40.08%). Damit übertraf die Stimmbeteiligung in Bad Ragaz auch diejenige auf Kantonsstufe (44.59%; 2019: 41.93%). Auch bei den Ständeratswahlen nahm die Stimmbeteiligung in Bad Ragaz mit 46.94 Prozent im Vergleich zu vor vier Jahren um 5.00 Prozent zu (2019: 41.94%), blieb jedoch hinter der kantonalen Stimmbeteiligung zurück (48.50%; 2019: 45.22%).

Abstimmungen

Im Berichtsjahr fanden, geordnet nach Gemeinwesen, diverse Sachabstimmungen statt. In der Gemeinde Bad Ragaz zeigten sich dabei folgende Ergebnisse:

Eidgenössische Abstimmungen	Datum	Gültige Stimmzettel	Stimm-beteiligung	Ja	Nein
Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)	18.06.	1 691	43.77%	1 327	364
Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)	18.06.	1 711	44.00%	935	776
Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)	18.06.	1 700	43.90%	926	774

Tabelle 11: Resultate eidgenössische Volksabstimmungen vom 18. Juni 2023 für die Gemeinde Bad Ragaz

Kantonale Abstimmungen	Datum	Gültige Stimmzettel	Stimm-beteiligung	Ja	Nein
Kantonsratsbeschluss über die Erhöhung des Eigenkapitals der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland in Form einer Umwandlung von Kontokorrent-Darlehen	18.06.	1 519	39.70%	1 153	366
Kantonsratsbeschluss über die Erhöhung des Eigenkapitals des Spitals Linth in Form einer Umwandlung von Kontokorrent-Darlehen und eines Betriebsdarlehens	18.06.	1 500	39.31%	1 075	425
Kantonsratsbeschluss über die Darlehensgewährung an die Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland für verschiedene Bauvorhaben am Standort Grabs	18.06.	1 521	39.80%	1 115	406
Einheitsinitiative «St. Galler Klimafonds»/Gegenvorschlag in Form des Kantonsratsbeschlusses über den Sonderkredit zur Finanzierung der Energieförderung in den Jahren 2024 bis 2030	19.11.	917	23.65%	601*	234
Nachtrag zum Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung	19.11.	932	23.98%	566	366
Kantonsratsbeschluss über die Instandsetzung und Umnutzung der Schützengasse 1 in St. Gallen für das Kreisgericht St. Gallen	19.11.	891	23.55%	614	277

* Stichfrage für Gegenentwurf

Tabelle 12: Resultate kantonale Volksabstimmungen vom 18. Juni 2023 und 19. November 2023 für die Gemeinde Bad Ragaz

Kommunale Abstimmung	Datum	Gültige Stimmzettel	Stimm-beteiligung	Ja	Nein
Finanzielle Beteiligung der Politischen Gemeinde Bad Ragaz an den Betrieb der Pizolbahnen AG sowie an die Finanzierung der Beschneidung 4.0	30.04.	1 532	39.67%	942	590

Tabelle 13: Resultate der kommunalen Volksabstimmung vom 30. April 2023

Stimmbeteiligung: Hoch bei Covid-19-Gesetz, tief bei kantonalen Sachvorlagen

Auch wenn die Stimmbeteiligung in Bad Ragaz an der Abstimmung über das Covid-19-Gesetz vom 18. Juni 2023 mit 43.90 Prozenten nicht mehr wie bei der erstmaligen Abstimmung über das Gesetz am 28. November 2021 (69.20%) die 70-Prozent-Marke kratzte, vermochte die Vorlage mit 43.90 Prozent zusammen mit der Abstimmung über das Klimagesetz (44.00%) im Berichtsjahr die stimmberechtigten Ragazerinnen und Ragazer am meisten zu mobilisieren. Wie im Jahr 2021 sagte die Stimmbevölkerung mit 926 zu 774 Stimmen «Ja» zur Covid-19-Abstimmungsvorlage. Hingegen vermochten die drei kantonalen Vorlagen, über welche der Soverän am 19. November 2023 abstimmen durfte,

mit Stimmbeteiligungen von jeweils zwischen 23 und 24 Prozenten am wenigsten zu mobilisieren.

Zustimmung zur Beteiligung am Betrieb der Pizolbahnen AG

Am 30. April 2023 sprachen sich die Stimmberechtigten der Standortgemeinde Bad Ragaz mit einem Ja-Anteil von 61.4 Prozent für die Genehmigung des Verpflichtungskredites über insgesamt 5101553 Franken für die finanzielle Beteiligung der Politischen Gemeinde Bad Ragaz an den Betrieb der Pizolbahnen AG sowie an die Finanzierung der Beschneidung 4.0 aus. Die Vorlage wurde mit 942 Ja-Stimmen gegenüber 590 Nein-Stimmen angenommen. Die Stimmbeteiligung lag bei 39.67 Prozent.

Einwohnerdienste

Betreibungsamt

Sprunghafter Anstieg der Betreibungsbegehren

Nach drei eher konstanten Jahren machte im 2023 insbesondere die Anzahl der Betreibungsbegehren einen Sprung nach oben. Mit einer Zunahme von 11.5 Prozent gegenüber dem Vorjahr kletterten die registrierten Betreibungsbegehren auf 1676.

Speziell zu erwähnen ist, dass im Berichtsjahr eine Liegenschaft versteigert werden musste. Dies stellt eher eine Ausnahme dar und wird hoffentlich trotz der gestiegenen Zinsen auch so bleiben. Wie bereits in den vergangenen Jahren zu beobachten, werden, wenn das Geld knapp wird, als Erstes die Krankenkasse und die Steuern nicht mehr bezahlt. Die Krankenkassen und das Steueramt als Gläubiger machen denn auch mit rund 38 Prozent aller Betreibungsbegehren den Grossanteil aus. Es bleibt abzuwarten, ob die generell steigenden Preise der letzten zwei Jahre sowie die gestiegenen Mieten und Hypothekarzinsen einen weiteren Anstieg der Betreibungen verursachen oder ob sich die Zahlen wieder etwas beruhigen.

Jahresstatistik	2023	2022	2021
Registrierte Betreibungsbegehren	1679	1502	1542
– ordentliche Betreibungen	1671	1490	1541
– Grundpfandbetreibungen	5	12	1
Registrierte Fortsetzungsbegehren	1088	1044	1142
Pfändungen	598	599	632
Konkursandrohungen	37	37	34
Lohn- und Einkommenspfändungen	559	574	568
Verlustscheine	477	443	516
Auskünfte	1078	1148	1087
Arreste	0	2	3
Retentionen	0	1	0
Eigentumsvorbehalte	1	0	2
Rückweisungen	209	164	173

Tabelle 14: Statistik des Betreibungsamtes für die Jahre 2021 bis 2023

Betreibungsstatistik

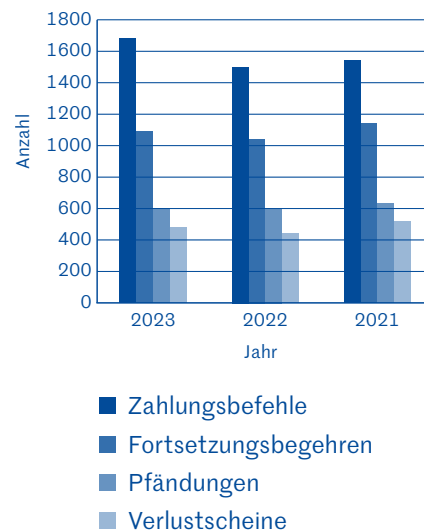


Abbildung 4: Grafische Darstellung der Betreibungsstatistik 2023 im Vergleich zu den Vorjahren

AHV-Zweigstelle

Ergänzungsleistungen

Reichen Ihre Alters-, Hinterlassenen- oder Invalidenrente und Ihre zusätzlichen Einnahmen nicht aus, um die Grundbedürfnisse zu decken? Dann können Sie für die Differenz Ergänzungsleistungen (EL) beantragen. Ein Anspruch auf EL besteht jedoch nur bei einem Vermögen von weniger als 100 000 Franken (200 000 Franken für Paare; 50 000 Franken für jedes Kind). Die Ergänzungsleistungen werden vom Bund und durch die Kantone mit Steuereinnahmen finanziert. So tragen die Ergänzungsleistungen gezielt und wirkungsvoll dazu bei, Armut in der Schweiz zu verhindern. Weitere Informationen zu den Ergänzungsleistungen finden Sie unter www.svasg.ch.

Im Jahr 2023 erhielten 207 Personen mit Wohnsitz in Bad Ragaz Ergänzungsleistungen im Umfang von total 2886081 Franken. Gegenüber dem Vorjahr mit 2839206 Franken blieb der Betrag der ausgerichteten

Ergänzungsleistungen somit fast unverändert. Gesamthaft wurden im Kanton St. Gallen im Berichtsjahr 355261872 Franken ordentliche Ergänzungsleistungen ausbezahlt (Vorjahr 339315747 Fr.).

AHV- und IV-Renten

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen nahm für Bad Ragaz in den Jahren 2021 – 2023 folgende Rentenauszahlungen vor:

Jahr	AHV-Renten in CHF	IV-Renten in CHF	Total in CHF
2023	13756409	2044009	15800418
2022	13142748	1891023	15033771
2021	13050192	1839311	14889503

Tabelle 15: Übersicht über die durch die SVA SG in den Jahren 2021 – 2023 für Bad Ragaz ausbezahlten AHV- und IV-Renten

Einwohneramt

Ungebrochenes Bevölkerungswachstum

Per 31. Dezember 2023 verzeichnet Bad Ragaz eine Gesamtbevölkerung von 6799 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme um 128 Personen. Das Wachstum der

letzten Jahre setzt sich – nicht zuletzt aufgrund der immer noch regen Bautätigkeit – damit weiter fort. Im Einzelnen setzt sich die Bevölkerung im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

weiblich/männlich	2023	%	2022	%
weiblich	3354	49.3	3306	49.6
männlich	3445	50.7	3365	50.4
Total	6799	100.0	6671	100.0
Schweizer/Ausländer				
Schweizer	4727	69.5	4658	69.8
Ausländer	2072	30.5	2013	30.2
Total	6799	100.0	6671	100.0
Konfessionen				
katholisch	2854	42.0	2922	43.8
evangelisch	996	14.6	1009	15.1
ohne oder andere	2949	43.4	2740	41.1
Total	6799	100.0	6671	100.0

Tabelle 16: Zusammensetzung der Bevölkerung nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit (CH/Ausland) und Konfessionen in den Jahren 2022 und 2023

Über die letzten 23 Jahre zeigt sich die Bevölkerungsentwicklung wie folgt:

Bevölkerungswachstum

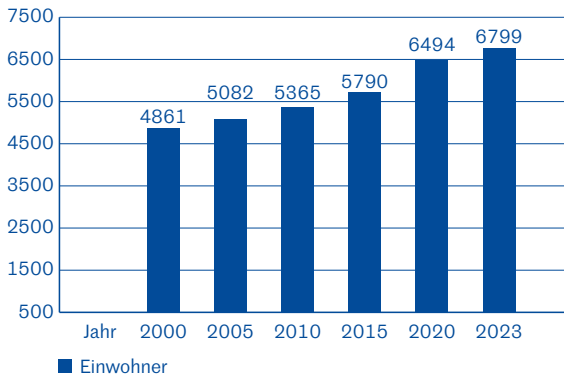


Abbildung 5: Grafische Darstellung der Bevölkerungsentwicklung seit 2000

Die Bevölkerung in Bad Ragaz setzt sich, abgestuft nach dem Alter, am 31. Dezember 2023 wie folgt zusammen:

Altersstruktur

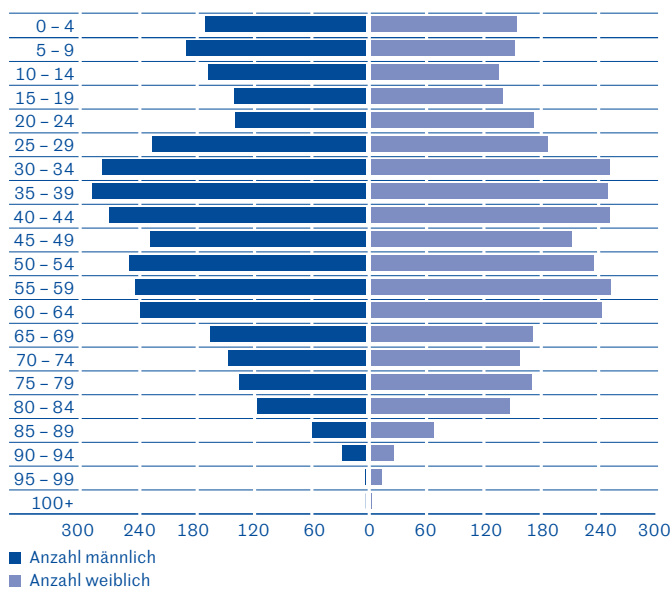


Abbildung 6: Alterspyramide der Bevölkerung von Bad Ragaz nach Geschlecht

Die ausländische Bevölkerung in Bad Ragaz setzt sich nach Herkunftsländern (Staatsangehörigkeit) wie folgt zusammen (Stichtag 31. Dezember 2023):

Zusammensetzung ausländische Bevölkerung

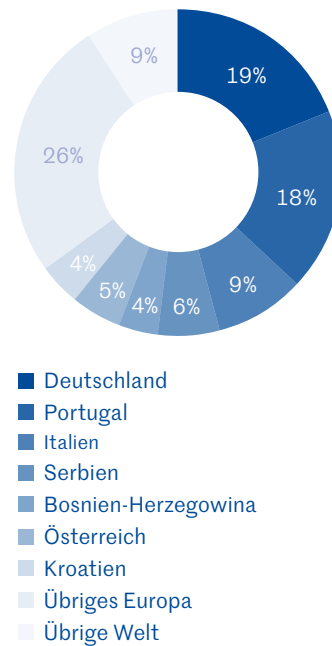


Abbildung 7: Zusammensetzung der ausländischen Bevölkerung nach Herkunftsländer bzw. Staatsangehörigkeit

Beglaubigungen

Im Geschäftsverkehr, insbesondere mit Behörden, werden immer wieder Beglaubigungen von Unterschriften oder Dokumenten verlangt. So z.B. bei Vollmachten, Eintragungen im Handelsregister oder beim Kirchenaustritt.

Bei der Beglaubigung einer Unterschrift bescheinigt die Beglaubigungsperson, dass die unterzeichnende Person die Unterschrift in Anwesenheit angebracht oder ihr gegenüber als die eigene anerkannt hat. Es ist deshalb erforderlich, dass die Person persönlich vorspricht und sich ausweisen kann. Bei der Beglaubigung einer Kopie wird durch die Beglaubigungsperson bescheinigt, dass die Kopie dem Originaldokument entspricht. Daher muss das Original für die Beglaubigung immer vorgelegt werden.

Beide Arten der Beglaubigungen können auf dem Einwohneramt vorgenommen werden. Im Jahr 2023 wurden total 595 Unterschriften oder Kopien beglaubigt (Vorjahr: 391). Dies entspricht einer Zunahme von über 50 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

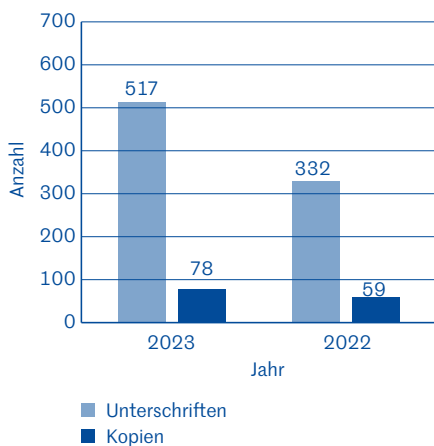


Abbildung 8: Übersicht über die Anzahl Beglaubigungen in den Jahren 2022 und 2023

Zivilstandsmitteilungen

Bei den Ereignissen über den Zivilstand (Zivilstandsmitteilungen), die Bad Ragazer Einwohnerschaft betreffend, haben sich im Vergleich zu den Vorjahren nur geringe Veränderungen ergeben. Einzig bei den Geburten zeigte sich im Vergleich mit den Vorjahren eine grössere Zunahme:

Zivilstandsmitteilungen	2023	2022	2021
Geburten	66	56	55
Todesfälle	51	56	75
Trauungen	23	26	24
Scheidungen	17	12	14

Tabelle 17: Übersicht über die Zivilstandsmitteilungen der Bevölkerung von Bad Ragaz in den Jahren 2021 – 2023

Hundekontrollstelle

Wer einen Hund hält, muss diesen bei der Gemeinde melden, in welcher dieser vorwiegend gehalten wird. Gestützt auf diese Meldung stellt die Hundekontrollstelle jährlich die Hundetaxe in Rechnung. Im Jahr 2023 wurden 389 Hunde gelöst (Vorjahr 429). Das sind 40 Hunde weniger als im Vorjahr.

Sozialamt

Zahl der Sozialhilfeempfänger bleibt stabil

Das Sozialamt Bad Ragaz leistet bei finanziellen Notlagen zweckmässige Finanzhilfen an Menschen, die in der Gemeinde Bad Ragaz angemeldet sind. Zusätzlich zur finanziellen Sozialhilfe ist das Sozialamt für die Alimentenbevorschussung, das Alimenteninkasso, das Asyl- und Flüchtlingswesen sowie die Elternschaftsbeiträge zuständig.

Im Berichtsjahr wurden durch das Sozialamt im Vergleich zu den beiden Vorjahren in folgenden Fällen finanzielle Unterstützungen geleistet:

2023	Anzahl Fälle*	Veränderung gegenüber Vorjahr
Sozialhilfeempfänger	59	-3
Flüchtlinge/VAA**/Schutzbedürftige	39	+7
Alimentenbevorschussung/-inkasso	8	-1
Elternschaftsbeiträge	0	-

2022	Anzahl Fälle	Veränderung gegenüber Vorjahr
Sozialhilfeempfänger	62	-17
Flüchtlinge/VAA/Schutzbedürftige	32	+4
Alimentenbevorschussung/-inkasso	9	-
Elternschaftsbeiträge	0	-1

2021	Anzahl Fälle
Sozialhilfeempfänger	79
Flüchtlinge/VAA/Schutzbedürftige	28
Alimentenbevorschussung/-inkasso	9
Elternschaftsbeiträge	1

* Einzelpersonen, Ehepaare oder Familien

** Vorläufig aufgenommene Ausländer

Tabelle 18: Übersicht über die Fallzahlen des Sozialamtes 2021–2023. Beratungen und Betreuungen ohne finanzielle Unterstützung sind darin nicht enthalten.

Unterbringung von Flüchtlingen, asyl- und schutzsuchenden Personen als Herausforderung

Seit Kriegsbeginn in der Ukraine im Februar 2022 sind Millionen von Menschen geflohen und suchen Zuflucht in anderen Ländern. Die Flüchtlingssituation ist nach wie vor angespannt und die weitere Entwicklung ist ungewiss. Aktuell flüchten, neben Schutzbedürftigen aus der Ukraine, ebenso viele Personen aus Afghanistan und der Türkei in die Schweiz. Aufgrund dessen hat die Gemeinde Bad Ragaz im Jahr 2023 wiederum eine Zunahme im Bereich Asyl- und Flüchtlingswesen zu verzeichnen. Gemäss der Zuteilungsliste des Trägervereins Integrationsprojekte St.Gallen weist die Gemeinde Bad Ragaz trotzdem noch immer einen Unterbestand an zugewiesenen Personen auf. Der Soll-Bestand der asylsuchenden Personen einer politischen Gemeinde entspricht dem prozentualen Anteil ihrer Einwohnerzahl an der Einwohnerzahl des Kantons St.Gallen. Die Gemeinde ist für die Unterbringung sowie Betreuung und Integration der geflüchteten Personen zuständig.

Die Suche nach geeignetem Wohnraum in Bad Ragaz gestaltet sich zunehmend schwieriger und stellt das Sozialamt Bad Ragaz vor grosse Herausforderungen. Hinzu kommt, dass verschiedene, durch Personen aus dem Flüchtlingsbereich bewohnte Liegenschaften aufgrund von Bauprojekten im Berichtsjahr aufgegeben und die Personen umplatziert werden mussten. Alternative Lösungen mussten und müssen gefunden werden. Die Gemeinde Bad Ragaz plant deshalb den Kauf von Wohncontainern, welche sich flexibel einsetzen und den sich schnell ändernden Bedürfnissen stetig anpassen lassen.

Steueramt

Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen

Veranlagungsstand

Bad Ragaz verzeichnet per 31. Dezember 2023 einen Veranlagungsstand für das Jahr 2022 von 83.03 Prozent (Vorjahr: 84.75%). Der Veranlagungsschnitt für das Jahr 2022 über den ganzen Kanton St. Gallen liegt Ende 2023 bei 82.98 Prozent.

Steuereinnahmen und deren Verteilung

Die im Berichtsjahr eingegangenen Steuerzahlungen (inkl. Nachzahlungen) konnten im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verteilt werden:

Ablieferungen	2023 in CHF	2022 in CHF	Abweichung in CHF
an den Kanton	18 073 232	17 994 716	+ 78 516
an die politische Gemeinde	15 733 058	15 005 554	+ 727 504
an die katholische Kirchgemeinde	1 245 999	1 206 477	+ 39 522
an die evangelische Kirchgemeinde	561 018	587 483	- 26 465
an die christkatholische Kirchgemeinde	170	130	+ 40

Tabelle 19: Übersicht über die Ablieferung der in den Jahren 2022 und 2023 in Bad Ragaz eingegangenen Steuern

Bezugsprovisionen

Die politische Gemeinde erhielt für die Mithilfe im Veranlagungsverfahren sowie für den Steuerbezug der Kantons- und Kirchensteuern im Berichtsjahr und im Vergleich zum Vorjahr folgende Bezugsprovisionen:

Ablieferungen	2023 in CHF	2022 in CHF	Abweichung in CHF
vom Kanton	216 160	217 265	- 1 105
von der katholischen Kirchgemeinde	37 380	36 194	+ 1 186
von der evangelischen Kirchgemeinde	16 830	17 624	- 794
Total	270 370	271 038	- 713

Tabelle 20: Übersicht über die in den Jahren 2022 und 2023 erhaltenen Bezugsprovisionen

Anzahl Steuerpflichtige

Per 31. Dezember 2023 waren in Bad Ragaz 4012 natürliche Personen unbeschränkt, das heisst insbesondere aufgrund ihres Wohnsitzes in der Gemeinde, steuerpflichtig. Damit überstieg die Anzahl in Bad Ragaz unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen erstmals die Marke von 4000 Personen.

Anzahl Steuerpflichtige	31.12.2023	31.12.2022
unbeschränkt Steuerpflichtige	4012	3969
beschränkt Steuerpflichtige	600	614
steuerfrei	146	153
Total	4758	4736

Tabelle 21: Vergleich der in den Jahren 2022 und 2023 in Bad Ragaz steuerpflichtigen Personen

Nebensteuern

Bei den Nebensteuern handelt es sich um Abgaben, die neben den ordentlichen Hauptsteuern durch den Staat erhoben werden. Sie werden durch das kantonale Steueramt veranlagt und bezogen. Der auf die Gemeinde Bad Ragaz entfallende Anteil an Nebensteuern ist dabei im Vergleich zum Vorjahr um über eine Million und damit deutlich angestiegen, wobei vor allem die Grundstückgewinnsteuer mit einem Plus von rund 680000 Franken hervorsticht.

Im Einzelnen erhielt die Gemeinde Bad Ragaz im Berichtsjahr und im Vergleich zum Vorjahr folgende Anteile an Nebensteuern:

Steuerart	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF	Abweichung CHF
Reinertrags- und Eigenkapitalsteuern	1 558 893	1 405 062	+ 153 831
Grundstückgewinnsteuern	2 160 312	1 480 239	+ 680 073
Quellensteuern inkl. Grenzgängersteuern	1 328 461	1 081 748	+ 246 713
Total	5 047 666	3 967 049	+ 1 080 617

Tabelle 22: Übersicht über die in den Jahren 2022 und 2023 in der Gemeinde Bad Ragaz angefallenen Nebensteuern

Steuerkraft

Die Steuerkraft pro Einwohnerin oder Einwohner einer Gemeinde entspricht dem Netto-Ertrag aus der Besteuerung der natürlichen und juristischen Personen bei einem Steuerfuss von 100 Prozent, geteilt durch die ständige Wohnbevölkerung am 31. Dezember des entsprechenden Jahres. Die Steuerkraft ist eine einheitliche Grösse und eignet sich für Gemeindevergleiche.

Per Ende 2023 betrug die Steuerkraft pro Einwohnerin oder Einwohner 2985 Franken. Damit lag die Gemeinde Bad Ragaz um 159 Franken über dem Kantonsdurchschnitt mit einer Steuerkraft pro Einwohnerin oder Einwohner von 2826 Franken. Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Steuerkraft pro Einwohnerin oder Einwohner um 203 Franken zu. Damit stieg die Steuerkraft pro Einwohnerin oder Einwohner erneut und nochmals deutlicher als im Vorjahr an.

Stichtag	Steuerkraft insgesamt in CHF	Einwohnerzahl	Steuerkraft pro Einwohnerin/ Einwohner in CHF (gerundet)	Veränderung in CHF (gerundet)
31.12.2023	19 891 634	6 663	2 985	+ 203
31.12.2022	18 189 822	6 538	2 782	+ 102

Tabelle 23: Steuerkraft für Bad Ragaz per Ende 2022 und 2023 (Einwohnerzahlen gemäss eidgenössischer Statistik des jährlichen Bevölkerungsstandes)

Bau und Umwelt

Baubewilligungswesen

Leichter Rückgang bei der Bautätigkeit

Im Berichtsjahr bearbeitete der Bereich Bau und Umwelt insgesamt 159 Baugesuche (Vorjahr 194), davon 93 Gesuche im ordentlichen Verfahren, 44 Gesuche im vereinfachten Verfahren und 22 Gesuche im Meldeverfahren. Im Weiteren wurden 38 meldepflichtige Kollektorenanlagengesuche (Vorjahr 31) bearbeitet. Diese Baugesuche wurden von der Baukommission an 19 Sitzungen (Vorjahr 21) behandelt. Das Feuerschutzamt bearbeitete im Berichtsjahr 49 brandschutztechnische Gesuche (Vorjahr 40).

Generell lässt sich feststellen, dass die private Bautätigkeit in Bad Ragaz nach dem Höchstwert im Jahr 2022 im Berichtsjahr moderat gesunken ist. Die Einnahmen aus Bewilligungsgebühren erhöhten sich geringfügig von 133759.45 Franken im Jahr 2022 auf 141285.35 Franken im Jahr 2023.

Für das Jahr 2024 wird aufgrund der geopolitischen Weltlage, des Fachkräftemangels, des Bevölkerungswachstums und der attraktiven Rahmenbedingungen von Bad Ragaz im Gesamtkontext mit einem Verharren der Bautätigkeit auf dem Vorjahresniveau gerechnet.

Die Knappheit an unbebauten, eingezonten Grundstücken in Bad Ragaz dürfte im Jahr 2024 zu weniger Gesuchen für den Neubau von Einfamilienhäusern führen als noch im Berichtsjahr.

Fast ein Viertel mehr Fotovoltaikanlagen

Im Berichtsjahr stiegen die Strompreise gegenüber dem Vorjahr weiter an. Dies führte zu einer Steigerung bei der Errichtung von Fotovoltaikanlagen an bestehenden Gebäuden. Gegenüber dem Vorjahr fand eine Steigerung um rund 23 Prozent statt. Demgegenüber fiel der Einkaufspreis von Heizöl für den Betrieb von Ölheizungen zur Gebäudebeheizung gegenüber dem Vorjahr markant. Dies führte zu einer Reduktion der Gesuche für den Ersatz von fossilen Ölheizungen durch alternative Heizsysteme. Waren es im Vorjahr noch 34 Anlagen, so ging die Anzahl Anlagen im Berichtsjahr auf 14 zurück. Dies entspricht einer Abnahme um rund 59 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das Verhalten der Eigenheimbesitzer in Bezug auf den Umstieg auf erneuerbare Energien korreliert in Bad Ragaz sehr stark mit den kurzfristigen Marktgegebenheiten (Preissensibilität).

Planerlasse

Im Berichtsjahr wurden folgende Planungen bearbeitet und durch den Gemeinderat erlassen:

- Tempo-30-Zone St. Leonhard;
- Strassenbauprojekt Instandsetzung Löwenbrücke;
- Strassenbauprojekt Neubau Bushaltestelle Bidems;
- Ausscheidung Grundwasserschutzareal Heulöser.

Projekte

Bad Ragaz befindet sich im regionalen Vergleich in einer sehr intensiven Planungs- und Umsetzungsphase von zahlreichen Projekten mit unterschiedlichem Bearbeitungsstadium. Mit den vorhandenen personellen Ressourcen der Verwaltung konnten auch im Berichtsjahr nicht alle Projekte prioritär und zeitgleich bearbeitet werden. Die Aufgabenentflechtung durch die Neuorganisation in die Bereiche Bau und Umwelt einerseits und die Technischen Betriebe andererseits konnte im Berichtsjahr erst teilweise umgesetzt werden. Die entsprechenden Bestrebungen erfahren durch den Abgang und die daraus entstehende Stellenvakanz sowie die Einarbeitung eines neuen Bereichsleiters Technische Betriebe einen Stillstand. Es wird deshalb von den

verschiedenen Anspruchsgruppen Verständnis vorausgesetzt, wenn Projekte weiterhin priorisiert werden müssen.

Die nachfolgende Liste mit Ampelsystem vermittelt einen nicht abschliessenden Überblick über den Stand der laufenden Projekte, die durch den Bereich Bau und Umwelt bearbeitet werden:

- 1: Das Ziel wurde erreicht
- 2: Das Ziel wird erreicht
- 3: Das Ziel wird erreicht, wenn Hürden überwunden werden
- 4: Die Erreichung des Ziels ist ernsthaft gefährdet

Projekt	Erläuterungen	Status			
		1	2	3	4
Fotovoltaikanlage Schulhaus «Creativa», Bahnhofstrasse 16	Die PV-Anlage mit einer Leistung von 44.28 kWp auf dem Dach des Schulhauses «Creativa», Bahnhofstrasse 16, konnte im Berichtsjahr erstellt und in Betrieb genommen werden.				
Neubau Garderobengebäude Sportplatz Giessenpark	Im Berichtsjahr nach den Schulsummerferien konnte das neue Garderobengebäude beim Sportplatz Giessenpark in Betrieb genommen werden. Die Schlussabrechnung schliesst mit Minderaufwendungen von CHF 60'020.35 gegenüber dem Kostenvoranschlag von CHF 1'135'000 ab.				
Begegnungszone Kirchgasse	Die Sanierungsarbeiten an der Kirchgasse sowie die Errichtung der Begegnungszone konnten im Berichtsjahr durch den Einbau des Deckbelages sowie das Anbringen der Markierungen beendet werden. Aufgrund von zwei noch laufenden Schadenabwicklungen konnte im Berichtsjahr die Schlussabrechnung noch nicht erstellt werden. Dies sollte im Frühjahr 2024 möglich sein. Der von der Bürgerschaft gesprochene Kreditrahmen kann eingehalten werden.				
Steinschlagschutz Guschakopf	Die Steinschlagschutzmassnahmen Guschakopf konnten im Berichtsjahr fertiggestellt werden. Die Gesamtaufwendungen des Projektes konnten im Berichtsjahr zusammengestellt und die Bundes- und Kantonsbeiträge an die Schutzmassnahmen bei diesen beiden Stellen beantragt werden. Im Berichtsjahr lagen noch nicht sämtliche Beitragszusicherungen (Rückvergütungen) vor, sodass auch die Schlussabrechnung noch nicht erstellt werden konnte. An die Schlussabrechnung gekoppelt und damit noch ausstehend sind auch die Rechnungsstellungen zuhanden der beitragspflichtigen Grundeigentümer. Im Jahr 2024 sollten diese Arbeiten dann definitiv abgeschlossen werden können.				
Umlegung Leitungen Industriegebiet	Die Leitungsumlegungsarbeiten im Industriegebiet konnten im Berichtsjahr durch die Gemeinde abgeschlossen werden. Die Voraussetzungen, dass die Firma Targa Tech AG per Mitte Januar 2024 mit den Bauarbeiten für die Betriebserweiterung beginnen kann, sind damit gegeben. Aus Gründen der Projektkoordination wurde seitens der Gemeinde mit den Strassenbau- und Belags-einbauarbeiten zugewartet. Bei optimalem Bauablauf des privaten Vorhabens der Targa Tech AG wird die Gemeinde die Bauarbeiten im Herbst 2024 resp. Frühjahr 2025 umsetzen können. Bis dahin kann das Projekt nicht abgeschlossen werden.				
Neubau Bushaltestelle Bidems	Der Neubau der Bushaltestelle Bidems konnte im Berichtsjahr bis auf das Buswartehaus fertiggestellt werden. Die Errichtung des Buswartehauses ist im Januar 2024 geplant. Die behindertengerechte Bushaltestelle Bidems wird seit dem 10. Dezember 2023 durch den öffentlichen Verkehr (Busbetrieb) angefahren. Der von der Bürgerschaft für das Projekt genehmigte Kredit kann eingehalten werden.				
Sanierung Löwenbrücke	Mit den Sanierungsarbeiten Löwenbrücke konnte im Berichtsjahr begonnen werden. Die Instandsetzungsarbeiten verlaufen plangemäss. Die Fertigstellung und Freigabe der Brücke für die Nutzer ist nach aktuellem Planungsstand im April 2024. Diese wichtige Fussgängerverbindung vom Dorfzentrum in den Kurpark wird noch vor dem Beginn der Skulpturenausstellung BadRagartz benützbar sein.				

Projekt	Erläuterungen	Status			
		1	2	3	4
Neubau Werkhof-/Feuerwehrgebäude	Das Planerwahlverfahren für die Architekturarbeiten Neubau Werkhof-/Feuerwehrgebäude konnte im Berichtsjahr rechtskräftig abgeschlossen werden. Die Architekturarbeiten wurden basierend auf der Bewertung der elf eingereichten Eingaben durch den Gemeinderat am 5. Dezember 2023 an die Ventiraarchitekten GmbH, Diepoldsau, vergeben. Im 2024 werden die Planungsarbeiten an die Hand genommen.				
Neubau Schulhaus Sarganserstrasse 6a	Die Projektierungsarbeiten konnten im Berichtsjahr bis auf Stufe Bauprojekt abgeschlossen werden. Der Kostenvorschlag für den Schulhausneubau liegt ebenfalls vor. Infolge der Integration der erweiterten Tagesstrukturen im Schulhausneubau musste während der laufenden Planung eine Projektanpassung vorgenommen werden, welche zu einer zeitlichen Verzögerung des Projektes resp. des ursprünglichen Terminfahrplanes führte. Die Bevölkerung wird nunmehr im Februar 2024 anlässlich einer Informationsveranstaltung über das Schulhausprojekt informiert werden. Die Urnenabstimmung über das Schulhausprojekt und den Kredit erfolgt am 3. März 2024.				
Neubau Mehrzweckgebäude	Im Berichtsjahr wurden keine weiteren Abklärungen im Zusammenhang mit dem Mehrzweckgebäude durch die Gemeinde durchgeführt. Die weiteren Schritte werden eingeleitet, sobald Planungssicherheit bzgl. Neubau Werkhof-/Feuerwehrgebäude besteht. Dies wird voraussichtlich im Jahr 2025/2026 der Fall sein.				
Neubau Bidemsstrasse	Aufgrund der Mitwirkungseingaben erfolgte eine Projektanpassung beim Bidemsstrassenprojekt, welche die Durchführung eines zweiten Mitwirkungsverfahrens erforderlich machte. Im Berichtsjahr konnte das zweite Mitwirkungsverfahren Bidemsstrasse durchgeführt werden. Die ursprünglich geplante Projektumsetzung erfuhr deswegen eine zeitliche Verzögerung. Der Gemeinderat hat im Berichtsjahr die Eingaben im Rahmen der zweiten Mitwirkungsaufgabe schriftlich beantwortet. Es ist geplant, dass der Gemeinderat an einer der ersten Sitzungen im 2024 das Strassenbauprojekt Bidemsstrasse erlassen und zur öffentlichen Auflage freigeben wird.				
Brücke oberer Badweg (Badtobelbrücke)	Unter dem Projektlead der Grand Resort Bad Ragaz AG wurde im 2022 durch das ortsansässige Ingenieurbüro Casutt Wyrsh Zwicky AG ein Bauprojekt für die Brücke oberer Badweg ausgearbeitet. Die Gemeinde führte mit dem Kanton St. Gallen Verhandlungen bzgl. der Kostenbeteiligung. Der Kanton St. Gallen sieht seinerseits keine Beitragspflicht an den Instandstellungskosten. Der Gemeinderat hat an seiner ersten Sitzung im Berichtsjahr festgelegt, dass eine externe Schätzungskommission mit der Ausarbeitung eines Perimeters beauftragt wird. Die Schätzungskommission hat im Berichtsjahr die Arbeiten für die Erstellung eines Perimeters (Verteilschlüssels) abgeschlossen. Im Berichtsjahr war es nicht mehr möglich, einen allen involvierten Parteien passenden Besprechungstermin mit der zuständigen Regierungsrätin zu vereinbaren. Dieser fand im Februar 2024 statt. Sollte keine gütliche Konsenseinigung mit dem Kanton erzielt werden können, wird der Gemeinderat das Verfahren einleiten mit der Rechtsmittelmöglichkeit für den Kanton.				
Sanierung und Neugestaltung Bahnhofstrasse	Im Jahr 2022 wurden das Mitwirkungsverfahren für die Gestaltungsstudie der Bahnhofstrasse durchgeführt und die Mitwirkungseingaben durch den Gemeinderat beantwortet. Anschliessend wurden die Bauingenieurarbeiten für die Erstellung eines Strassenprojektes ausgeschrieben und an das Büro wlv Bauingenieure AG, Mels, vergeben. Im Berichtsjahr erfolgte eine zweite Mitwirkungsaufgabe. Innerhalb der Mitwirkungsfrist, welche bis am 15. Dezember 2023 dauerte, sind 19 Rückmeldungen dem Gemeinderat eingereicht worden. Aktuell laufen die Arbeiten für die Auswertung der Mitwirkungseingaben sowie deren Beantwortung, über welche der Gemeinderat voraussichtlich im Frühjahr 2024 beraten wird.				
Revision Ortsplanung	Die eingesetzte Ortsplanungskommission hat im Berichtsjahr die Arbeit weitergeführt und die Phase 1 der Ortsplanungsrevision (räumliches Konzept/Innenentwicklungsstrategie sowie 15 Quartiersteckbriefe) zur Verabschiedung an den Gemeinderat übergeben. Am 30. August 2023 fand eine öffentliche Informationsveranstaltung hierzu statt. Innerhalb der Mitwirkungsaufgabe, welche bis am 13. Oktober 2023 dauerte, sind 42 Eingaben eingereicht worden. Die Ortsplanungskommission hat diese an der Sitzung vom 6. Dezember 2023 in fachlicher Hinsicht bearbeitet und dem Gemeinderat eine Empfehlung bezüglich des Umganges mit den einzelnen Eingaben abgegeben. Es ist vorgesehen, dass der Gemeinderat an einer seiner ersten Sitzungen im 2024 sich mit den Mitwirkungseingaben abschliessend befassen wird. Die Arbeiten für die Ortsplanungsrevision verlaufen weiterhin nach Plan. Es ist vorgesehen, die Planungsarbeiten für die Ortsplanungsrevision bis in das Jahr 2027 abschliessen zu können (ohne Rechtsmittelverfahren).				
Bereinigung Strassenplan/Bodenbedeckung/Zonenplan	Im Kanton St. Gallen müssen sämtliche Gemeinden den Strassenplan mit den Raumebenen Bodenbedeckung und dem Zonenplan abgleichen. Überdies bestehen insbesondere in abgelegenen Gebieten aufgrund der heute verfügbaren Vermessungstechnik in der tatsächlichen Lage von Strassen und Wegen und den Festlegungen im Strassenplan Differenzen. In Bad Ragaz wurden 228 solche Differenzen identifiziert, welche bereinigt werden müssen. Im Berichtsjahr wurden die einzelnen Fälle beurteilt und das Büro Kreis AG, Sargans, mit der entsprechenden Aufarbeitung in den Ebenen betraut. Die Bereinigung in rechtlicher Hinsicht findet im Rahmen einer Auflage des Gesamtgemeindestrassenplanes statt. Im Berichtsjahr konnten die Unterlagen einer kantonalen Vorprüfung unterzogen werden. Es ist vorgesehen, im Jahr 2024 über die Anpassungen gemäss Vorprüfungsbericht zu beraten und den Gesamtstrassenplan einer zweiten Vorprüfung beim Kanton zu unterziehen.				

Projekt	Erläuterungen	Status			
		1	2	3	4
Bad Ragaz mobil	Im Berichtsjahr wurden das Parkierungskonzept sowie das Velokonzept, die Niedriggeschwindigkeitszone Dorfkern sowie die Abklärungen für die Errichtung einer Tempo-30-Zone im Gebiet St. Leonhard weiterbearbeitet. Die Projekte weisen einen unterschiedlichen Bearbeitungsstand auf: <ul style="list-style-type: none"> - Parkierungskonzept: Projekt durch Gemeinderat zur Überarbeitung zurückgestellt - Velokonzept: vor Verabschiedung durch den Gemeinderat - Niedriggeschwindigkeitszone Dorfkern: Erstellung Auflageunterlagen - Tempo-30-Zone St. Leonhard: angeordnet durch KAPO, Umsetzung Signalisierung im Frühjahr 2024 				
Anpassung Eschenstrasse als Verbindungsstrasse	Im Zusammenhang mit der künftigen Verkehrsanbindung des Industriegebietes entschied sich der Gemeinderat, in Absprache mit dem Ortsverwaltungsrat, eine Anpassung der Eschenstrasse zu prüfen. Die Eschenstrasse, welche heute als Stichstrasse ausgebildet ist, soll künftig als Verbindungsstrasse in die Rheinstrasse münden. Im 2022 wurde die wlv Bauingenieure AG, Mels, mit der Prüfung der Anforderungen an die Strassengeometrie beauftragt. Im Berichtsjahr konnten die Planungsarbeiten nicht weiter fortgeführt werden, weil der zuständige Projektleiter der beauftragten Firma eine neue Herausforderung angetreten hat und kurzfristig keine freien Kapazitäten beim beauftragten Planungsbüro mehr bestanden. Im 2024 ist geplant, die Projektierungsarbeiten fortzuführen.				
Bereinigung Teilplan Fuss-, Wander- und Radwegnetze	Im Berichtsjahr wurde der Teilplan Fuss-, Wander- und Radwegnetze überarbeitet und einer kantonalen Vorprüfung unterzogen. Der Vorprüfungsbericht des Kantons ist im Berichtsjahr bei der Gemeinde Bad Ragaz eingetroffen. Es ist vorgesehen, im Jahr 2024 über die Anpassungen gemäss Vorprüfungsbericht zu beraten und den Teilplan Fuss-, Wander- und Radwegnetze einer zweiten Vorprüfung beim Kanton zu unterziehen.				
Bushaltestelle Post/Rathaus	Im Berichtsjahr sind das Amt für öffentlichen Verkehr, die Schweizerische Post, der örtliche Postautohalter, der Kanton und die Gemeinde Bad Ragaz im Zusammenhang mit der Bushaltestelle Post/Rathaus zusammengelassen, um das weitere Vorgehen bezüglich der behindertengerechten Anpassung der Haltestelle zu besprechen. Die Schnittstellen sind nicht ganz einfach, da eine Haltekante sich entlang der Kantonsstrasse und die restlichen Haltekanten auf privatem Grund befinden. Sämtliche Besprechungsteilnehmer sind sich einig, dass ein koordiniertes Vorgehen deshalb Sinn macht. Der Lead solle jedoch bei der Gemeinde für zumindest die ersten Abklärungen liegen. Im Berichtsjahr wurden somit verschiedene Varianten geprüft und gegenübergestellt hinsichtlich Vor- und Nachteilen. Der Gemeinderat hat sich an einer seiner ersten Sitzungen im 2024 bezüglich der weiter zu verfolgenden Variante ausgetauscht und einen Grundsatzentscheid getroffen.				
Friedhof, Neubau Trauergarten	Im Jahr 2022 konnte im Friedhoferweiterungsteil die neue Urnenwand fertiggestellt und eingeweiht werden. Das Gesamtkonzept sieht in einer zweiten Phase die Gestaltung eines Trauergartens vor der Aufbahnhalle beim Friedhof vor. Im Berichtsjahr wurden zusammen mit der beauftragten Landschaftsarchitektin entsprechende Vorbereitungen getroffen und durch den Gemeinderat der Auftrag für die Fertigung der Wasserschalen aus Anderer Granit für den Trauergarten in Auftrag gegeben. Das Wasserelement wird das wohltuende Geräusch von fließendem Wasser in den Trauergarten bringen, welcher voraussichtlich von Rosen gefasst und von immergrünem Lavendel und Thymian begleitet wird. Mit den Bauarbeiten für den Neubau des Trauergartens wird im 2024 begonnen.				
Ausbau und Korrektion Rebweg	Gegen die Erlasse des Gemeinderates wurde Einsprache und anschliessend Rekurs erhoben. Die Gemeinde als ebenfalls betroffene Verfahrenspartei hat gegen den Rekursentscheid des Kantons Beschwerde beim Verwaltungsgericht eingereicht. Das Verwaltungsgericht hat die Beschwerde der Gemeinde sowie der betroffenen privaten Bauherrschaft abgewiesen. Gegen diesen Entscheid haben die Gemeinde als auch die betroffene private Bauherrschaft Beschwerde beim Bundesgericht eingereicht. Der Ausgang des Verfahrens ist offen.				
Ausbau Gauxweg	Aufgrund der Projektpriorisierung wurde die Bearbeitung dieses Projektes zurückgestellt. Ebenfalls gilt es den Präzedenzentscheid des Bundesgerichtes in der Sache Ausbau und Korrektion Rebweg abzuwarten.				
Ausbau Dianaweg	Aufgrund der Projektpriorisierung wurde die Bearbeitung dieses Projektes zurückgestellt. Ebenfalls gilt es den Präzedenzentscheid des Bundesgerichtes in der Sache Ausbau und Korrektion Rebweg abzuwarten.				
Ausbau/Korrektion Pfauenweg	Im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben (Einspracheverfahren) musste durch die Gemeinde festgestellt werden, dass der Pfauenweg die Anforderungen an eine hinreichende öffentlich-rechtliche Erschliessung nicht erfüllt. Im Berichtsjahr wurde ein Strassenprojekt erstellt und zur kantonalen Vorprüfung eingereicht. Der Präzedenzentscheid des Bundesgerichtes in der Sache Ausbau und Korrektion Rebweg ist auch für den Pfauenweg von Relevanz.				
Weiligstrasse 54, 56,58 und 60	Im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben (Einspracheverfahren) musste durch die Gemeinde festgestellt werden, dass die private Zufahrterschliessung der Weiligstrasse 54, 56, 58 und Nr. 60 keine hinreichende öffentlich-rechtliche Erschliessung darstellt. Der Präzedenzentscheid des Bundesgerichtes in der Sache Ausbau und Korrektion Rebweg ist auch für diese Erschliessung von Relevanz.				

Tabelle 24: Übersicht über die durch den Bereich Bau und Umwelt im Jahr 2023 bearbeiteten Projekte und deren Status

Technische Betriebe

Organisation

Aus eins mach zwei

Der Bereich Technische Betriebe wurde am 1. Januar 2023 neu gegründet. Die vier Abteilungen ARA, Wasserversorgung, Werkhof und Facilitymanagement wurden aus dem Bereich Bau- und Betriebsdienste (neu Bau und Umwelt) herausgelöst. Im Bereich der Technischen Betriebe sind rund 22 Mitarbeiter mit rund 1890 Stellenprozenten beschäftigt. Sie stellen für die Gemeinde Bad Ragaz den kompletten Unterhalt der Infrastruktur sicher. Zudem werden auch externe Dienstleister beigezogen, um Arbeiten zu erledigen, für welche die Ressourcen oder das Fachwissen fehlt. Die Zusammenarbeit aller vier Abteilungen wird aktiv

gelebt und gefördert. Bei Arbeitsspitzen oder fehlenden Ressourcen wird intern unterstützt, sei es personell oder bei Arbeitsmitteln. Dies trägt zu einer optimalen Auslastung bei.

Trennung zwischen Projekten und Unterhalt

Mit der neuen Organisation ist eine Trennung zwischen Projekten und grösseren Investitionen (Bau und Umwelt) vom laufenden Unterhalt (Technische Betriebe) verbunden. Die Schnittstellen zwischen den zwei Bereichen wurden im Berichtsjahr laufend überprüft und angepasst. Der Prozess ist jedoch noch nicht abgeschlossen.

Abwasserreinigung

Deutlich grössere Abwassermenge

Die ARA wurde im Berichtsjahr mit normalem Vollbetrieb gefahren. Die Niederschlagsmenge sowie die gereinigte Abwassermenge waren deutlich grösser als im Vorjahr. Damit verbunden war auch ein höherer Strombedarf. Die Schmutzstoffbelastungen waren ähnlich wie in den Vorjahren. Alle gestellten Anforderungen bezüglich Abwasserreinigung konnten erfüllt werden. Sämtlicher angefallener Klärschlamm wurde flüssig mit Tanklastwagen zur ARA Chur geführt sowie in Chur entwässert, getrocknet und über das

Zementwerk entsorgt. Die bestehende Fotovoltaikanlage deckte knapp fünf Prozent des Strombedarfs. Die Betriebskommission konnte alle Geschäfte an zwei Sitzungen beraten. Der ausführliche Jahresbericht über die Abwasserreinigungsanlage kann auf der Website der Gemeinde eingesehen werden.

4010 m³ Abwasser pro Tag

Im Betriebsjahr 2023 wurden insgesamt 1463797 m³ Abwasser der ARA zugeführt und gereinigt. Dies entspricht 4010 m³ Abwasser pro Tag.

Diese Abwassermenge setzte sich, geordnet nach Herkunftsgemeinden, wie folgt zusammen:

Gemeinde	2023		2022	
	Anteil in Prozent	Anteil absolut	Anteil in Prozent	Anteil absolut
Pfäfers	14.0%	204619 m ³	13.4%	166840 m ³
Jenins	8.3%	121864 m ³	9.3%	115258 m ³
Maienfeld	29.9%	437644 m ³	27.1%	337241 m ³
Fläsch	6.8%	98875 m ³	7.3%	90295 m ³
Bad Ragaz	41.0%	600795 m ³	42.9%	534223 m ³
Total	100.0%	1 463 797 m³	100.0%	1 243 857 m³

Tabelle 25: Abwassermenge pro Herkunftsgemeinde für die Jahre 2022 und 2023

Entsorgung und Energiezahlen 2023

Stoff	Menge	Anmerkungen
Frischschlamm	18 837 m ³	betriebsinterne Schlammfäulung
Klärgas	219 396 m ³	100 % für Strom- und Wärmeproduktion verwertet
Klärschlamm	4 995 m ³	flüssig an ARA Chur abgegeben
Rechengut	ca. 60 t	Kehrichtverbrennung Buchs
Sand	5.6 t	Deponie Lienz
Stromverbrauch	536 673 kWh	SAK 95.2% und PVA 4.8%; vom Gesamtverbrauch konnten 68.2% mit dem eigenen Blockheizkraftwerk produziert werden.
Heizöl	1 600 l	für Testläufe Notstrom und Heizung
Frischwasser	4 631 m ³	für Reinigung und Maschinenspülungen
Fällmittel	126 t	für Phosphorelimination

Tabelle 26: Entsorgungs- und Energiezahlen der Abwasserreinigung im Jahr 2023

Wasserversorgung

Erstmals über 600 000 m³ Trinkwasser verkauft

Die Wasserversorgung hat im Berichtsjahr erstmals über 600 000 m³ Trinkwassermengen verkauft und daraus rund 835 000 Franken eingenommen. Die verkaufte Menge und die draus erzielten Einnahmen präsentieren sich im Vergleich zu den Vorjahren wie folgt:

Jahr	Wasser in m ³	Einnahmen in CHF
2023	601 151	835 045.36
2022	586 079	797 234.79
2021	531 054	735 014.23

Tabelle 27: Übersicht über die gelieferten Wassermengen und die Einnahmen (inkl. Grundgebühr) für die Jahre 2021–2023

Trinkwasser fast ausschliesslich aus Quellwasser

Die Gemeinde Bad Ragaz versorgt ihre Bezügerinnen und Bezüger mit Trinkwasser aus den Quellen Gisibel (Gemeindegebiet Tamins) und Pardätsch (Gemeindegebiet Pfäfers/Vättis) sowie aus dem Grundwasserpumpwerk Föhrenwald (Bad Ragaz). Der Anteil an Quellwasser beträgt im Berichtsjahr rund 98 Prozent (Vorjahr 97%).

Wasserqualität erfüllt gesetzliche Anforderungen

Die Analysenresultate des kantonalen Labors basieren auf den Entnahmen bei den Trinkbrunnen bzw. dem Pumpwerk. Aufgrund der Durchmischung im Versorgungsnetz und im Reservoir können die Angaben lokal variieren.

Die Wasserqualität entspricht im Zeitpunkt der Probenahmen bezüglich der untersuchten Messgrößen auch in diesem Berichtsjahr den gesetzlichen Anforderungen. Sie präsentiert sich im Detail wie folgt:

Entnahmestelle		Brunnen Floraweg	Brunnen Fluppe	Grundwasser- pumpwerk Föhrenwald	
Messgrösse	Einheit	Probe vom 19.09.2023	Probe vom 14.11.2023	Probe vom 07.11.2023	Toleranzwert (T) Höchstwert (H)
Wassertemperatur	Grad °C	12.5	11.8	11.2	25.0 (T)
Aerobe mesophile Keime (an Fassung)	KBE/ml	0	1	0	100 (H)
Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0	0	0 (H)
Enterokokken	KBE/100 ml	0	0	0	0 (H)
pH-Wert	pH (20°)	7.70	7.90	7.46	6.8 – 8.2
Leitfähigkeit	uS/cm	261	268	473	
Trübung	TE/F	<0.1	<0.1	0.1	1.0 (H)
Färbung	-	keine	keine	keine	
TOC	mg/l	0.29	0.38	0.33	1.0 (H)
Gesamthärte	°fH	15.6	16.2	26.3	
Durchschnitt Härte	°fH	12.0 – 26.0			
Karbonathärte	°fH	12.5	13.0	21.4	
Calcium	mg/l	50	51	85	
Magnesium	mg/l	8	8	12	
Chlorid	mg/l	<2	<2	5	250 (H)
Nitrat	mg/l NO ₃	2	1	6	40 (H)
Sulfat	mg/l	17	16	31	250 (H)
Natrium	mg/l	n.u.*	n.u.	4.4	200 (H)

* n.u. = nicht untersucht

Tabelle 28: Wasserqualität; Resultate der Messungen vom 19. September, 7. und 14. November 2023

Grundbuchamt

Grundbuchgeschäfte Grundbuchkreis Bad Ragaz

Grosse Nachfrage nach Wohneigentum

Im Berichtsjahr sind für den Grundbuchkreis Bad Ragaz 665 Belege vorbereitet, im Tagebuch eingeschrieben und grundbuchlich verarbeitet worden. Die Anzahl der Grundbuchgeschäfte ist somit gegenüber dem letzten Berichtsjahr wieder angestiegen.

Weiterhin ungebrochen ist die Nachfrage nach Wohneigentum in der Gemeinde Bad Ragaz. Dies belegt die erneut hohe Anzahl an Handänderungen. Unter

Grundbuchgeschäfte	2023	2022	2021
Tagebuchgeschäfte	665	577	675
Handänderungen	177	139	167
Begründung von Stockwerkeigentum oder selbstständigem Miteigentum	9	2	13
verarbeitete Geometer-Mutationen	14	14	11
Errichtung/Erhöhung von Pfandrechten	140	126	144
Löschung/Umwandlung von Pfandrechten	91	77	84
Gläubigerwechsel/-eintrag bei Pfandrechten	65	33	23
Dienstbarkeiten und Grundlasten	22	30	34
Vormerkungen	25	15	44
Anmerkungen	50	46	75

Tabelle 29: Übersicht über die Grundbuchgeschäfte in den Jahren 2021–2023

anderem erfolgten im Berichtsjahr die Eigentumsübertragungen der Wohnungen in der neuen Überbauung «im Giessenpark». Gegenüber dem Vorjahr erneut angestiegen ist die Anzahl der Begründungen von Stockwerkeigentum. Diese betreffen mehrheitlich neue Überbauungen, teilweise aber auch bestehende Liegenschaften.

Hohe Erträge aus den Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern

Die Erträge aus Handänderungssteuer (Gemeindesteuer) und Grundbuchgebühren fliessen vollumfänglich der Gemeinde zu. Die Grundstückgewinnsteuer ist hingegen eine kantonale Steuer, wobei der Gemeinde rund ein Drittel der gesamten Einnahmen zufließen (s. Tabelle unten). Die Einnahmen aus der Grundstückgewinnsteuer lagen im Berichtsjahr deutlich über dem Budget sowie dem Durchschnitt der letzten Jahre. Die Differenz ist hauptsächlich auf einzelne aussergewöhnliche Fälle zurückzuführen, welche bei der Budgetierung jeweils nicht vorhersehbar sind.

Ertrag in CHF	2023	2022	2021
Handänderungssteuer	1042035	788651	817600
Grundbuchgebühren	662456	516278	615241
Grundstückgewinnsteuer	2160312	1480239	1124026

Tabelle 30: Erträge aus Grundbuchgeschäften in den Jahren 2021–2023

Grundbuchbestand Grundbuchkreis Bad Ragaz

Der Grundbuchkreis Bad Ragaz weist per 31. Dezember 2023 insgesamt 4743 Grundstücke auf. Diese unterteilen sich wie folgt:

Grundstücke	2023	2022	2021
Liegenschaften (vermarkete Grundstücke)	2184	2181	2177
Baurechtsgrundstücke	43	42	42
Stockwerkeigentumsgrundstücke	1474	1448	1444
Selbstständige Miteigentumsgrundstücke	1042	1031	1031
Total	4743	4702	4694

Tabelle 31: Anzahl Grundstücke in den Jahren 2021–2023

Veröffentlichung von Handänderungen

Die Veröffentlichung von Handänderungen erfolgt im Kanton St. Gallen gestützt auf das Schweizerische Zivilgesetzbuch (Art. 970a ZGB), das Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch (Art. 26^{bis} EG-ZGB) und die Verordnung über das Grundbuch (Art. 23 VGB). In der Gemeinde Bad Ragaz werden die Handänderungen, wie in den meisten anderen Gemeinden, vierteljährlich auf der eigenen Website, im «Sarganserländer», in der «Ragazetta» und auf der kantonalen

Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) publiziert. Zu beachten ist, dass die Gemeinde Bad Ragaz die kantonale Publikationsplattform als offizielles Publikationsorgan gewählt hat. Die Publikationen in den anderen Medien erfolgen somit freiwillig und allenfalls zeitversetzt. Gemäss Beschluss des Gemeinderates können Grundeigentümerangaben zudem neu auch auf dem Geoport (www.geoport.ch) abgerufen werden.

Schätzungswesen Grundbuchkreis Bad Ragaz

Das Fachteam, bestehend aus dem von der Gebäudeversicherung St. Gallen delegierten Baufachmann und dem Grundbuchverwalter, konnte im Berichtsjahr wiederum die meisten Totalrevisionen (10-jährige Schätzungen) sowie die angemeldeten Neu- oder Zwischenbewertungen erledigen. Bei den meisten durchgeführten Tagfahrten handelte es sich um ganztägige Schätzungstätigkeiten (in der Regel wird am Vormittag besichtigt und am Nachmittag werden die Werte ermittelt). Zu beachten ist, dass teilweise einzelne Grundstücke auf dem Gemeindegebiet von Bad Ragaz aus logistischen Gründen zusammen mit Tagfahrten in der Gemeinde Pfäfers geschätzt werden. Dies ist vor allem bei landwirtschaftlichen Schätzungen der Fall und führt statistisch zu einer zusätzlichen Tagfahrt für dieses einzelne Grundstück in Bad Ragaz.

Für die Mitwirkung des Grundbuchamtes bei der amtlichen Grundstücksschätzung wird die Gemeinde von der Gebäudeversicherung und dem Kanton nach Auf-

wand entschädigt. An dieser Stelle bedankt sich das Fachteam bei allen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern für das Verständnis und die Unterstützung bei der Schätzungstätigkeit.

Schätzungen	2023	2022	2021
Tagfahrten	34	29	25
Geschätzte Grundstücke	560	572	683
Geschätzte Gebäude	290	303	272
Anzahl versicherte Gebäude	2397	2381	2349
Versicherungswert in Mio. CHF	2502	2291	2195

Tabelle 32: Durchgeführte Schätzungen in den Jahren 2021–2023

Die detaillierten Angaben zum Grundbuch- und zum Schätzungswesen im Grundbuchkreis Pfäfers werden im Geschäftsbericht der Gemeinde Pfäfers publiziert.

Prüfungserfolg

Der bisherige Sachbearbeiter, Bernhard Nigg, bestand im Sommer 2023 die anspruchsvolle Grundbuchverwalter-Prüfung und durfte anlässlich der Diplomfeier das st.-gallische Grundbuchverwalter-Patent in Empfang nehmen.

Schule

Schülerbestand

Der Schülerbestand in Bad Ragaz belief sich am 31. Dezember 2023 auf 748 Schülerinnen und Schüler. Dies entspricht einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 39. Der Anstieg verteilt sich auf alle drei Schulzyklen (Kindergarten: +15; Primarschule: +12; Oberstufe: +13).

Schülerbestand

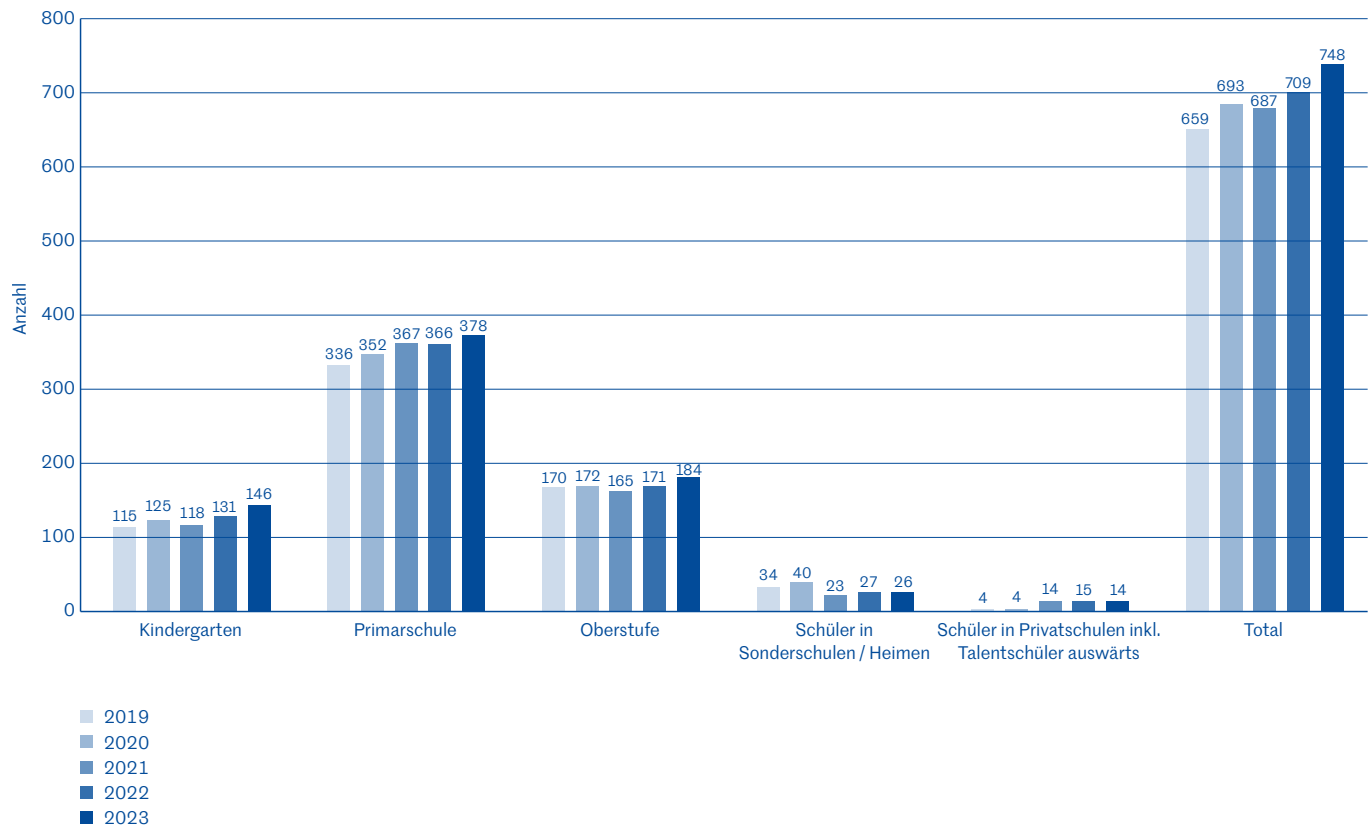


Abbildung 9: Entwicklung des Schülerbestandes in den Jahren 2019–2023

Schülerstatistik

Stand 31. Dezember 2023 besuchten etwas mehr als 700 Schülerinnen und Schüler in Bad Ragaz die Schule. Diese teilen sich wie folgt auf die einzelnen Schulzyklen auf:

Kindergarten (1. Zyklus)	Knaben	Mädchen	Total
1. Kindergarten	37	36	73
2. Kindergarten	44	29	73
Total Kindergarten	81	65	146

Unter- und Mittelstufe (Primarschule 1. und 2. Zyklus)

Kleinklasse	2 Klassenzüge	9	6	15
1. Einführungs-klasse	1 Klassenzug	6	4	10
2. Einführungs-klasse	1 Klassenzug	8	2	10
1. Klasse	3 Klassenzüge	27	29	56
2. Klasse	3 Klassenzüge	26	29	55
3. Klasse	3 Klassenzüge	33	26	59
4. Klasse	3 Klassenzüge	25	35	60
5. Klasse	3 Klassenzüge	35	26	61
6. Klasse	3 Klassenzüge	31	21	52
Total Unter- und Mittelstufe (Primarschule)		200	178	378

Oberstufe (3. Zyklus)

1. Realklasse	2 Klassenzüge	20	11	31
2. Realklasse	1 Klassenzug	12	6	18
3. Realklasse	1 Klassenzug	10	13	23
Total Realschule		42	30	72

1. Sekundarklasse	3 Klassenzüge	30	19	49
2. Sekundarklasse	2 Klassenzüge	28	17	45
3. Sekundarklasse	1 Klassenzug	8	10	18
Total Sekundarschule		66	46	112
Total Oberstufe (3. Zyklus)		108	76	184

Tabelle 33: Schülerinnen und Schüler in Bad Ragaz nach Stufen bzw. Zyklen

Zusammenzug

Total Kindergarten (1. Zyklus)	81	65	146
Total Primarschule (1. und 2. Zyklus)	200	178	378
Total Oberstufe (3. Zyklus)	108	76	184
Total Schülerinnen und Schüler in Bad Ragaz	389	319	708

Tabelle 34: Zusammenzug Schülerstatistik

Stand 31. Dezember 2023 besuchten 40 Schülerinnen und Schüler aus Bad Ragaz auswärtige Schulen. Diese teilen sich wie folgt auf:

	Knaben	Mädchen	Total
Kleinklassen auswärts	5	2	7
Werkjahr (9. Schuljahr) in Sargans	0	0	0
auswärtige Beschulung	0	1	1
Sonderschulen, Heime	13	5	18
Privatschulen inkl. Talentschulen auswärts	11	3	14
Total Schülerinnen und Schüler in auswärtigen Schulen	29	11	40

Tabelle 35: Übersicht über die Bad Ragazer Schülerinnen und Schüler an auswärtigen Schulen

Feuerwehr

Zielsetzungen

Die Feuerwehr Bad Ragaz hatte sich für das Jahr 2023 folgende Ziele gesetzt:

- Ausbildung des Kaders im Thema Einsatzführung vorantreiben;
- Detailausbildung der Mannschaft auf einen einheitlichen Stand bringen;
- Thema Verantwortungsbereich (VB) in den Übungen einbinden.

Aus- und Weiterbildung

Grundausbildung

Anfang März 2023 besuchten Cindy Allenspach, Dario Elser und Michael Fichera den kantonalen Feuerwehr-Grundkurs in Buchs. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, den freiwilligen Feuerwehrdienst in der Feuerwehr Bad Ragaz zu leisten.

Kaderweiterbildung

Die Hälfte des Kaders besuchte am 10. und 11. März 2023 den regionalen Weiterbildungskurs für Offiziere und Unteroffiziere in Quarten. Zum ersten Mal wurde diese Weiterbildung zusammen mit dem Regionalverband Werdenberg durchgeführt.



Abbildung 10: Symbolbild Aus- und Weiterbildung

Aufgrund einer Änderung des Gesetzes über den Feuerchutz (FSG) übernimmt neu die Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen (GVSG) die Ausbildung des Kaders der Feuerwehren. Entsprechend besuchte die andere Hälfte des Kaders den kantonalen Weiterbildungskurs für Offiziere und Unteroffiziere vom 13. bis 15. April 2023 in Flums. Nach der Durchführung dieses Kurses intervenierten diverse Regionalverbände und wünschten eine Anpassung der kantonalen Ausbildung. Mit der neuen Kursorganisation durch die GVSG drohe der gute Zusammenhalt der einzelnen Regionalverbände verloren zu gehen. Diese Intervention hat zur Folge, dass die Kaderweiterbildung im Jahre 2024 wieder von den Regionalverbänden organisiert und durchgeführt wird. Die GVSG gibt zwei Pflichtlektionen vor und wird sich an den Kosten der Kurse beteiligen.

Beförderungen

Safet Mustedanagic ersetzt den Kommandanten-Stellvertreter Yves Walliser und wird zum Hauptmann befördert. Jürg Kilchmann und Paul Kühne übernehmen die Ausbildung der Maschinisten in der Feuerwehr Bad Ragaz und werden zum Wachtmeister befördert. Die Feuerwehr gratuliert den Beförderten zu ihren neuen Aufgaben und dankt ihnen für ihre Bereitschaft, ihre Kaderfunktion zu erweitern.



Abbildung 11: Symbolbild «Herzliche Gratulation zur Beförderung»

Bestand

Der Bestand präsentiert sich wie folgt:

Dienstgrad/Funktion	Anzahl
Offiziere	9
Unteroffiziere	12
Angehörige der Feuerwehr	36
Sanitätszug	6
Tagesunterstützung (Offizier)	1
Total	64

Tabelle 36: Mannschaftsbestand per 1. Januar 2023

Einsätze

Im Berichtsjahr leistete die Feuerwehr gesamthaft 491 Einsatzstunden. Dabei wurde sie 42-mal zu Einsätzen aufgeboden. Im Einzelnen setzten sich die Einsätze wie folgt zusammen:

Einsatzart	Anzahl
Feuer	4
Täuschung	17
Strassenrettung	1
Elementar	5
Hilfeleistung	15
Total	42

Tabelle 37: Einsatzstatistik der Feuerwehr im Jahr 2023

Ausrüstung

An der «Nacht der offenen Tore» vom 15. September 2023 präsentierte die Beschaffungskommission der Feuerwehr den neuen Mannschaftstransporter der Feuerwehrmannschaft und der Bevölkerung von Bad Ragaz. Dabei wurde der vielschichtige Prozess der Beschaffung aufgezeigt, um am Schluss die optimalen und angepassten Bedürfnisse der Feuerwehr Bad Ragaz abdecken zu können. Dadurch wird auch eine moderne und zukunftsorientiert betriebene Feuerwehr zum Schutze der Bevölkerung von Bad Ragaz gewährleistet.



Abbildung 12: Präsentation des neuen Mannschaftstransporters an der «Nacht der offenen Tore»

Ereignisse und Anlässe

Keine grösseren Ereignisse

Im Berichtsjahr wurde Bad Ragaz von grösseren Ereignissen verschont. Auch die grossen Regenfälle stellten kein Problem dar. Die Feuerwehr führte jeweils Kontrollfahrten an den einzelnen Gewässern durch und stellte dabei fest, dass sich die Lage nicht dramatisch zugespitzt hatte. Bei den grossen Regenfällen im Dezember wurde beim Teilbächli der Sammelrechen an einem Sonntagmorgen vorsorglich geleert, um grösseren Flurschäden vorzubeugen.



Abbildung 13: Leerung Sammelrechen am Teilbächli

Nacht der offenen Tore

Ein grosser Erfolg war am 15. September 2023 die «Nacht der offenen Tore» unter dem Motto «Feuerwehr zum Anfassen». Das Interesse der Bevölkerung an der Feuerwehr Bad Ragaz war überwältigend. Bei Gross und Klein waren an der Fläscherstrasse nur glückliche Gesichter antreffen. Zum Gelingen dieses Anlasses leisteten insbesondere auch die Jugendfeuerwehr Tamina und der Freiwillige Feuerwehrverein einen tatkräftigen Beitrag.



Abbildung 14: Impressionen von der «Nacht der offenen Tore»

Sicherheitsfahrtraining in Cazis

Ende Oktober wurde in Cazis auf der Fahrsicherheits-trainingsanlage ein regionales Sicherheitsfahrtraining für Feuerwehrfahrzeuge durchgeführt. Drei Fahrer aus Bad Ragaz nahmen mit dem Rüstwagen und der Auto-drehleiter daran teil. Ziel der Feuerwehren ist es, die Fahrer in der Region Sarganserland in den nächsten fünf Jahren zusätzlich zu schulen, um die Einsatzfahr-zeuge auch in extremen Situationen sicher zu lenken.



Abbildung 15: Impressionen aus dem Fahrsicherheitstraining in Cazis

Hauptfeuerwehrrübung

Im November schloss die Feuerwehr das Übungsjahr mit der alljährlichen Hauptübung ab. Geplant war der Übungsstart um 19.30 Uhr, doch bereits um 19.21 Uhr klingelten die Telefone und meldeten sich die Pager mit einer Alarmmeldung vom Übungsort. Aufgrund eines Missverständnisses des Disponenten der Kantonalen Notrufzentrale (KNZ) wurde der durch die Rauchmaschinen ausgelöste Alarm trotzdem an die Mannschaft weitergeleitet. So durften unsere Gäste live miterleben, wie die Mannschaft ins Depot eilt und sich für den Ernstfall ausrüstet. Nachdem das Missverständnis aufgeklärt werden konnte, startete die offizielle Übung an der Elestastrasse. Die Übung wurde – wohl auch aufgrund des Adrenalinstosses von der Alarmmeldung her – zu einem vollen Erfolg. Den Gästen (Gemeinderat, Feuerschutzkommission) konnte das Erprobte vom Übungsjahr 2023 gezeigt werden.

Anschliessend an die Übung wartete auf die Mannschaft und die Gäste im Depot ein feines «Feuerwehrfondue». Doch wurde das gemütliche Zusammensitzen kurzerhand durch einen Alarm von einer Brandmeldeanlage unterbrochen. Wieder stürzte sich die Mannschaft in die Brandschutzkleidung und eilte an den Einsatzort. Einmal mehr wurde ein Einsatz durch eine Unachtsamkeit von Personen ausgelöst und hätte verhindert werden können. Solche Einsätze nehmen leider immer mehr zu, sei es am Tag oder in der Nacht das ganze Jahr hindurch. Nach dem Einsatz kehrte die Feuerwehr ins Depot zurück und genoss den Rest des Abends mit den Gästen bei Kaffee und Dessert.

Dank des Feuerwehrkommandanten

Auch dieses Jahr möchte ich mich bei der ganzen Mannschaft und deren Familien für den Einsatz für die Sicherheit in unserem Dorf Bad Ragaz bedanken. Auch gebührt ein grosser Dank den Arbeitgebern unserer Angehörigen der Feuerwehr, die ihre Angestellten während den Einsätzen für die Sicherheit der Bevölkerung von Bad Ragaz sehr tolerant entbehren, und dies während 365 bzw. 366 Tagen.



Abbildung 16: Impressionen von der Hauptfeuerwehrrübung

Altersheim Allmend

Altersheim Allmend – was dahintersteckt

Das Altersheim Allmend ist das Zuhause von rund 50 Bewohnerinnen und Bewohnern. Aber nicht nur das. Es ist auch der Arbeitsort von rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Und es steckt noch viel mehr dahinter.

Haben Sie gewusst, dass das Altersheim verantwortlich ist für die Produktion und die Auslieferung von rund 7000 Mahlzeiten an private Haushalte im Jahr? Und seit Neuestem kocht unser Küchenteam auch für den Mittagstisch der Schule. Wir bieten neben Coiffure und Fusspflege auch den Zahnarzt im Hause an. Und natürlich kommen auch die Ärzte bei uns vorbei. Im Garten haben wir einen Vita-Parcours für alle, und unsere Zwerggeissen freuen sich über jeden Besuch. Das Angebot der Aktivierung konnten wir im Jahr 2023 beinahe vervierfachen. Zahlreiche Freiwillige erweitern das Angebot, wofür sie mit einem Dankesessen belohnt werden. Auch finden verschiedene Bräuche im Altersheim statt, so z.B. die Fasnacht, der Maibär oder der Chlausanlass. Am Sommerfest verköstigen wir an einem Mittagessen mehr als 150 Personen. Das sind nur einige Beispiele, was im Altersheim so alles läuft.

Bereiche Hotellerie und Pflege gewährleisten den Betrieb

Damit das alles klappt, braucht es eine gute Organisation. Das Altersheim Allmend gliedert sich in die zwei Bereiche Hotellerie und Pflege. Im Bereich Hotellerie ist alles angesiedelt, was mit der Gastronomie, der Küche, der Reinigung und der Wäscherei zu tun hat sowie mit der Infrastruktur im Haus. Sieben Tage die Woche ist dieser Bereich tätig, um den Bewohnerinnen und Bewohnern ein wohnliches Zuhause zu bieten. Der Bereich Pflege kümmert sich um die gesundheitlichen Fragen. Dieser Bereich ist auch sieben Tage die Woche im Einsatz, und dies sogar während 24 Stunden am Tag.

Dank an die Mitarbeitenden

Das Leitungsteam des Altersheims Allmend bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den grossen Einsatz zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohner. Mit der Unterstützung der Administration meistern das Hotellerie- und das Pflegeteam tagtäglich die grossen Herausforderungen, welche der Betrieb mit sich bringt.

Schauen Sie doch mal rein in unser Altersheim. Die Türen stehen für alle offen.



Abbildung 17: Altersheim Allmend, Aussenansicht



Abbildung 18: Altersheim Allmend, Blick in den Garten

Kommissionen

Einbürgerungsrat

Zusammensetzung

Der Einbürgerungsrat prüft Gesuche um Einbürgerungen in Bad Ragaz. Er setzt sich aus zwei Vertretern der politischen Gemeinde und zwei Vertretern der Ortsgemeinde zusammen. Folgende Personen gehörten 2023 dem Einbürgerungsrat an:

- Daniel Bühler, Gemeindepräsident (Vorsitz);
- Renato Wüst, Gemeinderat;
- Mario Mullis, Präsident des Ortsverwaltungsrates;
- Karl Gessinger, Mitglied des Ortsverwaltungsrates.

Der Einbürgerungsrat organisiert und leitet das Einbürgerungsverfahren. Das Sekretariat ist die erste Auskunft- und Anlaufstelle.

Mehr als doppelt so viele Einbürgerungsgesuche wie im Vorjahr

Im Jahr 2023 sind insgesamt 73 (Vorjahr 35) Einbürgerungsgesuche und somit mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr eingegangen. Zusammen mit den hängigen Gesuchen aus dem Vorjahr waren im Berichtsjahr Gesuche von 87 Personen zu bearbeiten. Im Verlauf des Jahres konnte der Einbürgerungsrat 49 Personen in Bad Ragaz einbürgern (21 Ausländerinnen und Ausländer; fünf jugendliche Ausländerinnen und Ausländer; 23 Schweizerinnen und Schweizer). Drei Gesuche wurden abgelehnt oder zurückgestellt. Am Jahresende hängig waren 35 Gesuche.

Einbürgerungsgesuche

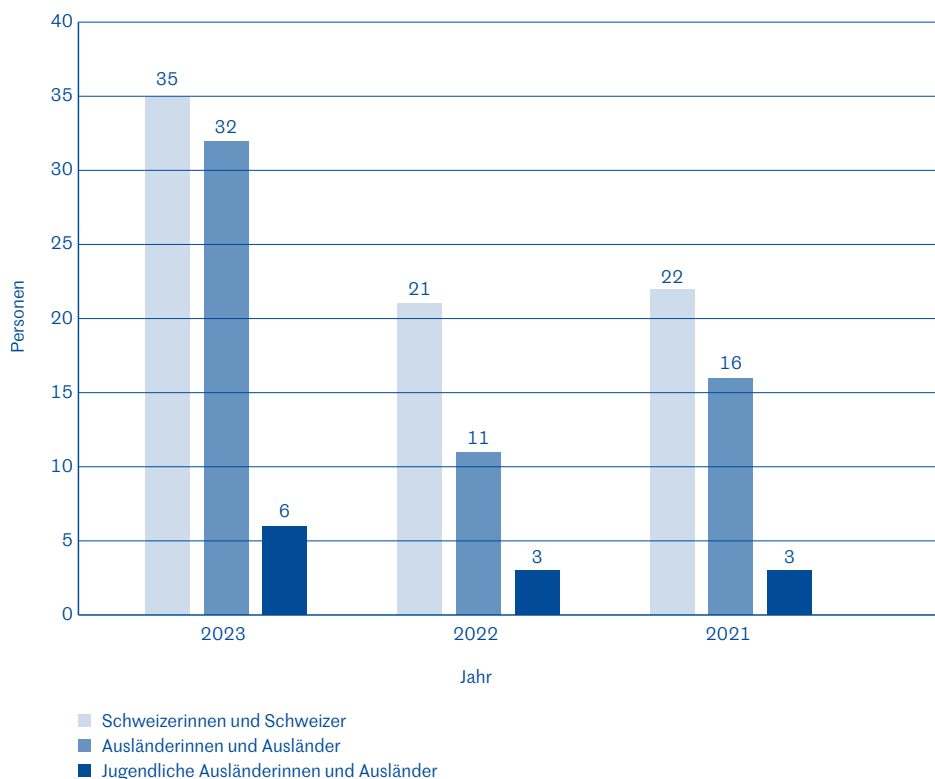


Abbildung 19: Übersicht über die Anzahl Einbürgerungsgesuche in den Jahren 2021–2023

Regionale Dienste

Regionales Arbeitsvermittlungszentrum Sargans

Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) Sargans ist eine Abteilung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St. Gallen. Es steht im Dienste der Erwerbslosen und der Arbeitgeber für die Regionen Sarganserland und Werdenberg. Die Hauptaufgabe des RAV ist die schnelle und möglichst nachhaltige Integration der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt.

Entwicklung der Stellensuchenden

Die Zahl der Stellensuchenden der Regionen Sarganserland und Werdenberg erreichte im Dezember 2023 die Zahl von 1224 Personen (2022: 1085 Personen). Die Quote der Stellensuchenden weist einen Jahresmittelwert von 2.5 Prozent aus. Gegenüber dem kantonalen Mittel von 3.1 Prozent ist sie nach wie vor tiefer.

Während des Berichtsjahres meldeten sich beim RAV Sargans 2 567 Personen an, um einen Antrag auf Arbeitslosenentschädigung zu stellen. 2 422 Personen konnten von der Arbeitsvermittlung abgemeldet werden.

Für Bad Ragaz zeigen sich die Zahlen für die Stellensuchenden über das Jahr verteilt und im Vergleich zum Vorjahr wie folgt (Quelle: SECO [AVAM] und Fachstelle für Statistik Kanton St. Gallen):

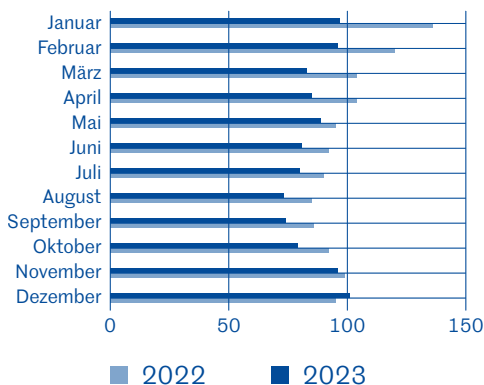


Abbildung 20: Anzahl Stellensuchende in Bad Ragaz pro Monat in den Jahren 2022 und 2023

Strategie öffentliche Arbeitsvermittlung 2030

Seit der Gründung der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren hat sich die Arbeitswelt und damit auch das Umfeld der öffentlichen Arbeitsvermittlung (öAV) stark

verändert. Um den neuen Bedürfnissen von Stellensuchenden und Arbeitgebern gerecht zu werden, hat die Aufsichtskommission für den Ausgleichsfonds der Arbeitslosenversicherung (AK ALV) mit der «Strategie öAV 2030» im Sommer 2023 ein prägnantes und motivierendes Zielbild mit drei Wirkungsbereichen verabschiedet. Am 14. September 2023 ist diese Strategie auf dem Portal arbeit.swiss veröffentlicht worden.

Das Rekrutierungsverhalten und die Erwartungen von Arbeitgebern an die öAV haben sich in den letzten Jahren gewandelt. Und auch die Bedürfnisse der Stellensuchenden sind vielseitiger und vielschichtiger geworden. Entsprechend muss die öAV ihre Leistungen laufend an die sich verändernden arbeitsmarktlichen und gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen anpassen. Auch grosse Trends wie die digitale Transformation, die demografische Entwicklung oder die Zuwanderung wirken sich auf die öAV aus. Zudem steht mit der Neukonzeption des Informationssystems «Arbeitsvermittlung und Arbeitsmarktstatistik (AVAM)» ein Grossprojekt an, bei dem klar sein muss, in welche Richtung sich die öAV in den nächsten Jahren weiterentwickelt.

Ein Projektteam, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der kantonalen Arbeitsmarktbehörden sowie des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO), hat gemeinsam die zentralen Elemente der «Strategie öAV 2030» erarbeitet. Darin werden die Mission und die Vision der öAV für den Zeitraum bis 2030 ausformuliert. Die Strategie fokussiert auf folgende drei Wirkungsbereiche:

- Arbeitsmarktkenntnisse gezielt ausbauen und wirksame Vermittlung anbieten;
- persönliche Beratung der Stellensuchenden ins Zentrum stellen, individualisieren und professionalisieren; und
- integrierte, durchgängige digitale Lösungen anbieten.

Zu jedem der drei Wirkungsbereiche hat die AK ALV je vier strategische Ziele verabschiedet und legt damit die Prioritäten fest, die es in den nächsten sieben Jahren mit konkreten Projekten und Massnahmen umzusetzen gilt.

Verein PrimaJob

Arbeitsmarktrechtliche Massnahmen der Sozialhilfe für die Region

Im Januar 2003 startete der Verein PrimaJob, getragen von 14 Gemeinden. Der Verein dient der Sozialhilfe in der Region Sarganserland-Werdenberg als wichtiges Instrument, um den Integrationsauftrag erfüllen zu können. Die Sozialämter erhalten durch das Angebot an arbeitsmarktrechtlichen Massnahmen des Vereins eine echte Alternative zur reinen Auszahlung von Sozialhilfegeldern. In den vergangenen 21 Jahren hat sich der Verein gut etabliert und geniesst in der Region eine hohe Akzeptanz.

Erfolgreiche Integration in den ersten Arbeitsmarkt

Der Verein kann auf ein gutes Geschäftsjahr 2023 zurückblicken. Gesamthaft haben 110 Personen eine befristete Anstellung beim Verein PrimaJob erhalten. Dabei wurden über 615 Teilnehmermonate gearbeitet. Über das ganze Jahr gesehen beschäftigte der Verein durchschnittlich 51 Personen pro Monat. Erfreulicherweise nutzen viele teilnehmende Personen den Verein als Plattform, um ihre persönlichen Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen aufzubauen oder zu erhalten, um auf dem ersten Arbeitsmarkt wieder eine Anstellung finden zu können. Insgesamt konnten 26 Personen eine feste Anstellung in der freien Marktwirtschaft finden. Drei Personen traten in den wohlverdienten Ruhestand.

Ukrainische Flüchtlinge

Nach entsprechenden Abklärungen beim Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St.Gallen konnte der Verein den Sozialämtern der Trägergemeinden mitteilen, dass ukrainische Flüchtlinge mit dem «Schutzstatus S» beim Verein PrimaJob arbeiten dürfen. In den Monaten April bis September meldeten die Gemeinden 23 ukrainische Flüchtlinge bei PrimaJob an. Sie wurden in ihren Wohngemeinden für diverse Arbeiten oder für die Neophytenbekämpfung eingesetzt.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Bei den meisten Aufträgen, welche der Verein ausführte, handelte es sich um kurzfristige Temporäreinsätze in den Bereichen Reinigungen, Zügelarbeiten,

Garten- und Umgebungspflege, Wanderwegunterhalt, Neophytenbekämpfung oder Schneeräumung. Zudem konnte der Verein Personen an diverse regionale Unternehmen verleihen, die als Ferienablösungen einsprangen oder bei der Bewältigung von Auftragsspitzen mithelfen. Vor allem in Tätigkeitsfeldern wie Unterhalt und Produktion waren solche Einsätze möglich.

Angebot für «betreutes Arbeiten»

Vor 13 Jahren wurde mit der Sozialfirma Dock-Gruppe eine Partnerin gefunden, welche den Bereich «betreutes Arbeiten» sehr gut abdeckt. Die Dock-Gruppe beschäftigt durchschnittlich 30 Arbeitnehmende aus der Region Sarganserland-Werdenberg, vorwiegend in Chur und Untervaz. Arbeitsplätze werden in den Bereichen Brockenstube, Industrie-, Montage- und Recyclingarbeiten zur Verfügung gestellt. Dadurch erhalten die Sozialämter die Möglichkeit, Personen ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen entsprechend einen Arbeitsplatz anzubieten.

Dank

Der Erfolg des Vereins PrimaJob wäre ohne die wohlwollende Unterstützung von Unternehmen, Gemeinden und aus der Bevölkerung nicht möglich gewesen. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen und hofft natürlich, dass er auch weiterhin auf seine Partner zählen darf. Weitere Informationen finden sich auf der Website des Vereins unter www.primajob.ch.

Falls Sie als Unternehmung, Privatperson oder Korporation Arbeiten für die Klienten von PrimaJob haben oder Unterstützung benötigen, so nehmen Sie einfach Kontakt auf. Nur mit Ihrer Hilfe kann der Verein seine Mitarbeitenden beschäftigen und die Schlüsselqualifikationen können aufrechterhalten werden. Über die Rahmenbedingungen gibt Ihnen PrimaJob gerne Auskunft, rufen Sie einfach unter Tel. 081 740 26 64 an.

Soziale Dienste Sarganserland

Überblick

Im Berichtsjahr berieten die Sozialen Dienste Sarganserland 1050 Menschen in den Fachbereichen Sozial- und Suchtberatung sowie in der Schulsozialarbeit. Die Mitarbeitenden leisteten rund 8000 reine Beratungsstunden. Gemäss einer Qualitätsbefragung würden 96 Prozent der befragten Klientinnen und Klienten die Sozialen Dienste Sarganserland anderen Ratsuchenden weiterempfehlen. Darauf sind die Sozialen Dienste stolz.

Der ausführliche Jahresbericht 2023 kann auf der Website der Sozialen Dienste Sarganserland, www.sd-sargans.ch, heruntergeladen werden. Im ausführlichen Jahresbericht 2023 werden die Fallstatistik und die Entwicklung der Fallzahlen der letzten Jahre präsentiert. Weiter wird das Thema «Übergänge» aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet.

Sachhilfe, Alkohol, Konflikte

In der Sozial- und Suchtberatung wurden 438 Beratungen durchgeführt:

- Sozialberatung: 31 Prozent betrafen die Trennungs- und Scheidungsberatungen, 15 Prozent entfielen auf die Budget- oder Schuldenberatung, 12.5 Prozent betrafen direkte oder indirekte Sachhilfe und zehn Prozent wandten sich im Rahmen einer Opferberatung an die Sozialen Dienste Sarganserland. Die übrigen 31.5 Prozent entfielen auf Beratungen in anderen Themenbereichen der Sozialberatung.
- Suchtberatung: 54.5 Prozent der Ratsuchenden nahmen die Beratung durch die Sozialen Dienste wegen Alkoholproblemen, 21.5 Prozent wegen Cannabiskonsum, elf Prozent wegen Kokain und 13 Prozent wegen anderen Suchtformen in Anspruch.

In der Schulsozialarbeit nahmen 612 junge Menschen das Angebot in Anspruch. 31 Prozent wegen Konflikten, Gewalt oder Mobbing, 27.5 Prozent wegen persönlichen und psychischen Problemen und 16.5 Prozent wegen familiären Problemen. Die übrigen 25 Prozent wandten sich wegen anderen Problemen an die Schulsozialarbeit.

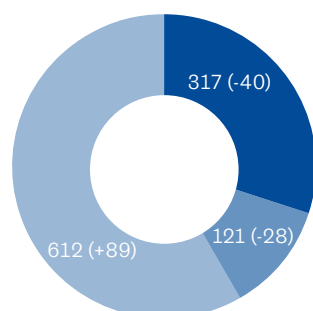
Qualitätsmanagement

Mit einem detaillierten Qualitätsmanagement verfolgen die Sozialen Dienste Sarganserland das

strategische Ziel, ein einheitliches Qualitätsverständnis zu fördern und einen Beitrag zur weiteren Professionalisierung der sozialen Arbeit zu leisten. Sämtliche Prozesse und Dokumente sind systematisch abgelegt und beschrieben. In der diesjährigen Zufriedenheitsbefragung der Klientinnen und Klienten gaben 96 Prozent der Befragten an, dass sie die Fachstelle auch anderen empfehlen würden.

In der Befragung unserer Vernetzungspartnerschaften erklärten 97 Prozent der Befragten, dass sie mit der Leitung und der Beratungsperson sehr zufrieden oder zufrieden seien. Vom Sekretariat über die Sozialarbeitenden bis hin zur Leitung bestehe ein super Service und ein sehr freundschaftliches Miteinander.

Statistikteil



- Sozialberatung (inkl. Opferhilfe)
- Suchtberatung
- Schulsozialarbeit

Abbildung 21: Grafische Darstellung der Beratungstätigkeiten 2023 nach Bereichen im Vergleich zum Vorjahr (Veränderung in Klammer)

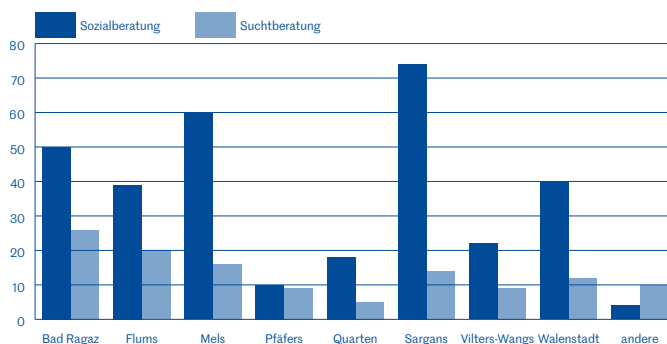


Abbildung 22: Aufteilung der Sozial- und Suchtberatung nach Gemeinden

Im Fachbereich Sozial- und Suchtberatung wurden im Jahr 2023 insgesamt 438 Personen beraten. Die Beratungen erwiesen sich im Vergleich zu den Vorjahren oft als vielschichtig und komplex. Die Anzahl pro Beratung und Klientin oder Klient aufgewendeter Stunden stieg um rund 20 Prozent an. Der leichte Rückgang der Beratungen lässt sich damit begründen, dass in den Jahren 2021 und 2022 ausserordentlicherweise sehr viele Gesuche von coronahilfe.sg geprüft und bearbeitet wurden. In der Statistik 2023 fallen diese weg.

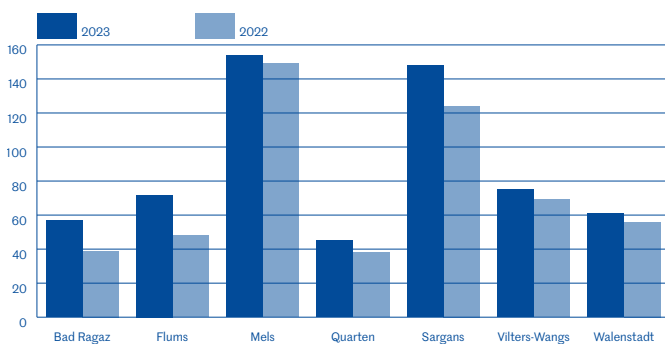


Abbildung 23: Aufteilung der Schulsozialarbeit nach Gemeinden mit Vergleich zum Vorjahr

In den sieben Gemeinden, die Schulsozialarbeit anbieten, wurden im Jahr 2023 insgesamt 612 Schülerinnen und Schüler beraten. Die Fallzahlen der Schulsozialarbeit haben sich in den letzten zehn Jahren mehr als verdreifacht. Einige Gemeinden haben auf die höhere Inanspruchnahme der Schulsozialarbeit reagiert und deren Pensum in ihren Gemeinden erhöht.

Opferhilfe

Im Auftrag und in Delegation der Opferhilfe St. Gallen-Appenzell berieten die Sozialen Dienste 31 Opfer aus dem Sarganserland. Im Vorjahr waren es noch 37 Personen. Die Beratungsstunden für Opferberatungen werden der Opferhilfe St. Gallen-Appenzell verrechnet.

Suchtberatung für das Fürstentum Liechtenstein

Seit dem 1. September 2018 führen die Sozialen Dienste Sarganserland im Rahmen einer Vereinbarung mit dem Amt für Soziale Dienste des Fürstentums Liechtenstein für Klientinnen und Klienten Suchtberatungen durch. Im Jahr 2023 waren dies zehn Beratungen. Die Kosten werden dem Amt für Soziale Dienste des Fürstentums Liechtenstein verrechnet.

Entwicklung Fallbestand der Fachbereiche 2013 bis 2023

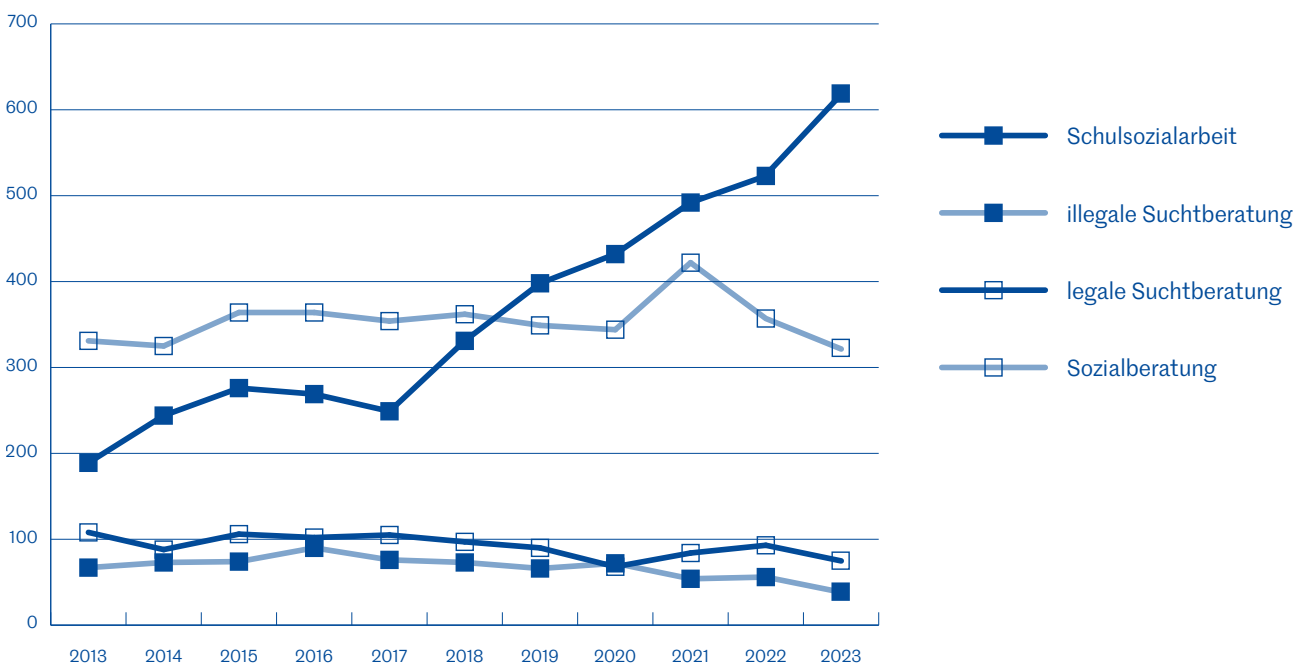


Abbildung 24: Entwicklung des Fallbestandes der Sozialen Dienste Sarganserland nach Bereichen in den Jahren 2013–2023

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland

Geschäftslast

Im Berichtsjahr eröffnete die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland (KESB Sarganserland) 904 (Vorjahr: 815) Verfahren und fasste dabei 905 (Vorjahr: 759) Beschlüsse. Per Ende 2023 wurden, wie schon per Ende 2022, 617 aktive Dossiers geführt. Die Geschäftslast ist damit im Vergleich zu den Vorjahren insgesamt angestiegen.

Beschlussfassungen

Die KESB fällt ihre Entscheide grundsätzlich in Dreierbesetzung in interdisziplinärer Zusammensetzung. Geschäfte von grosser Dringlichkeit oder geringerer Tragweite werden dagegen in der sogenannten Einzelzuständigkeit entschieden. Entsprechende Geschäftsfelder hat der kantonale Gesetzgeber definiert. Zwischen 2016 und 2022 wurden jährlich durchschnittlich 784 Beschlüsse erlassen. Im Berichtsjahr wurden dagegen 905 (Vorjahr: 759) Beschlüsse gefasst, was sehr deutlich über dem Mehrjahresvergleich liegt.

Die Beschlussfassungen haben sich wie folgt entwickelt:

Beschlussfassungen	2023	2022	2021	2020
in Einzelzuständigkeit	634	511	507	504
in Dreierbesetzung	271	248	235	254
Total	905	759	742	758

Tabelle 38: Entwicklung der Beschlussfassungen der KESB Sarganserland von 2020 bis 2023

In insgesamt 88 Beschlüssen wurde auf die Errichtung einer Massnahme verzichtet und 36 Verfahren wurden in einem förmlichen Beschluss abgeschrieben. In Verbindung mit der nachfolgenden Aufstellung machen diese relativ hohen Zahlen deutlich, dass vergleichsweise viele Kindes- und Erwachsenenschutzverfahren im Ergebnis zu keiner behördlich angeordneten Schutzmassnahme führen. Die Zunahme gegenüber dem

Lücken im Versorgungssystem

Fallbeispiel

Das 15-jährige Kind leidet an einer mehrfachen und schweren psychischen Erkrankung. Die Behandlung in einer stationären Einrichtung erweist sich als nicht mehr zweckmässig und darüber hinaus aufgrund von Gewaltanwendung für das Personal als kaum mehr zumutbar. In Übereinstimmung mit der KESB lehnen die Eltern eine Rückkehr ins Familiensystem ausdrücklich ab. In Bezug auf die zukünftige Wohn-, Betreuungs- und Behandlungsform sind gutachterliche Empfehlungen vorhanden. Beteiligte sind sich einig, dass die Umsetzung der Empfehlung ein schwieriges Unterfangen werden dürfte. Trotzdem besteht die Erwartung an eine möglichst rasche behördliche Platzierung. Nur: Die schweizweit wenigen geeigneten Einrichtungen sind entweder nicht bereit oder nicht in der Lage, das Kind aufzunehmen. Eine intensive, über Wochen dauernde Suche im In- und Ausland bringt nicht den gewünschten Erfolg. Der zeitliche Druck steigt zunehmend. In Zusammenarbeit mit der KESB baut ein privater Anbieter in der Folge ein passendes, aber – gerade auch zum Missfallen der finanzierenden Gemeinde – vergleichsweise teures Angebot mit einer 2:1-Betreuung auf, worauf die behördliche Platzierung doch noch zustande kommt.

Diese Fallsituation zeigt sehr eindrücklich auf, dass es zunehmend schwierig wird, geeignete stationäre Einrichtungen für die Unterbringung und Behandlung von Jugendlichen zu finden. Vielfach sind geeignete Einrichtungen bereits (über-)belegt oder sie fehlen bei sogenannten «Systemsprengern» gänzlich. Es nützt nichts, wenn Eltern oder Behörden die Notwendigkeit einer Platzierung/Behandlung zwar erkennen und an einer raschen Umsetzung interessiert sind, der Eintritt aber mangels passender Angebote nicht realisierbar ist.

Vorjahr ist grösstenteils auf die vergleichsweise vielen Beistandswechsel zurückzuführen.

Geschäftsfelder

Im vergangenen Jahr wurden 904 (Vorjahr: 815) Geschäftsfälle eröffnet. Ein Teil dieser Verfahren konnte abgeschlossen werden, ein Teil ist hängig und wird erst im kommenden Jahr zum Abschluss kommen.

Mehr als ein Drittel der eröffneten Verfahren betreffen die Berichts- und Rechnungskontrolle. Mit der Berichts- und Rechnungskontrolle wird die Arbeit der Beistandsperson periodisch behördlich überprüft. Im Berichtsjahr wurden im Rahmen dieser Prüfungstätigkeit 13 (Vorjahr: 15) finanzielle Schadenereignisse mit einem Schadenvolumen von insgesamt rund 13500 Franken aufgedeckt. Meist führten zu spät angemeldete EL-Ansprüche zu einem Schaden. Dank der Staatshaftung konnten die betroffenen Klientinnen und Klienten schadlos gehalten werden.

Die Anzahl der eröffneten Verfahren weicht aus verschiedenen Gründen von der Anzahl gefasster Beschlüsse ab, weshalb diese Zahlen nicht verlässlich miteinander verglichen werden können. Ebenso lassen sich die verschiedenen Geschäftsfelder nur mit dem Zahlenmaterial aus dem Vorjahr vergleichen, weil per Anfang 2022 auf neue Geschäftstypen umgestellt worden ist. Die nachfolgende Aufstellung zeigt jene Geschäfte, die in den beiden Kalenderjahren 2022 und 2023 neu erfasst worden sind. Kombinierte Geschäftsfälle, z.B. eine Massnahmenbeendigung bei

gleichzeitiger Genehmigung des Berichts, sind dabei nur einmal dargestellt.

	2023	2022
Prüfung Erwachsenenschutzmassnahme	82	76
Prüfung Kinderschutzmassnahme	71	78
Vollzug Kinderschutzmassnahme*	11	6
Massnahmenbeendigung	39	38
Massnahmenanpassung	35	37
Massnahmenübernahme	25	10
Massnahmenübertragung	16	14
Fürsorgerische Unterbringung**	21	33
Beistandswechsel	151	61
Elterliche Sorge, Persönlicher Verkehr	15	12
Kindesunterhalt	16	14
Kindesvermögen	6	12
Berichtskontrolle ohne Rechnungsrevision	134	142
Berichtskontrolle mit Rechnungsrevision	203	202
Rechnungsinventar	45	48
Zustimmungsbedürftiges Geschäft	17	22
Vorsorgeauftrag	16	6
Diverses	1	4
Total	904	815

* Zivilgerichtlich angeordnete Beistandschaften (meist im Rahmen eines Eheschutz- oder Scheidungsverfahrens)

** Anordnung, Verlängerung, Entlassung

Tabelle 39: Geschäftsfälle der KESB Sarganserland nach Geschäftsfeldern in den Jahren 2022 und 2023

Beurteilung der Urteilsfähigkeit

Fallbeispiel

Vater (95 Jahre) und Tochter (70 Jahre) sind verstritten. Die Tochter beantragt die Validierung des Vorsorgeauftrages, während sich der Vater vehement dagegen wehrt. Gemäss Vater möchte die Tochter Zugriff auf das beachtliche Vermögen. Darum wolle sie ihn «bevormunden» lassen. Dazu schrecke sie nicht davor zurück, sogar staatliche Organe zu instrumentalisieren. In der Folge widerruft der Vater den Vorsorgeauftrag. Strittig ist die Frage der Urteilsfähigkeit. Die Tochter meint, ihr Vater sei aufgrund einer demenziellen Erkrankung gar nicht mehr in der Lage, die Folgen seiner Handlungen abzuschätzen, weshalb er den Vorsorgeauftrag nicht rechtswirksam widerrufen könne. Als Beleg legt sie der KESB zwei inhaltlich übereinstimmende Arztzeugnisse – beide Arztpersonen sind seit Jahren mit dem Familiensystem befreundet – vor, welche dem Vater die Urteilsfähigkeit über weite Strecken absprechen. Der behördlich beigezogene unabhängige Psychiater sowie der eingesetzte Verfahrensbeistand attestieren dem Vater demgegenüber weitestgehend eine volle Urteilsfähigkeit, wobei der Psychiater Hinweise einer beginnenden Demenz anbringt. Anlässlich von zwei persönlichen Besprechungen mit dem Vater teilt die KESB die Einschätzung des Psychiaters und des Verfahrensbeistands, weshalb der Vorsorgeauftrag nicht validiert wird. Im anschliessenden Beschwerdeverfahren wirft die Tochter der KESB grobe Mängel in der Verfahrensführung und im Ergebnis eine krasse Fehlentscheidung vor, die ihrer Einschätzung nach sogar staatshaftende Folgen auslösen werde. Das Gericht schützte das behördliche Vorgehen in allen Teilen und wies die Beschwerde ab.

Wie schon bei den Beschlussfassungen ist die Zunahme gegenüber der Vorperiode in erster Linie auf Personalwechsel bei der Berufsbeistandschaft Sarganserland zurückzuführen. Bei personellen Abgängen ist jeweils eine neue Beistandsperson einzusetzen, was pro Mandat ein separates Verfahren auslöst. Auffallend sind zudem der Anstieg bei der Validierung von Vorsorgeaufträgen sowie der Rückgang der fürsorgerischen Unterbringungen um einen Drittel. Im Übrigen sind die Zahlen mehr oder weniger stabil.

Dossier

Per 31. Dezember 2023 führte die KESB Sarganserland wie im Vorjahr 617 aktive Dossiers. Im Erwachsenenschutz ist ein leichter Zugang festzustellen, im Kinderschutz werden demgegenüber leicht weniger Dossiers geführt als im Vorjahr. Im Mehrjahresvergleich sind die Zahlen unverändert stabil.

Der Begriff «Dossiers» umfasst nicht nur Beistandschaften, sondern auch nichtmassnahmegebundene Geschäfte wie z. B. die Regelung der elterlichen Sorge, die Zustimmung zum Unterhaltsvertrag oder die Validierung des Vorsorgeauftrages. Deshalb weicht die Anzahl Dossiers von der Anzahl Beistandschaften ab.

Die Entwicklung der per 31. Dezember aktiven Dossiers im Überblick:

	2023	2022	2021	2020
Erwachsenenschutz	442	425	430	421
Kinderschutz	175	192	201	190
Total	617	617	631	611

Tabelle 40: Entwicklung der Anzahl Dossiers der KESB Sarganserland in den Jahren 2020–2023

Kampfzone Besuchsrecht

Fallbeispiel

Gemäss Studien endet jede zehnte Trennung in der Schweiz in einem erbitterten Kampf um das Kind (vgl. auch: Nicole Althaus, «Nicht ohne meine Eltern», in: NZZ am Sonntag/Neue Zürcher Zeitung vom 5. November 2023), was die Zahl der Kinderschutzmassnahmen massgeblich in die Höhe treibt. Denn wenn sich zerstrittene Eltern nach ihrer Trennung nicht über ein kindergerechtes Besuchsrecht einigen können, haben Gerichte oder bei unverheirateten Eltern die KESB eine Regelung festzulegen und darüber hinaus wo nötig Massnahmen anzuordnen. Die Erwartungen an die Entscheidungsträger sind dabei regelmässig sehr hoch und gerade in hochstrittigen Situationen oft zu hoch, wie die Praxis zeigt.

Bei massiven Besuchsrechtsstreitigkeiten geraten Kinder in einen erheblichen Loyalitätskonflikt, weil es die Eltern oft nicht schaffen, das Wohl ihres Kindes im Auge zu behalten. Im Streit zwischen den Eltern sitzen die unschuldigen Kinder im Zentrum des Sturms und werden dabei hin und her gerissen. Um einer Entfremdung zum einen oder anderen Elternteil vorzubeugen und um das Kind im Elternkonflikt bestmöglich zu schützen, wird darum zur Vermittlung zwischen den Eltern sehr oft eine Beistandsperson eingesetzt. Zunehmend werden Eltern auch angewiesen, eine kinderorientierte Elternberatung zu besuchen. Beide Massnahmen können zum Durchbruch und damit zum Erfolg verhelfen. Sie greifen allerdings nur dann, wenn beide Elternteile eine gewisse Einsicht zeigen und ein Mindestmass an Kooperationsbereitschaft aufbringen. Kritisch wird es generell dann, wenn die Eltern ihr Kind als Faustpfand elterlicher Interessen missbrauchen oder wenn es ihnen an Reife, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein fehlt und sich dies negativ auf das Wohlbefinden des Kindes auswirkt.

Hochstrittige Elternkonflikte binden viele staatliche Ressourcen und sie sorgen für Frustpotenzial – gerade auch bei Beistandspersonen. Weil meist weder die KESB noch eine Beistandsperson Elternkonflikte lösen können, sind darum neue Konzepte gefragt. Wie ausländische Modelle zeigen, kann eine frühe Intervention Entfremdungen entgegenwirken. Im Kanton Bern ist dazu im Herbst 2023 ein Pilotprojekt angelaufen. Dabei werden zerstrittene Eltern zu einer meist sechs bis acht Termine umfassenden Beratung verpflichtet, an der sie gemeinsam teilzunehmen haben. Bei dieser Beratung werden jedes Lamento über den anderen Elternteil sofort unterbrochen und Respektlosigkeiten rigoros sanktioniert. Ziel dieser Beratung ist, dass sich die Eltern zum Wohl ihres Kindes auf den kleinsten gemeinsamen Nenner einigen. Angeblich soll das Projekt erfolgreich gestartet sein. Wie zu vernehmen ist, soll diese Form der Beratung bei vielen Eltern zu einem Perspektivenwechsel beigetragen haben. Mit grosser Spannung werden die ersten Ergebnisse des Pilotprojektes erwartet.

Beistandschaften

Per 31. Dezember 2023 wurden im Einzugsgebiet der KESB Sarganserland insgesamt 505 (Vorjahr: 488) Beistandschaften geführt. Davon entfallen 365 (Vorjahr: 344) auf die Berufsbeistandschaft Sarganserland und 140 (Vorjahr: 144) auf private Mandatsträgerinnen und Mandatsträger. Bei den privaten Mandatsträgern werden 5 (Vorjahr: 9) Mandate von sogenannten Fachbeiständen geführt. Fachbeistände werden meist punktuell für ganz bestimmte Themen – z.B. für Erb- und Grundbuchgeschäfte – eingesetzt.

Aufteilung der Mandate nach Privat- und Berufsbeistandsperson:

	2023	2022	2021	2020
Berufsbeistandsperson	365	344	358	324
Private Beistandsperson	140	144	147	163
Total	505	488	505	487

Tabelle 41: Entwicklung der Anzahl geführter Beistandschaften in den Jahren 2020–2023, aufgeteilt nach Berufsbeistandspersonen und privaten Beistandspersonen

Aufteilung der Mandate nach Kindes- und Erwachsenenschutz:

	2023	2022	2021	2020
Erwachsenenschutz	383	370	371	359
Kinderschutz	122	118	134	128
Total	505	488	505	487

Tabelle 42: Entwicklung der Anzahl geführter Beistandschaften in den Jahren 2020–2023, aufgeteilt nach Bereichen (Erwachsenen- oder Kinderschutz)

Aufgabenpalette

«Ist es richtig, dass die KESB den Eltern die Kinder wegnimmt?», «Warum beschlagnahmt und verkauft die KESB die Häuser wehrloser Leute?» oder «Weshalb missbraucht die KESB ihre Macht?», mit solchen oder ähnlichen Fragen werden Mitarbeitende unserer Organisation vereinzelt konfrontiert. Nicht zuletzt in der Fallarbeit zeigt sich, dass die Arbeit der KESB in der Öffentlichkeit wenig bekannt ist. Darum gehört es zur behördlichen Rolle, die Aufgaben der KESB zu erklären, deren Arbeit zu beschreiben, verständlich zu machen und dabei auch auf gesellschaftliche Herausforderungen hinzuweisen.

Eine gute Form zur Veranschaulichung sind Beispiele aus dem Alltag. Die in den Kästen dargestellten Fallbeispiele, die bewusst anonymisiert und inhaltlich leicht abgeändert dargestellt sind, haben sich im Berichtsjahr tatsächlich zugetragen. Sie sollen dazu beitragen, die Aufgaben der KESB verständlich zu machen und aufzuzeigen, dass die Arbeit herausfordernd und zugleich sehr spannend ist. Ebenso wollen die Beispiele aufzeigen, dass sich die Arbeit im Kindes- und Erwachsenenschutz immer auf das Wohl der betroffenen Menschen konzentriert.

Betrieb

Beschwerdeverfahren

Im Streitfall haben die Zivilgerichte zu entscheiden, ob die KESB in einer konkret zu beurteilenden Sachlage ihrer Sichtweise nach richtig oder falsch entschieden hat. Im Kanton St. Gallen können Entscheide der KESB in erster Instanz an die Verwaltungsrekurskommission

Einschätzung der Kindwohlgefährdung

Fallbeispiel

Innert kurzer Zeit gehen unabhängig voneinander verschiedene Gefährdungsmeldungen ein, wonach die alleinstehende Mutter ihren Sohn massiv vernachlässige. Die Rede ist von versteckter körperlicher und psychischer Gewalt, Wegsperrungen, nachts alleine lassen. Erste Abklärungen im Umfeld des Kindes (Eltern, Schule, Kinderarzt, KJPD) zeigen keinerlei Auffälligkeiten. Beigezogene Gutachter und die angeforderten Verfahrensakten des früher in Deutschland befassten Jugendamtes präsentieren hingegen ein ganz anderes Bild. Nach Abschluss der Abklärungen wurde das Kind nicht zuletzt auch aufgrund einer ausdrücklichen Empfehlung beigezogener Fachleute bei einer Pflegefamilie platziert. Eine dagegen ergriffene Beschwerde wiesen die Gerichte ab.

Vorliegend war es extrem schwierig, hinter die Fassaden des Familiensystems zu blicken. Die an einer psychischen Erkrankung leidende Mutter verstand es geradezu vorbildlich, dem Umfeld über einen sehr langen Zeitraum eine heile Welt vorzuspielen. Erst nach und nach zeigte sich das wahre Ausmass der Missstände. Hinzu kamen Androhungen von Gefährdungsmelder und Mutter. Beide Seiten kündigten den Gang an die Öffentlichkeit an, falls die Behörde nicht in ihrem Sinne entscheide. Trotz solcher Androhungen darf die Behörde ihren Fokus nicht aus den Augen verlieren und sich keinesfalls unter Druck setzen lassen, wenngleich solche Situationen gerade für Mitarbeitende sehr unangenehm und belastend sein können.

(VRK) und in zweiter Instanz an das Kantonsgericht weitergezogen werden. In letzter Instanz entscheidet das Bundesgericht.

Im Berichtsjahr wurden zwölf der über 900 Beschlussfassungen der KESB Sarganserland bei der VRK angefochten. Drei dieser zwölf Beschwerden betreffen die gleiche Person. Die VRK ihrerseits hat im vergangenen Jahr neun Entscheide getroffen, wobei keine der Beschwerden gutgeheissen worden ist. Das Kantonsgericht wiederum hatte in der Berichtsperiode zwei Beschwerden zu beurteilen. Dabei wurde eine Beschwerde abgewiesen und auf eine Beschwerde nicht eingetreten. Derzeit sind fünf Rechtsmittelverfahren bei der VRK und keines beim Kantonsgericht hängig.

Die Entscheide der VRK im Mehrjahresvergleich:

	2023	2022	2021	2020
Abschreibung	5	5	1	7
Nichteintreten	1	-	-	1
Abweisung	3	2	4	4
Teilweise Gutheissung	-	-	-	-
Gutheissung	-	2	-	2
Total	9	9	5	14

Tabelle 43: Entwicklung der Rechtsmittelentscheide der VRK im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes in den Jahren 2020 – 2023 nach Erledigungsart

Umzug

Im Frühjahr hat die KESB Sarganserland am bisherigen Standort neue Büroräumlichkeiten bezogen, nachdem im ersten Obergeschoss eigens für unsere Organisation drei Mietwohnungen in Büroraum umfunktioniert worden waren. Die mehrwöchige, zum Teil sehr lärmige und staubige Bauphase war für Mitarbeitende wie auch für Bewohnende anstrengend und lästig. Umso mehr vermag das Ergebnis zu überzeugen. Während die Büros früher auf zwei Stockwerken verteilt waren, arbeitet die Belegschaft seit dem Umzug in einem baulich zusammenhängenden, modernen Bürotrakt. Die Abläufe in der internen Zusammenarbeit konnten dadurch spürbar optimiert werden. Aus Sicherheitsgründen finden Direktkontakte mit Dritten nicht im Bürotrakt, sondern ausschliesslich in einem baulich abgetrennten Sitzungszimmer mit separatem Zugang statt.

Digitalisierung

Die Umstellung auf eine vollständig digitale Aktenführung ist auf Kurs. Der Prozess, der im Herbst 2022 seinen Anlauf nahm, wird voraussichtlich Ende 2024 abgeschlossen sein. Mit Abschluss der Umstellung werden keine Papierakten mehr geführt, was die Effizienz in den Arbeitsprozessen positiv beeinflusst. Die Digitalisierung hat weitere Vorteile: Nebst Zeitersparnissen werden mobile Arbeitsformen erheblich unterstützt und auch die Aktenzustellung an Dritte vereinfacht und beschleunigt. Ganz abgesehen davon ist weniger Raumaufwand für die Aktenablage nötig – dafür

Pattsituation bei elterlicher Entscheidung

Fallbeispiel

Die Mutter will für ihren 16-jährigen Sohn einen Reisepass beantragen. Der Reisepass ist nötig, damit der Sohn im Rahmen seiner Ausbildung einen Sprachaufenthalt absolvieren kann. Weil sich der getrennt lebende Vater weigert, das Antragsformular mitzuunterzeichnen, stellt die Passbehörde keinen Reisepass aus. In der Folge wendet sich die Mutter an die KESB.

Im Kinderschutz stellen sich in erster Linie zwei Leitfragen. Erstens: Liegt eine Kindswohlgefährdung vor? Zweitens: Schaffen die Eltern nicht von sich aus Abhilfe zur Abwendung der Gefährdung? Denn es gehört primär zur elterlichen Verantwortung und nicht zur Aufgabe staatlicher Organe, für eine altersgerechte Entwicklung des Kindes zu sorgen. Erst bei einer Kindswohlgefährdung, welcher die Eltern nicht angemessen begegnen, hat die Behörde Massnahmen zu prüfen. Staatliche Organe sollen und dürfen immer erst subsidiär eingreifen.

Das Eingreifen der Behörde ist im Fall von Eltern mit gemeinsamer elterlicher Sorge bei Uneinigkeit und gleichzeitiger Gefährdung des Kindswohls notwendig, weil kein Elternteil bei grundlegenden Entscheidungen für das Kind einen Vorrang hat. Vorliegend war darum konkret behördlich zu beurteilen, ob das Kindeswohl gefährdet ist, wenn der Jugendliche aufgrund des fehlenden Reisepasses den Sprachaufenthalt im gewünschten Land nicht realisieren kann. Fraglich war, ob die Pattsituation zwischen den Eltern ein behördliches Einschreiten rechtfertigt oder nicht.

steigen die (tieferen) Kosten für den elektronischen Speicherplatz.

Parallel zur Digitalisierung gilt es, die elektronische Langzeitarchivierung vorzubereiten. Diesbezüglich laufen Abklärungen und auch schon Pilotprojekte in anderen Organisationen. In Zukunft werden die elektronischen Akten einem Dritten – möglicherweise dem Staatsarchiv des Kantons St. Gallen – zur Aufbewahrung übergeben, während das physische Aktengut unverändert im Gemeindearchiv zu lagern sein wird.

Personelles

Bei der KESB Sarganserland arbeiten 13 Personen (11 Frauen, 2 Männer), die momentan 920 Stellenprozente abdecken. Die Mehrheit des Teams arbeitet in einem Teilpensum zwischen 50 und 80 Stellenprozenten. Drei Personen arbeiten Vollzeit. Das Team ist interdisziplinär zusammengesetzt. Vertreten sind unter anderem die Bereiche Recht, Soziales, Wirtschaft und Pädagogik.

Seit rund zweieinhalb Jahren ist es bei der KESB Sarganserland zu keinem einzigen personellen Abgang gekommen. Die anhaltend tiefe Fluktuationsrate ist höchst erfreulich und in dieser Branche wohl alles andere als selbstverständlich. Die stabile Personalsituation zeugt einerseits von einem guten Arbeits-

umfeld. Andererseits verhindert diese Konstanz einen Know-how-Verlust. Zur Überbrückung von zwei gleichzeitig anfallenden Mutterschaftsurlauben arbeitete aushilfsweise Flavia Mark für die Dauer von fünf Monaten in einem Vollpensum als Juristin im Fachdienst unserer Organisation.

Im Berichtsjahr feierten nicht nur schweizweit rund 140 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden ihr Zehn-Jahr-Jubiläum, sondern auch unsere Revisorin Regula Honegger. Regula Honegger arbeitet seit dem 12. August 2013 bei der KESB Sarganserland. Herzliche Gratulation zum Firmenjubiläum!

Dank

Die Mitarbeitenden unserer Organisation erbringen tagtäglich eine vorbildliche Leistung. Sie setzen sich in einem äusserst anspruchsvollen Umfeld nach Kräften für die Klientinnen und Klienten ein. Dafür gebührt ihnen ein herzliches Dankeschön. Der Präsident dankt den Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, dass sie sich auch bei schwierigen Auseinandersetzungen und Widerständen nicht vom Weg abbringen lassen.

Ein Dank geht aber auch an all jene Personen und Organisationen, die in irgendeiner Form lösungsorientiert mit der KESB Sarganserland zusammenarbeiten.

Fürsorgerische Unterbringung in einer Wohneinrichtung

Fallbeispiel

Aus dem familiären Umkreis geht die Meldung ein, wonach eine 75-jährige, alleinstehende und angeblich verwahrloste Person nicht mehr in der Lage sei, alleine zu wohnen. Die betroffene Person weigere sich, freiwillig in eine betreute Wohnform einzutreten. Das örtliche Altersheim wiederum sei nicht bereit, die betroffene Person aufzunehmen, solange sie sich dagegen wehre bzw. solange keine Anordnung vorliege.

Bei der sogenannten fürsorgerischen Unterbringung müssen viele verschiedene Voraussetzungen erfüllt sein, um eine Person gegen deren Willen in einer Einrichtung unterzubringen. Vorliegend hatte die KESB die Wohnfähigkeit zu klären. Unter Beizug einer externen Fachperson gelangte die Behörde zum Schluss, dass eine Unterbringung gegen den Willen der betroffenen Person unverhältnismässig wäre, weil mildere Mittel zur Verfügung standen. Daher wurde auf die Anordnung von Massnahmen verzichtet. Stattdessen wurde in Zusammenarbeit mit der betroffenen Person und deren Familie ein ambulantes Setting, das den Beizug der Spitex vorsieht, organisiert. Zudem hatte die Behörde über die Verlegung der aufgelaufenen Verfahrenskosten zu befinden. Denn: Kindes- und Erwachsenenschutzverfahren verschlingen Geld. Darum stellt sich regelmässig eine ganz allgemeine Frage: Wer soll für die entstandenen Kosten aufkommen? Sind es die «Verursacher» – also die betroffenen Personen oder eventuell sogar die Anzeigerstatter – oder eben die öffentliche Hand und damit die Steuerzahler?

Regionales Zivilstandsamt Sarganserland

Das Zivilstandsamt Sarganserland mit Amtssitz in Vilters-Wangs erfüllt alle zivilstandsrechtlichen Aufgaben der acht Gemeinden im Sarganserland. Es hat die Aufgabe, durch amtliche Beurkundung die persönliche und familienrechtliche Stellung der Menschen festzuhalten.

Beurkundete Zivilstandsereignisse

Im Berichtsjahr wurden im Vergleich zu den letzten beiden Vorjahren folgende Zivilstandsereignisse beurkundet:

Geschäftsfälle	2023	2022	2021
Aufnahme ausländischer Personen im schweizerischen Zivilstandsregister	158	159	197
Geburten	7	5	6
Todesfälle	302	333	373
Ehevorbereitungen	182	200	188
Vorbereitungen Partnerschaften	0*	0*	2
Eheschliessungen	177	184	178
Beurkundungen eingetragener Partnerschaften	0*	0*	2
Umwandlungen eingetragene Partnerschaften in eine Ehe	3	5	0*
Anerkennungen	76	67	81
Bestimmung gemeinsame elterliche Sorge	72	65	75
Bürgerrechte (Einbürgerungen; erleichterte, ordentliche sowie Bürgerrechtsentlassungen)	319	194	279
Namenserklärungen	35	33	18
Eheaufösungen (Nachbeurkundung)	126	133	125
Überprüfungen Scheinehe, Verfahren, Rückweisungen	21	14	13
Überprüfungen Scheinpartnerschaften	0*	0*	1
Hinterlegung Vorsorgeaufträge	59	38	70

* Seit dem 1. Juli 2022 können gleichgeschlechtliche Paare heiraten oder ihre bereits eingetragene Partnerschaft in eine Ehe umwandeln lassen. Seit diesem Datum ist es nicht mehr möglich, neue eingetragene Partnerschaften zu begründen. Paare können sich nur noch für die Ehe entscheiden.

Tabelle 44: Übersicht über die durch das Regionale Zivilstandsamt Sarganserland in den Jahren 2021–2023 beurkundeten Zivilstandsereignisse

Ort	2023	2022	2021
Wangs (Amtssitz)	111	105	97
Quarten	4	2	4
Walenstadt	7	6	7
Flums	4	9	5
Mels	19	24	23
Sargans	15	12	18
Bad Ragaz	19	28	25
Pfäfers	1	3	1

Tabelle 45: Eheschliessungen und Beurkundungen resp. Umwandlung eingetragene Partnerschaften nach Orten

Bevölkerungsschutz-Region Sarganserland

Neue Vereinbarung tritt in Kraft

Das abgelaufene Jahr brachte im Bereich des Bevölkerungsschutzes wesentliche Änderungen mit sich. Auf den 1. Januar 2023 trat die Vereinbarung über die Bevölkerungsschutz-Region Sarganserland in Kraft. Damit verbunden waren einige organisatorische Anpassungen. So wurden die Zuständigkeiten in der regionalen Bevölkerungsschutzkommission (BVK) neu geregelt. Um eine direkte Kommunikation zwischen der BVK und den Gemeindepräsidien sicherzustellen, wurde mit Erich Zoller zudem ein Gemeindepräsident an die Spitze der Kommission gewählt. Weiter erfolgte die Zusammenlegung und personelle Neubesetzung der beiden regionalen Führungsstäbe Pizol und Walensee. Schliesslich verabschiedeten die Gemeinderäte die vereinheitlichten Einsatz- und Entschädigungsreglemente.

Festlegung Rechnungsgemeinde und Beratung Mietvertrag Feuerwehrdepot

Die beiden prägendsten Geschäfte waren die Festlegung der Rechnungsgemeinde für die Bevölkerungsschutz-Region sowie die Beratung des Mietvertrags für das geplante Feuerwehrdepot in Wangs. Nachdem die Politische Gemeinde Mels während vielen Jahren als Rechnungsgemeinde fungierte, wird ab Anfang 2025 die Politische Gemeinde Flums diese Funktion übernehmen. An dieser Stelle ist einerseits der Gemeinde-

verwaltung Mels für das langjährige Engagement und andererseits der Gemeinde Flums für die Bereitschaft, die Nachfolge anzutreten, Dank auszusprechen. Ebenfalls erfolgreich verliefen die Bemühungen bei der Suche nach einem zentralen Standort für den Zivilschutz. Die Gemeinden der Bevölkerungsschutz-Region Sarganserland und der Zweckverband Feuerwehr Pizol einigten sich auf einen langjährigen Mietvertrag für das Feuerwehrdepot. Damit liegt der Ball nun bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der Politischen Gemeinden Mels, Vilters-Wangs und Sargans, die im Juni 2024 über das Projekt beschliessen werden.

Organisationen sind gut aufgestellt

Nach einem Jahr als Präsident der BVK darf festgestellt werden, dass sowohl die regionale Zivilschutzorganisation mit Kommandant Thomas Märki als auch der regionale Führungsstab mit Stabschef Reini Regli gut aufgestellt sind und ihren Aufgaben pflichtgemäss nachkommen.

Die BVK dankt allen Führungskräften und Dienstleistenden der beiden Organisationen für ihre engagierte Arbeit. Ein Dank geht zudem an die Mitglieder der BVK, welche den Präsidenten in seiner neuen Aufgabe bestens unterstützen.

Gemeinderechnung

Überblick

Jahresabschluss 2023

In der Gemeinde Bad Ragaz schliesst die Erfolgsrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von 1609304.92 Franken ab. Das entspricht einer Besserstellung gegenüber dem Budget von rund 3.9 Mio. Franken. Dieses positive Ergebnis resultiert hauptsächlich aus Mehreinnahmen bei den Steuern von rund 2.4 Mio. Franken und höheren Gebühren- und Transfererträgen (z.B. Beiträge Dritter) von rund 1.2 Mio. Franken. Ausserdem wurde in verschiedenen Funktionsgruppen das Kostenbudget nicht ausgeschöpft, was Minderausgaben von rund 0.4 Mio. Franken zur Folge hat. Das Finanzergebnis zeigt infolge einmaliger Aufwertungen von Aktien einen Mehrertrag von rund 1.5 Mio. Franken, wovon rund 0.9 Mio. Franken in eine neu gebildete Reserve «Werterhaltung Finanzvermögen» eingelegt wurden. Auf eine Entnahme aus der Ausgleichsreserve von 0.6 Mio. Franken (gemäss Budget 2023) konnte infolge des positiven Jahresergebnisses 2023 verzichtet werden.

Die Jahresrechnung 2023 zeigt eine wesentliche Besserstellung bei den Steuereinnahmen gegenüber dem Budget 2023. Dies betrifft hauptsächlich die Steuererträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen mit einer Besserstellung von rund 1.0 Mio. Franken, die Grundstückgewinnsteuern mit einer Besserstellung von rund 0.9 Mio. Franken und die Quellensteuern mit einer Besserstellung von rund 0.4 Mio. Franken. Auch die weiteren Steuererträge liegen leicht über dem Budget.

Weiter zur Ergebnisverbesserung gegenüber dem Budget 2023 beigetragen haben Mehreinnahmen bei den Entgelten (Gebühren, Ersatzabgaben, Rückerstattungen von Privaten) und beim Transferertrag (Entschädigungen und Beiträge z.B. von Kanton oder Bund). Gleichzeitig wurden bei den Aufwänden die Ausgaben an Dritte im Budget 2023 nicht ausgeschöpft.

Die im Finanzvermögen aufgeführten Aktien der Pizolbahnen AG waren bisher zu 100 Prozent wertberichtet. Aufgrund der mittelfristigen Sicherstellung des

Betriebs durch die finanzielle Beteiligung der sechs Gemeinden Bad Ragaz, Vilters-Wangs, Pfäfers, Mels, Fläsch und Maienfeld müssen diese Aktien bis zum Steuerwert aufgewertet werden. Dies ergibt einen Finanzertrag im Jahr 2023 von rund 1.4 Mio. Franken. Ein grosser Teil davon wurde in die im Jahr 2023 neu gebildete «Reserve Werterhalt Finanzvermögen» eingelegt, nämlich rund 0.9 Mio. Franken.

Budget 2024

Das Budget 2024 sieht ein kleines Defizit (Aufwandüberschuss) von rund 77500 Franken vor, dies nach einem Bezug aus der Ausgleichsreserve von 600000 Franken (analog den jeweiligen Budgets in den Vorjahren) und einem gleichbleibenden Gemeinde-Steuerfuss von 92 Prozent. Neben steigenden Personalkosten fallen auch höhere Sachkosten im Budget 2024 ins Gewicht. Trotz der Erwartung, auch im Jahr 2024 hohe Steuer- und Gebührenerträge generieren zu können, kann die budgetierte Kostensteigerung nicht vollumfänglich ohne Bezug aus dem Eigenkapital aufgefangen werden.

Das budgetierte Defizit für das Jahr 2024 beträgt 77500 Franken. Die Grundlage bildet ein unveränderter Gemeinde-Steuerfuss von 92 Prozent.

Auf der Ertragsseite wurde geplant, dass die hohen Einnahmen im 2023 auch im Jahr 2024 erzielt werden können. Auf der Ausgabenseite hingegen ist mit steigenden Personalkosten und auch mit höheren Drittkosten zu rechnen. Das Finanzergebnis reduziert sich wieder, da die Aktienaufwertung der Pizolbahnen AG im Jahr 2023 einmalig und ausserordentlich war.

In der Investitionsrechnung sind im Jahr 2024 Bruttoinvestitionen von rund 9.1 Mio. Franken (inkl. Spezialfinanzierung Wasserversorgung) geplant. Vorbehalten bleibt grösstenteils die Zustimmung der Bevölkerung zu den entsprechenden Krediten. Die grössten Positionen dabei sind der Beginn des Neubaus des Schulhauses Sarganserstrasse 6a (1.0 Mio. Franken), der Bau der oberen Bidemsstrasse (1.54 Mio. Franken), der Kauf der

Container als Asylunterkunft (0.8 Mio. Franken), die Planung des Neubaus Werkhof/Feuerwehrdepot (0.73 Mio. Franken) und die Sanierung der Sporthalle Badrieb (0.56 Mio. Franken) mit Erstellung einer PV-Anlage.

Kennzahlen der Gemeinde Bad Ragaz

Die nachfolgende Tabelle zeigt verschiedene finanzielle Kennzahlen der Politischen Gemeinde Bad Ragaz.

Gemeinde Bad Ragaz Eckdaten (in Mio. CHF)

Jahr	Steuerfuss	Langfristige Finanz- verbindlich- keiten	Eigenkapital	Operatives Ergebnis (Ergebnis 1. Stufe)	Gesamtergebnis (Ergebnis 2. Stufe)	Brutto- investitionen	Free Cashflow
01.01.2019		13.1	30.7				
31.12.2019	92%	12.3	31.7	0.7	0.7	2.6	2.5
31.12.2020	92%	11.4	31.4	-0.5	-0.5	3.2	0.5
31.12.2021	92%	9.5	30.1	-0.9	-0.3	0.9	-1.2
31.12.2022	92%	10.2	30.0	-0.5	-0.5	3.8	1.1
31.12.2023	92%	10.7	32.9	2.5	1.6	3.4	3.3
2024 Budget	92%			-0.7	-0.1	9.1	

Erklärung zu den Kennzahlen:

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

langfristige Schulden, v.a. bei Finanzinstituten

Eigenkapital

selber erwirtschaftetes Kapital

Operatives Ergebnis

Ergebnis vor Reserveveränderungen

Gesamtergebnis

Ergebnis nach Reserveveränderungen

Bruttoinvestitionen

alle Ausgaben für Investitionsprojekte

Free Cashflow

Geldfluss aus Betriebs- und Investitionstätigkeit

Bilanz

Konto	Text	Anfangsbestand per 1.1.2023	Zugang	Abgang	Endbestand per 31.12.2023
1	Aktiven	48'313'874.74	104'012'961.89	99'350'183.90	52'976'652.73
10	Finanzvermögen	17'145'231.66	102'308'595.11	97'425'850.39	22'027'976.38
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	4'515'139.27	63'895'738.42	61'763'241.95	6'647'635.74
101	Forderungen	4'525'291.30	31'845'390.55	32'129'130.19	4'241'551.66
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'060'181.09	3'175'742.64	3'149'699.69	1'086'224.04
107	Langfristige Finanzanlagen	386'620.00	2'541'723.50	57'778.56	2'870'564.94
108	Sachanlagen FV	6'658'000.00	850'000.00	326'000.00	7'182'000.00
14	Verwaltungsvermögen	31'168'643.08	1'704'366.78	1'924'333.51	30'948'676.35
140	Sachanlagen VV	29'083'923.08	1'638'948.68	1'829'573.51	28'893'298.25
142	Immaterielle Anlagen	0.00	65'418.10	0.00	65'418.10
146	Investitionsbeiträge	2'084'720.00	0.00	94'760.00	1'989'960.00
2	Passiven	48'313'874.74	304'460'193.74	299'797'415.75	52'976'652.73
20	Fremdkapital	18'315'829.93	290'936'438.39	289'178'809.93	20'073'458.39
200	Laufende Verbindlichkeiten	6'509'745.07	149'492'510.88	148'745'914.87	7'256'341.08
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	217'282.85	217'282.85	0.00
202	Steuerbezug	0.00	134'690'555.79	134'690'555.79	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	1'415'961.70	1'939'875.35	1'415'961.70	1'939'875.35
205	Kurzfristige Rückstellungen	226'600.00	0.00	51'044.56	175'555.44
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10'163'523.16	4'596'213.52	4'058'050.16	10'701'686.52
29	Eigenkapital	29'998'044.81	13'523'755.35	10'618'605.82	32'903'194.34
290	Spezialfinanzierungen im EK	1'699'320.49	404'714.53	285'428.59	1'818'606.43
291	Fonds im EK	1'900'441.71	870'884.70	581'420.17	2'189'906.24
294	Reserven	3'986'316.85	959'174.14	72'080.00	4'873'410.99
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	9'146'805.10	0.00	9'146'805.10	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	13'265'160.66	11'288'981.98	532'871.96	24'021'270.68

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024 – Artengliederung

Konto	Text	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
30	Personalaufwand	-17'039'200.00	-17'165'288.80	-18'201'200.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-10'091'600.00	-9'269'902.04	-10'464'700.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'830'500.00	-1'829'573.51	-1'935'300.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-791'600.00	-1'275'599.23	-409'600.00
36	Transferaufwand *	-8'729'200.00	-9'277'197.09	-10'062'600.00
39	Interne Verrechnungen	-856'900.00	-888'602.50	-950'200.00
	Betrieblicher Aufwand	-39'339'000.00	-39'706'163.17	-42'023'600.00
40	Fiskalertrag	21'868'200.00	24'307'316.81	24'207'000.00
41	Regalien und Konzessionen	322'000.00	318'338.25	322'000.00
42	Entgelte **	9'553'200.00	10'230'440.02	10'144'400.00
43	Verschiedene Erträge	2'000.00	5'885.70	2'000.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	394'500.00	866'848.76	676'900.00
46	Transferertrag *	3'302'300.00	3'798'341.51	4'344'700.00
49	Interne Verrechnungen	856'900.00	888'602.50	950'200.00
	Betrieblicher Ertrag	36'299'100.00	40'415'773.55	40'647'200.00
	Betriebsergebnis	-3'039'900.00	709'610.38	-1'376'400.00
34	Finanzaufwand	-472'100.00	-1'049'233.50	-328'900.00
44	Finanzertrag	747'300.00	2'836'022.18	1'027'800.00
	Finanzergebnis	275'200.00	1'786'788.68	698'900.00
	Operatives Ergebnis	-2'764'700.00	2'496'399.06	-677'500.00
38	Einlagen in Reserven		-959'174.14	
48	Entnahmen aus Reserven	600'000.00	72'080.00	600'000.00
	Ergebnis aus Reservenveränderungen	600'000.00	-887'094.14	600'000.00
	Gesamtergebnis	-2'164'700.00	1'609'304.92	-77'500.00

* Transferaufwand/-erträge sind Entschädigungen und Beiträge, die unter verschiedenen Partnern (z.B. Kanton, Gemeinden, Zweckverbände, Organisationen, private Haushalte) getätigt werden wie beispielsweise Schulgelder, Beiträge öffentlicher Verkehr, finanzielle Sozialhilfe, Wasserzinsen etc.

** Entgelte sind Erträge aus Leistungen für Dritte wie z.B. Verwaltungsgebühren, Ersatzabgaben, Rückerstattungen etc.

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024 – Funktionale Gliederung

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Gemeinderechnung	39'811'100	37'646'400	41'714'570.81	43'323'875.73	42'352'500	42'275'000
	Saldo		2'164'700	1'609'304.92			77'500
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'215'200	960'800	3'984'437.24	1'083'203.90	4'528'400	1'114'800
	Saldo		3'254'400	2'901'233.34			3'413'600
0110	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	83'800		88'630.35		88'200	
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	34'700		34'697.15		35'000	
0120	Gemeinderat und Kommissionen	289'000		309'135.95		298'400	
0121	Schulrat	148'500		145'649.61		149'900	
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	800'800	441'500	771'013.83	390'099.85	785'400	451'500
0220	Allgemeine Verwaltung	994'000	34'500	708'970.20	49'088.80	931'800	46'500
0221	Bau und Umwelt	616'600	132'000	619'001.64	156'275.10	677'800	153'000
0222	Personalwesen	102'300		133'816.75		140'300	
0227	Informatik allgemein	444'000	95'800	416'077.63	106'800.00	511'600	106'800
0228	E-Government	33'000		60'489.55		105'000	
0290	Verwaltungsliegenschaften	668'500	257'000	696'954.58	380'940.15	805'000	357'000
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEI- DIGUNG	1'978'700	1'989'900	2'039'877.70	2'130'278.09	2'051'000	2'096'200
	Saldo	11'200		90'400.39		45'200	
1110	Polizei	100'500	32'200	103'565.00	55'972.40	104'500	40'200
1400	Allgemeines Rechtswesen	990'000	1'211'500	971'692.46	1'235'264.75	1'033'000	1'287'500
1500	Feuerwehr	713'200	713'200	809'153.54	809'153.54	735'500	735'500
1611	Militärische Verteidigung	4'800	5'000	4'800.00	3'419.60	4'800	5'000
1620	Zivilschutz	170'200	28'000	150'666.70	26'467.80	173'200	28'000
2	BILDUNG	14'078'400	729'500	13'797'188.04	789'903.28	14'519'200	986'700
	Saldo		13'348'900	13'007'284.76			13'532'500
2110	Kindergarten	1'187'300		1'206'611.86		1'395'100	
2120	Primarstufe	3'373'200	500	3'304'422.60	1'485.88	3'429'800	
2130	Oberstufe	3'050'700	14'900	2'909'794.92	11'718.00	3'139'400	16'400
2140	Musikschulen	262'000		253'282.55		240'000	

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2170	Schulliegenschaften	2'716'800	24'400	2'545'980.17	25'567.00	2'380'400	24'400
2180	Tagesbetreuung	281'500	135'400	344'175.87	167'449.50	545'600	284'700
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	564'900		557'778.85		602'800	
2191	Informatik Schule	284'900		254'782.98		345'200	
2192	Volksschule Sonstiges	1'475'100	554'300	1'504'612.33	583'399.60	1'514'500	661'200
2193	Sonderpädagogische Massnahmen	882'000		915'745.91	283.30	926'400	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'135'100	83'700	1'120'711.41	78'437.00	1'509'500	153'700
	Saldo		1'051'400		1'042'274.41		1'355'800
31200	Denkmalpflege und Heimatschutz					50'000	
32100	Gemeindebibliothek	35'500		35'500.00		50'500	
32900	Kulturförderung	83'200	10'000	44'114.25	10'000.00	208'200	80'000
34100	Sportförderung	10'000		4'050.00		10'000	
34101	Freibad Giessenpark	240'500	24'000	300'434.25	24'000.00	446'000	24'000
34102	Sportanlage Ri-Au	309'500	15'000	261'701.60	10'000.00	268'000	15'000
34103	Sportanlagen Giessenpark	198'000	2'000	173'428.10	1'500.00	183'100	2'000
34200	Parkanlagen und Wanderwege	173'200	32'700	245'466.80	32'937.00	212'000	32'700
34209	Übrige Freizeitgestaltung	85'200		56'016.41		81'700	
4	GESUNDHEIT	6'449'800	4'410'900	7'322'220.61	4'832'902.91	7'077'200	4'845'700
	Saldo		2'038'900		2'489'317.70		2'231'500
41200	Pflegezentrum Sarganserland	294'800		127'923.55		159'800	
41201/9	Altersheim Allmend	4'410'900	4'410'900	4'832'902.91	4'832'902.91	4'845'700	4'845'700
4121	Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	880'000		1'193'437.70		1'030'000	
4210	Ambulante Krankenpflege allgemein	774'400		1'023'103.60		919'800	
4211	Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	50'000		107'437.35		80'000	
4220	Rettungsdienste	1'400		1'400.65		1'400	
4330	Schulgesundheitsdienst	37'300		33'557.25		39'500	
4340	Lebensmittelkontrolle	1'000		2'457.60		1'000	

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE SICHERHEIT	3'599'300	1'495'700	3'789'112.59	2'160'005.39	4'545'200	2'399'400
	Saldo		2'103'600		1'629'107.20		2'145'800
511	Krankenversicherungen	500'000	300'000	423'113.07	247'472.55	460'000	260'000
524	Leistungen an Invalide	96'000		150'012.35		110'000	
535	Leistungen an das Alter	13'500		6'434.25			
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	100'500	60'000	80'339.00	57'037.44	100'500	60'000
544	Jugendschutz	215'000	30'000	208'865.50		807'000	230'000
545	Leistungen an Familien	321'500	52'000	338'963.93	183'509.00	356'100	164'600
559	Arbeitslosigkeit, übrige	25'000		3'101.60		25'000	
572	Wirtschaftliche Hilfe	880'000	420'000	900'276.00	565'360.40	770'000	450'000
573	Asylwesen	736'000	633'400	976'548.34	1'106'027.20	1'152'600	1'234'200
579	Fürsorge, übrige	711'800	300	701'458.55	598.80	764'000	600
6	VERKEHR	3'102'700	1'375'400	2'460'141.65	1'261'790.25	2'778'500	1'448'100
	Saldo		1'727'300		1'198'351.40		1'330'400
61500	Strassen, Brücken und Plätze	2'337'400	991'900	1'721'166.89	831'511.00	2'053'400	1'013'400
61501	Öffentliche Parkplätze	80'500	252'000	67'105.28	281'852.75	84'500	332'000
61900	Werkhof	78'000	5'000	85'402.26	5'000.40	30'500	5'000
61901	Werkhof Aussenlager	10'100		6'241.80		10'100	
61902	Liegenschaft Zeughaus	81'200	95'000	80'031.16	105'945.00	88'700	95'000
62200	Regionalverkehr	487'000		471'459.00		511'000	
62900	Tageskarten SBB	28'500	31'500	28'735.26	37'481.10	300	2'700
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'782'400	3'253'300	3'636'596.18	3'144'262.03	3'984'600	3'345'600
	Saldo		529'100		492'334.15		639'000
72001/8/9	Abwasserentsorgung	1'097'900	1'097'900	1'120'160.36	1'120'160.36	1'134'600	1'134'600
72002	Gemeindekläranlage	1'383'000	1'383'000	1'326'698.78	1'326'698.78	1'418'000	1'418'000
7300	Abfallbeseitigung	742'400	742'400	683'211.84	683'211.84	763'000	763'000
7410	Gewässerverbauungen	113'100		109'268.33		175'900	
7420	Schutzverbauungen, übrige			9'851.45		30'000	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	31'000		19'844.80		41'000	
7710	Friedhof und Bestattung	228'000	30'000	229'342.07	14'191.05	240'100	30'000
7790	Umweltschutz, übrige	20'000		12'724.30		25'000	
7900	Raumordnung allgemein	167'000		125'494.25		157'000	

Gemeinderechnung

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	832'600	520'200	794'872.78	545'177.12	839'000	569'400
	Saldo		312'400		249'695.66		269'600
812	Strukturverbesserung	15'200		13'841.20		15'200	
813	Produktionsverbesserung Vieh	16'800	4'000	13'893.65	6'772.30	8'400	8'000
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	200				200	
820	Forstwirtschaft	80'500	10'200	80'789.00	10'315.05	81'500	10'400
840	Tourismus	628'900	280'500	586'826.11	243'732.10	620'700	264'500
850	Industrie, Gewerbe, Handel	30'400	5'500	42'273.32	9'505.00	52'400	6'500
871	Elektrizität	60'600	220'000	57'249.50	274'852.67	60'600	280'000
9	FINANZEN UND STEUERN	636'900	22'827'000	2'769'412.61	27'297'915.76	519'900	25'315'400
	Saldo	22'190'100		24'528'503.15		24'795'500	
9100	Allgemeine Steuern	174'000	21'660'200	131'954.71	24'140'628.19	162'000	24'003'000
9500	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		322'000		318'338.25		322'000
9610	Zinsen	76'100	27'400	82'014.14	40'893.75	166'200	77'000
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	386'800	147'400	473'193.65	171'499.60	191'700	213'400
9690	Finanzvermögen, übrige		70'000	2'082'250.11	2'626'555.97		100'000
9900	Nicht aufgeteilte Posten		600'000				600'000

Erläuterungen Erfolgsrechnung und Budget

Rechnung 2023

0220 Allgemeine Verwaltung

Die Stelle des Gemeinderatsschreibers war einige Monate vakant. Im Weiteren wurde die Umsetzung des neuen Logos (CI/CD) noch nicht abgeschlossen.

0290 Verwaltungsliegenschaften

Die gute Belegung der Truppenunterkunft durch das Militär führte zu wesentlichen Mehreinnahmen.

2170 Schulliegenschaften

Gewisse Anschaffungen und Unterhaltsarbeiten konnten im Jahr 2023 nicht realisiert werden. Diese wurden für das Jahr 2024 wieder budgetiert.

34101 Freibad Giessenpark

Es wurden verschiedene Installationen und Mobiliar vom bisherigen Pächter erworben, damit die neuen Pächter diese ebenfalls nutzen können.

34200 Parkanlagen und Wanderwege

Neben den internen Leistungen waren im Jahr 2023 auch die externen Leistungen in diesem Bereich höher. So musste z.B. die Blumenuhr am Bartholoméplatz für über Fr. 16'000 saniert werden.

41200 Pflegezentrum Sarganserland

Das Pflegezentrum Sarganserland (neu «Collina») musste im Jahr 2022 nur ein kleines Defizit in Kauf nehmen, welches von den beteiligten Gemeinden getragen werden muss.

41201/9 Altersheim Allmend

Das Jahr 2023 war geprägt von Neuorganisationen und Struktur-anpassungen. Verschiedene vakante Stellen konnten besetzt werden. Trotz dieser höheren Kosten konnte im Altersheim Allmend dank einer Vollbelegung ein Gewinn von rund Fr. 40'000 erzielt werden.

Budget 2024

0220 Allgemeine Verwaltung

Alle Stellen sind wieder besetzt. Die Umsetzung des CI/CD ist mit Fr. 141'000 erneut budgetiert.

0227 Informatik allgemein

Verschiedene Software-Lösungen müssen aktualisiert werden (z.B. Einwohneramt, GIS). Dazu kommen allgemein steigende Preise in diesem Bereich.

0290 Verwaltungsliegenschaften

Der dringende Ersatz der Schliessanlage im Rathaus fällt mit Fr. 71'500 ins Gewicht.

2110 Kindergarten

Der geplante Waldkindergarten verursacht einmalige Mehrkosten von rund Fr. 46'000 sowie wiederkehrende Mehrkosten (Lohnkosten) von rund Fr. 17'000.

31200 Denkmalpflege und Heimatschutz

Der Gemeinderat hat entschieden, die Sanierung der Burgruine Freudenberg mit total Fr. 100'000 zu unterstützen, aufgeteilt je hälftig auf die Jahre 2024 und 2025.

32900 Kulturförderung

Im Jahr 2024 wird die Bad RagARTz mit Fr. 75'000 unterstützt und der Kauf einer Skulptur ist mit max. Fr. 50'000 vorgesehen. Ein Bezug aus dem Kulturfonds soll diese Ausgaben mindern.

34101 Freibad Giessenpark

Geplant sind verschiedene Ersatzanschaffungen von veraltetem Material, wie z.B. die Möblierung des Restaurants für Fr. 60'000, Küchengeräte für Fr. 60'000, Mäh- und Badreinigungsroboter von je rund Fr. 40'000.

41201/9 Altersheim Allmend

Infolge grosser Ersatzanschaffungen wie z.B. die Kühlzellen (Fr. 165'000) und Bettenliftersatz (Fr. 90'000) wird im Jahr 2024 voraussichtlich ein kleiner Verlust resultieren.

Rechnung 2023**4121 Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)**

Die Kosten für die Restfinanzierung von Pflegeaufenthalten sind weiter am Steigen. Das hängt mit der hohen Auslastung der Alters- und Pflegeheime zusammen und mit der höheren Pflegebedürftigkeit der Bewohnenden.

4210 Ambulante Krankenpflege allgemein

Die Beiträge an den Verein Spitex Sarganserland und weitere Anbieter sind stark wachsend. Eine grössere Anzahl an betreuten Personen und ein erhöhter Pflegeaufwand lassen die Kosten in diesem Bereich steigen.

545 Leistungen an Familien

Dank der Erhöhung der kommunalen Subventionshilfen im Bereich Kinderbetreuung werden vom Bund (über den Kanton) während drei Jahren Finanzhilfen ausbezahlt. Diese Positionen waren im Jahr 2023 nicht budgetiert.

573 Asylwesen

Beiträge für UMA (unbegleitete minderjährige Asylbewerber) sind im Jahr 2023 nicht mehr geschuldet. Ausserdem konnten im Bereich «Integrationsmassnahmen» Mehrerträge generiert werden. Dank der Bundesbeiträge ist der Bereich Asylwesen grundsätzlich kostenneutral.

61500 Strassen, Brücken und Plätze

Im Budget 2023 war die Realisierung des Strassenprojektes Büntliweg mit total Fr. 350'000 eingestellt. Leider konnte dieses Projekt noch nicht realisiert werden. Es sind Beschwerden beim Bundesgericht hängig. Neben den nicht getätigten Ausgaben zeigen sich auch die fehlenden Perimetererträge auf der Ertragsseite. Ausserdem wurden verschiedene geplante Sanierungsarbeiten im Jahr 2023 nicht ausgeführt.

9100 Allgemeine Steuern

Mehrerträge bei Steuerpositionen:

- Natürliche Personen: Fr. 1.0 Mio.
- Quellensteuern: Fr. 0.35 Mio.
- Juristische Personen: Fr. 0.15 Mio.
- Grundstückgewinnsteuern: Fr. 0.85 Mio.

9690 Finanzvermögen, übrige

Der Wert der Aktien der Pizolbahnen wurde an den Steuerwert angepasst. Während diese Anpassung für den Teil der Aktien aus dem Fondsvermögen ergebnisneutral ausfiel, resultierte für die Gemeinde ein Ertrag von Fr. 1'362'500. Gleichzeitig wurde in die Reserve «Werterhalt Finanzvermögen» der Betrag von Fr. 887'094 eingelegt.

Budget 2024**544 Jugendschutz**

Eine von der KESB verordnete Zuweisung einer minderjährigen Person wird die Gemeinde im Jahr 2024 voraussichtlich mit rund Fr. 600'000 belasten. Es wird versucht, einen Anteil davon vom Kanton St. Gallen zurückfordern zu können.

62900 Tageskarten SBB

Die Gemeindetageskarten stehen ab dem Jahr 2024 nicht mehr zur Verfügung, wie in den anderen Gemeinden im Sarganserland auch nicht.

9610 Zinsen

Die gestiegenen Zinsen müssen bei einem im Herbst 2023 aufgenommenen Darlehen berücksichtigt werden. Zurzeit ist die Gemeinde Bad Ragaz beim verzinslichen Fremdkapital mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 1.37% aufgestellt.

Neue Ausgaben

Nachfolgend werden «Neue Ausgaben» separat aufgeführt. Dabei handelt es sich um Ausgaben, bei welchen kein Grunderlass vorliegt (welche nicht gesetzlich vorgeschrieben sind) und welche nicht zum notwendigen Verwaltungsaufwand («Gebundene Ausgaben») gehören.

Für das Budget 2024 sind folgende Positionen wesentlich (ab Fr. 20'000) und somit zu erwähnen:

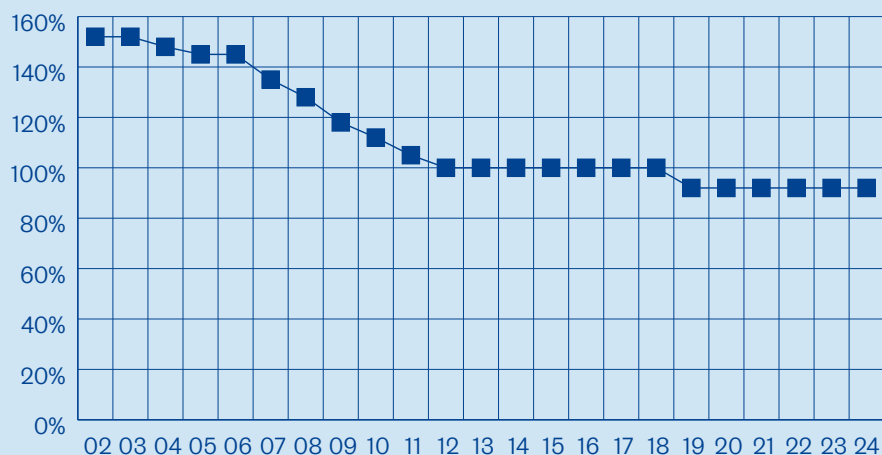
Konto	Bezeichnung	*	Betrag
02200.313000	Umsetzung CD/CI (teilweise Kosten, welche auch ohne Umsetzung anfallen)	e	141'000
21100.311000	Einrichtung Waldkindergarten	e	46'600
31200.363200	Beitrag Sanierung Ruine Freudenberg (Total Fr. 100'000)	w	50'000
32100.363600	Beitrag Gemeindebibliothek	w	25'000
32900.311100	Kauf Skulptur Triennale	e	50'000
32900.363600	Beitrag Stiftung Triennale	e	75'000
32900.363600	Beiträge an Vereine	w	75'000
34209.363600	Beitrag Jugendraum	w	20'000
84000.363500	Beiträge an Golfturnier und Pferderennen	w	20'000
96305.343000	Ersatz Beleuchtung Gemeindebibliothek	e	47'000

* einmalige (e) / wiederkehrende (w) Kosten

Steuerplan

	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Steuerbedarf			
Erfolgsrechnung Aufwand	39'811'100	41'714'571	42'352'500
Erfolgsrechnung Ertrag ohne Steuern	16'078'200	19'278'701	18'368'000
Gesamtergebnis	-2'164'700	1'609'305	-77'500
Rechnerischer Steuerbedarf	21'568'200	24'045'175	23'907'000
Einkommens- und Vermögenssteuern			
Einfache Steuer (100 Prozent)	15'735'000	16'088'197	16'630'435
Steuerfuss	92%	92%	92%
Einkommens- und Vermögenssteuern	14'476'200	14'801'141	15'300'000
Weitere Steuern			
Vorjahressteuern natürliche Personen	700'000	1'343'602	1'100'000
Handänderungssteuern	1'000'000	1'042'035	1'050'000
Grundstückgewinnsteuern	1'300'000	2'160'313	1'800'000
Steuern juristischer Personen	1'400'000	1'558'893	1'500'000
Quellensteuern-Anteile	930'000	1'328'569	1'295'000
Grundsteuern 0.8 Promille	1'750'000	1'798'957	1'850'000
Grundsteuern 0.2 Promille	12'000	11'666	12'000
Total Steuern	21'568'200	24'045'175	23'907'000

Entwicklung Steuerfuss



In den Jahren 2002 bis 2012 konnte der kommunale Steuerfuss kontinuierlich von 152% auf 100% gesenkt werden. Nach Jahren der Kontinuität wurde der Steuerfuss im Jahr 2019 auf die auch heute gültigen 92% gesenkt. Diese Entwicklung muss eng mit dem Eigenkapital, der Verschuldung und den Investitionen betrachtet werden.

Investitionsrechnung 2023 und Budget 2024 – Artengliederung

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Gemeinderechnung	7'579'000	2'139'000	3'374'591.48	1'968'331.46	8'641'000	479'000
	Saldo		5'440'000		1'406'260.02		8'162'000
5010	Strassen/Verkehrswege	3'500'000		730'258.30		3'528'000	
5030	Übrige Tiefbauten allgemein	315'000		174'394.85		190'000	
5033	Tiefbauten Abwasser- beseitigung	580'000		457'477.38		595'000	
5040	Hochbauten	800'000		760'680.45		2'360'000	
5060	Mobilien	490'000		258'986.20		230'000	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	1'894'000		992'794.30		1'738'000	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		1'679'000		1'670'224.70		279'000
6370	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		260'000				
6371	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		200'000		298'106.76		200'000

Investitionsrechnung 2023 und Budget 2024 – Funktionale Gliederung

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Gemeinderechnung	7'579'000	2'139'000	3'374'591.48	1'968'331.46	8'641'000	479'000
	Saldo		5'440'000		1'406'260.02		8'162'000
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	66'000	0	0.00	0.00	0	0
02901	Mehrzweckgebäude	66'000					
2	BILDUNG	853'000	0	819'081.60	0.00	1'980'000	0
21701	SH Sarganserstrasse 6					300'000	
21708	Sporthalle Badrieb					560'000	
21709	Schulgebäude allgemein	120'000		31'768.25		90'000	
21710	SH Sarganserstrasse 6a	473'000		528'327.15		1'030'000	
21910	Informatik Schule	260'000		258'986.20			
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	800'000	0	760'680.45	0.00	0	0
34103	Sportanlagen Giessenpark	800'000		760'680.45			
5	SOZIALE SICHERHEIT	0	0	0.00	0.00	800'000	0
57300	Asylwesen allgemein					800'000	
6	VERKEHR	4'675'000	539'000	1'108'121.05	0.00	4'836'000	279'000
61500	Strassen, Brücken und Plätze	3'635'000	539'000	657'873.95		3'556'000	279'000
61900	Werkhof (inkl. Feuerwehr)	600'000		170'093.60		730'000	
62200	Regionalverkehr	440'000		280'153.50		550'000	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'185'000	1'600'000	686'708.38	1'968'331.46	1'025'000	200'000
72001	Kanalisation	580'000		457'477.38		595'000	
72008	Finanzierungskonto Abwasser		200'000		298'106.76		200'000
74200	Schutzverbauungen, übrige	100'000	1'400'000	149'494.85	1'670'224.70		
77100	Friedhof und Bestattung	215'000		24'900.00		190'000	
79000	Raumplanung	290'000		54'836.15		240'000	

Kommentare zur Investitionsrechnung finden sich bei der Kreditkontrolle.

Geldflussrechnung

	2022	2023
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	4'333'562.23	5'009'599.65
Jahresverlust/-gewinn	-532'871.96	1'609'304.92
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'833'766.81	1'829'573.51
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00	570'155.97
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	658'309.10	1'275'599.23
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	94'760.00	94'760.00
Einlagen in das Eigenkapital	0.00	959'174.14
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-39'450.00	-2'058'800.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-92'829.11	-135'452.60
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-248'119.62	-866'848.76
Entnahmen aus Eigenkapital	0.00	-72'080.00
Abnahme Forderungen	379'789.27	283'739.64
Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-190'241.17	301'008.50
Zunahme laufende Verbindlichkeiten	2'131'922.46	746'596.01
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	231'926.45	523'913.65
Zunahme/Abnahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	106'600.00	-51'044.56
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3'233'619.35	-1'733'311.47
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-3'788'765.51	-3'374'591.48
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	457'186.08	1'968'331.46
Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	97'960.08	-327'051.45
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	1'099'942.88	3'276'288.18
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	783'680.05	-1'143'791.71
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00	-570'155.97
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	39'450.00	2'058'800.00
Abnahme/Zunahme langfristige Finanzanlagen	42'357.50	-2'483'944.94
Abnahme/Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	346'000.00	-524'000.00
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	355'872.55	375'509.20
Total Geldfluss	1'883'622.93	2'132'496.47
Kontrolle		
Bestand flüssige Mittel 01.01.	2'631'516.34	4'515'139.27
Bestand flüssige Mittel 31.12.	4'515'139.27	6'647'635.74
Zunahme flüssige Mittel	1'883'622.93	2'132'496.47

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2900	Spezialfinanzierungen im EK	1'699'320.49	404'714.53	285'428.59	1'818'606.43
290000	Feuerwehr	1'555'941.33	210'986.04	0.00	1'766'927.37
290001	Abwasser	-1'252'237.54	153'311.97	0.00	-1'098'925.57
290002	Abfallentsorgung	-89'341.19	0.00	38'073.69	-127'414.88
290003	Gemeindealtersheim Allmend	1'366'759.92	40'416.52	0.00	1'407'176.44
290004	ARA-Verband	118'197.97	0.00	247'354.90	-129'156.93
2910	Fonds im EK	1'900'441.71	870'884.70	581'420.17	2'189'906.24
291000	Rücklage für kommunalen Fremdenverkehr	21'697.04	18'859.60	10'000.00	30'556.64
291001	Rücklage für Pizolbahnen (Pizoltaxe)	1'712'499.44	847'925.10	567'755.97	1'992'668.57
291002	Rücklage für Kultur und Tourismus	146'391.24	0.00	0.00	146'391.24
291010	Spenden – Bewohner Altersheim	14'082.60	3'000.00	3'664.20	13'418.40
291011	Spenden – Mitarbeiter Altersheim	5'771.39	1'100.00	0.00	6'871.39
2940	Ausgleichsreserve	3'986'316.85	0.00	0.00	3'986'316.85
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	0.00	959'174.14	72'080.00	887'094.14
294110	Reserve Liegenschaften Finanzvermögen	0.00	72'080.00	72'080.00	0.00
294120	Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	0.00	887'094.14	0.00	887'094.14
2950	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	9'146'805.10	0.00	9'146'805.10	0.00
2990	Jahresergebnis	-532'871.96	2'142'176.88	0.00	1'609'304.92
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	13'798'032.62	9'146'805.10	532'871.96	22'411'965.76
29	Eigenkapital	29'998'044.81	13'523'755.35	10'618'605.82	32'903'194.34

3. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

Konto	Bezeichnung / Zweck	Bestand 1.1.	Veränderung	Bestand 31.12.	Kommentar
205	kurzfristige Rückstellungen	226'600.00	-51'044.56	175'555.44	
2050	Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal				
205000	Ferienrückstellung	176'600.00	-51'044.56	125'555.44	Rückstellung für nicht bezogene Ferien
2052	Rückstellungen für Prozesse				
205200	Rückstellung MIGEL	50'000.00		50'000.00	Rückstellung im Zusammenhang mit Nachforderungen von Krankenkassen

4. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	Pflegezentrum Sarganserland
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung Pflegezentrum
Anteil der Gemeinde Bad Ragaz	Die Gemeinde Bad Ragaz ist eine von sechs beteiligten Gemeinden am Zweckverband. Übernahme des jährlichen Betriebsdefizits gemäss Verteilschlüssel. Jede Gemeinde stellt eine Person im Verwaltungsrat.
Investitionsbeitrag Neubau/Umbau	Fr. 2'369'000.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinden Vilters-Wangs, Pfäfers, Mels, Sargans, Flums
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 33'163.55 Defizitanteil 2022
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Fr. 127'923.55 (Defizitanteil und Abschreibung Investitionsbeitrag)
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Weitere Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko	Regionales Zivilstandsamt Sarganserland
	Regionale Zivischutzorganisation Pizol
	Regionaler Führungsstab Pizol
	Logopädische Vereinigung Sarganserland
	Musikschule Sarganserland
	Mütter- und Väterberatung Sarganserland
	Spitex Sarganserland
	Soziale Dienste Sarganserland
	Primajob
	Verein für Abfallentsorgung Buchs
Region Sarganserland-Werdenberg	

5. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Bezeichnung	Geschätzter Betrag per 31.12.
Bürgschaft gegenüber der Schweizerischen Eidgenossenschaft betreffend Tamina Therme von 2012 – 2027	400'000.00 Fr.
Total Gewährleistungsverpflichtungen	400'000.00 Fr.

6. Anlagespiegel Finanzvermögen

Konto		Anschaffungskosten		Kum. Wertberichtigungen		Buchwert
		Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 01.01.2023	Wert- berichtigungen (-)	Stand per 31.12.2023
107	Finanzanlagen	6'777'415.00	1'066'600.91	-6'390'795.00	1'417'344.03	2'870'564.94
1070	Aktien und Anteilscheine	6'442'795.00	1'124'379.47	-6'390'795.00	1'417'344.03	2'593'723.50
1071	Verzinsliche Anlagen	334'620.00	-57'778.56	0.00	0.00	276'841.44
108	Sachanlagen FV	7'010'000.00	524'000.00	-352'000.00	0.00	7'182'000.00
1080	Grundstücke FV	4'256'000.00	-326'000.00	-352'000.00	0.00	3'578'000.00
1084	Gebäude FV	2'754'000.00	850'000.00	0.00	0.00	3'604'000.00
	Total	13'787'415.00	1'590'600.91	-6'742'795.00	1'417'344.03	10'052'564.94

Die Position «1070 Aktien und Anteilscheine» hat sich per 01.01.2023 wie folgt geändert: Der Aktienkauf von 2015 aus dem Fondsvermögen im Wert von Fr. 2'020'000 war per 31.12.2022 nicht im

Anlagespiegel enthalten. Dies gilt sowohl für die Anschaffungskosten wie auch die kum. Wertberichtigungen.

7. Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Konto		Anschaffungskosten		Kum. Abschreibungen		Buchwert
		Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 01.01.2023	Planmässige Abschreibungen (-)	Stand per 31.12.2023
140	Sachanlagen VV	49'231'522.63	1'638'948.68	-20'147'599.55	-1'829'573.51	28'893'298.25
1401	Strassen, Verkehrswege	3'741'469.01	1'339'775.16	-530'884.57	-102'416.46	4'447'943.14
1403	Übrige Tiefbauten	4'313'429.33	148'701.80	-966'653.14	-145'243.43	3'350'234.56
1404	Hochbauten	36'039'258.06	1'088'442.15	-18'319'205.14	-1'476'304.80	17'332'190.27
1406	Mobilien	530'226.85	258'986.20	-316'408.45	-101'996.74	370'807.86
1407	Anlagen in Bau	4'571'018.68	-1'196'956.63	0.00	0.00	3'374'062.05
1409	Übrige Sachanlagen	36'120.70	0.00	-14'448.25	-3'612.08	18'060.37
142	Immaterielle Anlagen	0.00	65'418.10	0.00	0.00	65'418.10
1429	Übrige immat. Anlagen	0.00	65'418.10	0.00	0.00	65'418.10
146	Investitionsbeiträge	2'369'000.00	0.00	-284'280.00	-94'760.00	1'989'960.00
1462	Investitionsbeiträge Zweckverbände	2'369'000.00	0.00	-284'280.00	-94'760.00	1'989'960.00
14	Total	51'600'522.63	1'704'366.78	-20'431'879.55	-1'924'333.51	30'948'676.35

8. Anlagespiegel Passivierte Anschlussbeiträge

Konto		Erhaltene Beiträge		Aufgelöste Beiträge		Buchwert
		Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 01.01.2023	Planmässige Auflösungen (-)	Stand per 31.12.2023
2068	Passivierte Anschluss- beiträge	1'354'526.00	298'106.76	-193'305.85	-135'452.60	1'323'874.31

Wasserversorgung

Bilanz

Konto	Text	Anfangsbestand per 1.1.2023	Zugang	Abgang	Endbestand per 31.12.2023
1	Aktiven	3'174'142.68	406'366.39	485'669.98	3'094'839.09
10	Finanzvermögen	14'316.00	0.00	14'316.00	0.00
1043	Aktive Rechnungsabgrenzung	14'316.00		14'316.00	0.00
14	Verwaltungsvermögen	3'159'826.68	406'366.39	471'353.98	3'094'839.09
1403	Übrige Tiefbauten	2'058'764.94	273'226.72	129'989.27	2'202'002.39
1404	Hochbauten	821'787.42	2'390.68	38'706.82	785'471.28
1407	Anlagen im Bau	279'274.32	130'748.99	302'657.89	107'365.42
2	Passiven	3'174'142.68	2'131'584.51	2'210'888.10	3'094'839.09
20	Fremdkapital	2'036'777.92	1'674'072.65	2'210'888.10	1'499'962.47
2000	Laufende Verbindlichkeiten	98'557.42	409'204.65	383'674.87	124'087.20
2011	Verbindlichkeiten Gemeinde	722'941.56	649'857.22	1'378'062.94	-5'264.16
2068	Passivierte Anschlussbeiträge	1'215'278.94	615'010.78	449'150.29	1'381'139.43
29	Eigenkapital	1'137'364.76	457'511.86	0.00	1'594'876.62
2900	Spezialfinanzierungen im EK	1'137'364.76	457'511.86		1'594'876.62

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024

Konto	Text	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
30	Personalaufwand	-100'000.00	-86'540.05	-100'000.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-581'200.00	-279'279.57	-406'000.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-135'000.00	-134'964.58	-141'000.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-57'100.00	-457'511.86	-269'900.00
36	Transferaufwand	-75'500.00	-83'037.50	-75'500.00
39	Interne Verrechnungen			
	Betrieblicher Aufwand	-948'800.00	-1'041'333.56	-992'400.00
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	830'000.00	893'247.66	830'000.00
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
46	Transferertrag	125'400.00	153'185.90	172'400.00
49	Interne Verrechnungen			
	Betrieblicher Ertrag	955'400.00	1'046'433.56	1'002'400.00
	Betriebsergebnis	6'600.00	5'100.00	10'000.00
34	Finanzaufwand	-6'600.00	-5'100.00	-10'000.00
44	Finanzertrag			
	Finanzergebnis	-6'600.00	-5'100.00	-10'000.00
	Operatives Ergebnis	0.00	0.00	0.00
38	Einlagen in Reserven			
48	Entnahmen aus Reserven			
	Ergebnis aus Reservenveränderungen	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis	0.00	0.00	0.00

Kommentar zur Erfolgsrechnung

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand (31) zeigt sich, dass verschiedene Strassensanierungen, und damit gleichzeitig die Sanierung der Wasserleitungen, nicht realisiert und auf das Jahr 2024 verschoben wurden.

Die Zeile «Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen» (35) zeigt den Gewinn der Wasserversorgung, welcher dem Eigenkapital zugewiesen wird.

Investitionsrechnung 2023 und Budget 2024

Konto	Text	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Wasserversorgung Bad Ragaz	376'000	200'000	100'362.99	337'891.39	476'000	200'000
	Saldo		176'000	237'528.40			276'000
5032	Tiefbauten Wasserwerk	376'000		100'362.99		476'000	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen				30'386.00		
6371	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		200'000		307'505.39		200'000

Kommentare zur Investitionsrechnung finden sich bei der Kreditkontrolle.

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Wasserversorgung kommen die gleichen Grundsätze zur Anwendung wie im allgemeinen Gemeindehaushalt. Sie sind zum Vorjahr unverändert.

2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2900	Spezialfinanzierungen im EK	1'137'364.76	457'511.86	0.00	1'594'876.62
29	Eigenkapital	1'137'364.76	457'511.86	0.00	1'594'876.62

3. Rückstellungsspiegel

Es bestehen keine Rückstellungen.

4. Beteiligungsspiegel

Es bestehen keine Beteiligungen.

5. Gewährleistungsspiegel

Die Wasserversorgung hat keine Gewährleistungen.

6. Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Konto		Anschaffungskosten		Kum. Abschreibungen		Buchwert
		Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-)	Stand per 01.01.2023	Planmässige Abschrei- bungen (-)	Stand per 31.12.2023
140	Sachanlagen VV	3'646'705.58	69'976.99	-486'878.90	-134'964.58	3'094'839.09
1403	Übrige Tiefbauten	2'459'527.70	241'885.89	-400'762.76	-98'648.44	2'202'002.39
1404	Hochbauten	907'903.56	0.00	-86'116.14	-36'316.14	785'471.28
1407	Anlagen in Bau	279'274.32	-171'908.90	0.00	0.00	107'365.42
14	Total	3'646'705.58	69'976.99	-486'878.90	-134'964.58	3'094'839.09

7. Anlagespiegel Passivierte Anschlussbeiträge

Konto		Erhaltene Beiträge		Aufgelöste Beiträge		Stand per 31.12.2023
		Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 01.01.2023	Planmässige Auflösungen (-)	
2068	Passivierte Anschluss- beiträge	1'416'448.94	307'505.39	-201'170.00	-141'644.90	1'381'139.43

Parkhaus Zentrum

Bilanz

Konto	Text	Anfangsbestand per 1.1.2023	Zugang	Abgang	Endbestand per 31.12.2023
1	Aktiven	687'483.52	0.00	54'211.56	633'271.96
14	Verwaltungsvermögen	687'483.52	0.00	54'211.56	633'271.96
1404	Hochbauten	687'483.52		54'211.56	633'271.96
2	Passiven	687'483.52	405'104.62	459'316.18	633'271.96
20	Fremdkapital	283'155.41	324'107.43	459'316.18	147'946.66
2000	Laufende Verbindlichkeiten	12'917.75	115'631.65	113'594.45	14'954.95
2011	Verbindlichkeiten Gemeinde	270'237.66	208'475.78	345'721.73	132'991.71
29	Eigenkapital	404'328.11	80'997.19	0.00	485'325.30
2900	Spezialfinanzierungen im EK	404'328.11	80'997.19		485'325.30

Erfolgsrechnung 2023 und Budget 2024

Konto	Text	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
30	Personalaufwand			
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-114'800.00	-121'897.76	-184'300.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-54'200.00	-54'211.56	-54'200.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-59'000.00	-80'997.19	-38'500.00
36	Transferaufwand	-40'000.00	-38'000.00	-40'000.00
39	Interne Verrechnungen			
	Betrieblicher Aufwand	-268'000.00	-295'106.51	-317'000.00
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte			
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
46	Transferertrag			
49	Interne Verrechnungen			
	Betrieblicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Betriebsergebnis	-268'000.00	-295'106.51	-317'000.00
34	Finanzaufwand	-3'000.00	-1'900.00	-4'000.00
44	Finanzertrag	271'000.00	297'006.51	321'000.00
	Finanzergebnis	268'000.00	295'106.51	317'000.00
	Operatives Ergebnis	0.00	0.00	0.00
38	Einlagen in Reserven			
48	Entnahmen aus Reserven			
	Ergebnis aus Reservenveränderungen	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis	0.00	0.00	0.00

Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Finanzertrag (44) zeigt die Einnahmen der Parkgebühren, die im Jahr 2023 leicht über dem Budget

lagen. Für das Jahr 2024 ist wegen der Bad RagARTz mit höheren Einnahmen zu rechnen. Die Einlage (35) oder Entnahme (45) aus dem Fonds zeigt das Jahresergebnis.

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Parkhaus Zentrum kommen die gleichen Grundsätze zur Anwendung wie im allgemeinen Gemeindehaushalt. Sie sind zum Vorjahr unverändert.

2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2900	Spezialfinanzierungen im EK	404'328.11	80'997.19	0.00	485'325.30
29	Eigenkapital	404'328.11	80'997.19	0.00	485'325.30

3. Rückstellungsspiegel

Es bestehen keine Rückstellungen.

4. Beteiligungsspiegel

Es bestehen keine Beteiligungen.

5. Gewährleistungsspiegel

Das Parkhaus Zentrum hat keine Gewährleistungen.

6. Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Konto	Bezeichnung	Anschaffungskosten		Kum. Abschreibungen		Buchwert
		Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 01.01.2023	Planmässige Abschreibungen (-)	Stand per 31.12.2023
140	Sachanlagen VV	904'329.62	0.00	-216'846.10	-54'211.56	633'271.96
1404	Hochbauten	904'329.62	0.00	-216'846.10	-54'211.56	633'271.96
14	Total	904'329.62	0.00	-216'846.10	-54'211.56	633'271.96

Kredite

Kreditkontrolle 2023 und Kreditanträge 2024

	Kommentar	Spezialfinanzierung	Beschlussdatum	genehmigter Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per Stichtag 31.12.23 verbleibender Kredit	Kreditanträge BV 22.03.2024
NETTOINVESTITIONEN (inkl. alle Spezialfinanzierungen)				11'165'515	3'481'427	7'684'087	3'430'000
Nettoinvestitionen steuerfuss-relevant				8'319'515	2'916'585	5'402'930	3'230'000
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen		x		2'846'000	564'843	2'281'157	200'000
Bruttoinvestitionen (Investitionsausgaben)				11'165'515	5'182'603	5'982'912	3'430'000
Investitionseinnahmen				0	-1'701'176	1'701'176	0
0 Allgemeine Verwaltung							
Planung Immobilienstrategie			Abst. 19.04.2020	200'000	133'627	66'373	
2 Bildung							
Schulbauten 3. Phase – Planung			Abst. 19.04.2020	200'000	107'780	92'220	
Planung Schulhaus Sarganserstrasse 6a			GR 20.06.2023	585'515	555'327	30'188	
Planung Sanierung Schulhaus Sarganserstrasse 6	1)				0	0	300'000
Sanierung Sporthalle Badrieb (Dach, Fotovoltaik, Energie)	2)				0	0	560'000
3 Kultur, Sport und Freizeit							
Umsiedlung Pistolen-Schiessanlage			Abst. 11.04.2021	200'000	22'133	177'867	
4 Gesundheit							
Altersheim Allmend Ausbau Cafeteria		x	Abst. 19.04.2020	780'000	0	780'000	
5 Soziale Sicherheit							
Kauf Container als Asylunterkunft	3)				0	0	800'000

Legende

	Kredit schon bewilligt
	Kredit muss im Jahr 2024 bewilligt werden

		Kommentar	Spezialfinanzierung	Beschluss- datum	genehmigter Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per Stichtag 31.12.23 verbleibender Kredit	Kredit- anträge BV 24.03.2024
6	Verkehr							
	Badtobelbrücke	4)		Abst. 19.04.2020	220'000	48'713	171'287	130'000
	Bad Ragaz Mobil, weitere Umsetzungen			Abst. 11.04.2021	500'000	56'359	443'641	
	Löwenbrücke			BV 24.03.2023	930'000	384'365	545'635	
	- Rückerstattungen Dritter					0	0	
	Planung Werkhof/Feuerwehrdepot	5)		BV 25.03.2022	600'000	170'094	429'906	300'000
	Bushaltestelle Bidems			BV 25.03.2022	450'000	289'891	160'109	
	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Werkhof			BV 24.03.2023	230'000	0	230'000	
	Korrektion/Ausbau Wiesenweg			BV 24.03.2023	300'000	18'129	281'871	
	Planung/Realisierung Bushaltestellen IV-gerecht	6)				0	0	500'000
7	Umwelt, Raumordnung							
	Kanalisation Ausserfeld-Erlenweg	x		Abst. 11.04.2021	700'000	0	700'000	
	Steinschlagschutz Guschakopf (inkl. Sofortmassnahmen)			GR 02.08.2022	1'320'000	1'969'122	-649'122	
	- Rückerstattungen Dritter					-1'701'176	1'701'176	
	Revision Ortsplanung Bad Ragaz			BV 23.03.2018	350'000	111'133	238'867	
	Friedhof-Erweiterung (Urnenwand- gräber, Trauergarten)			BV 24.03.2023	560'000	369'797	190'203	
	Bereichsübergreifende Projekte							
	Sarganserstrasse Fussgängerschutz inkl. Hochwasserschutzprojekt							
6	Planungshonorarbeitrag Kanton			BV 24.03.2023	150'000	115'000	35'000	
	Obere Bidemsstrasse							
6	Planung Strasse			BV 23.03.2018	50'000	81'610	-31'610	
6	Neubau Bidemsstrasse (oberer Teil)			BV 24.03.2023	974'000	20'497	953'503	
6	- Grundeigentümerbeiträge			BV 24.03.2023		0	0	
7	Kanalisation	x		BV 24.03.2023	275'000	0	275'000	
W	Hydrantenleitung	x		BV 24.03.2023	276'000	0	276'000	

Kredite

		Kommentar	Spezialfinanzierung	Beschluss- datum	genehmigter Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per Stichtag 31.12.23 verbleibender Kredit	Kredit- anträge BV 24.03.2024
Sanierung untere Bidemsstrasse								
6	Planung Projekt	7)				0	0	100'000
Sanierung Mühlerainstrasse								
6	Erneuerung Strassenführung (inkl. Rückbau Gebäude)			BV 23.03.2018	300'000	77'347	222'653	
7	Kanalisation		x	BV 23.03.2018	100'000	0	100'000	
W	Hydrantenleitung		x	BV 23.03.2018	150'000	0	150'000	
Neugestaltung Bahnhofstrasse								
6	Planung Sanierung Bahnhofstrasse			BV 25.03.2022	200'000	86'837	113'163	
Umlegung Leitungen Industriegebiet								
7	Umlegung Kanalisation		x	BV 24.03.2023	455'000	457'477	-2'477	
W	Umlegung Hydrantenleitung		x	BV 24.03.2023	110'000	107'365	2'635	
Sanierung Fläscherstrasse								
6	Planung Sanierung Fläscherstrasse	8)				0	0	40'000
Sanierung Taminastrasse								
6	Planung Sanierung Taminastrasse	9)				0	0	30'000
Sanierung Weiligstrasse 30-40								
6	Planung Sanierung Weiligstrasse 30-40	10)				0	0	30'000
Sanierung Felsenkellerstrasse								
6	Sanierung Strasse	11)				0	0	440'000
W	Hydrantenleitung	11)	x			0	0	200'000

Kommentare zu neu beantragten Verpflichtungskrediten

Nr.	Projektbeschreibung	Nettoinvestition Fr.
1)	Planung Sanierung bestehendes Schulhaus Sarganserstrasse 6	300'000
	Die nächste Phase in der Umsetzung des Schulraumkonzeptes Bad Ragaz sieht die Sanierung und den Umbau des bestehenden Schulhauses Sarganserstrasse 6 vor (Schutzobjekt von kommunaler Bedeutung). Für die Aufnahme der Projektierungsarbeiten (Planerleistungen) ist der beantragte Kredit erforderlich.	
2)	Sporthalle Badrieb (Dachsanierung, Energie, Gebäudelüftung, Fotovoltaikanlage)	560'000
	Das Flachdach über dem Garderobentrakt ist undicht und die Isolation ist mit Wasser getränkt. Daher ist die Wärmedämmung nicht mehr aktiv. Bei starkem Regen dringt Wasser ins Gebäude ein. Im Weiteren kann die Steuerung der Gebäudelüftung nicht mehr repariert werden, ein Ersatz ist zwingend notwendig. Die heutigen Leuchtmittel für die Hallen-, Garderoben- und Gangbeleuchtung sind nicht mehr erhältlich. Diese werden neu auf LED umgerüstet. Zusätzlich wird auf dem Garderobentrakt eine Fotovoltaikanlage erstellt, hauptsächlich für den Eigenverbrauch. Diese PV-Anlage kostet rund 150'000 Franken.	
3)	Kauf Container als Asylunterkunft	800'000
	Die Gemeinden im Kanton St. Gallen sind verpflichtet, Asylsuchende und Flüchtlinge aufzunehmen, welche vom Trägerverein Integrationsprojekte St. Gallen (Verein der 75 Gemeinden) ihnen zugewiesen werden. Für die Aufnahme dieser zugewiesenen Einzelpersonen bzw. Familien fehlt der notwendige Wohnraum in Bad Ragaz. Es ist kaum noch möglich, geeignete und bezahlbare Unterkünfte für schutzsuchende Personen zu finden. Diese momentane Herausforderung soll mit dem Kauf von Wohncontainern entschärft und gelöst werden.	
4)	Badtobelbrücke – Zusatzkredit	130'000
	Der Projektlead für die Instandstellung der Badtobelbrücke liegt bei der Grand Resort Bad Ragaz AG. Das vom Ingenieurbüro Casutt Wyrsch Zwicky ausgearbeitete Bauprojekt für die Sanierung der bestehenden Brücke sieht Gesamtkosten von Fr. 1'281'000 vor. Die vom Gemeinderat eingesetzte externe Schätzungskommission hat einen Perimeter ausgearbeitet. Nach Abzug von Drittbeiträgen (ASTRA/Denkmalpflege) und der Aufteilung der Kosten unter den Beitragspflichtigen (Kanton St. Gallen, Grand Resort Bad Ragaz AG sowie politische Gemeinde) resultieren nach aktuellem Planungsstand Nettokosten für die politische Gemeinde von gerundet Fr. 350'000. Entsprechend ist zum bestehenden Nettokredit von Fr. 220'000 noch eine Krediterhöhung um Fr. 130'000 notwendig.	
5)	Planung Werkhof und Feuerwehrdepot – Zusatzkredit	300'000
	Die Architekturleistungen für die Planung des Werkhof-/Feuerwehrgebäudes im Gebiet Unterrain konnten an die Ventira Architekten GmbH, Diepoldsau, im selektiven Verfahren vergeben werden. Für die Ausarbeitung einer Abstimmungsvorlage auf Stufe Bauprojekt (bis Teilphase 32 nach SIA-Ordnung 112), mit einem Kostenvoranschlag in einer Genauigkeit von +/- 10 Prozent, sind nebst den Architekturleistungen auch Planerleistungen im Bauingenieurbereich, Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs- und Klimabereich sowie im Bereich Brandschutz erforderlich. Der Zusatzkredit von Fr. 300'000 (zu den schon gesprochenen Fr. 600'000) wird für diese erweiterten Planerleistungen benötigt.	
6)	Planung / Realisierung Bushaltestellen (nach BehiG)	500'000
	Für die Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) ist die Gemeinde zuständig. Bei allen ÖV-Haltestellen müssen deshalb die Haltekantenhöhen gemäss der Norm 640075 «Hindernisfreier Verkehrsraum» auf 22cm Höhe angepasst werden, sofern die Verhältnismässigkeit gegeben ist. Davon sind rund 15 Haltekanten betroffen, welche in der Zuständigkeit der Gemeinde liegen. Im beantragten Kredit enthalten sind das Planungshonorar sowie die Baukosten für eine erste Etappe bzgl. Ertüchtigung von Haltekanten. Die Haltekanten entlang Kantonsstrassen werden durch den Kanton St. Gallen bearbeitet.	

7)	Planung Sanierung untere Bidemsstrasse	100'000
	Die untere Bidemsstrasse (Abschnitt Majarinaweg – Wollebweg – Bidemsweg) weist mittelschwere bis schwere Schäden auf und die Werkleitungen für Wasser und Abwasser sind sanierungsbedürftig. Zur Ausarbeitung eines Strassenbauprojektes wird ein Projektierungskredit beantragt.	
8)	Planung Sanierung Fläscherstrasse	40'000
	Die Fläscherstrasse (Abschnitt Kirchgasse bis Maienfelderstrasse) weist mittelschwere Schäden auf, die Werkleitungen für Wasser sowie Abwasser sind über 100-jährig, sind sanierungsbedürftig und müssen ersetzt werden. Zur Ausarbeitung eines Strassenbauprojektes inklusive die Werkleitungen wird ein Projektierungskredit beantragt.	
9)	Planung Sanierung Taminastrasse	30'000
	Die Taminastrasse weist mittelschwere bis schwere Schäden auf, die Werkleitungen für Wasser sind über 100-jährig und sanierungsbedürftig. Die Strassenentwässerung ist an der ARA angeschlossen und soll neu an die vorbereitete Regenabwasserleitung angeschlossen werden. Zur Ausarbeitung eines Strassenbauprojektes wird ein Projektierungskredit beantragt.	
10)	Planung Sanierung Weiligstrasse 30 – 40	30'000
	Die Weiligstrasse (Abschnitt Liegenschaft 30 – 40/Freudenbergweg) weist mittelschwere bis schwere Schäden auf, die Werkleitungen für Wasser sowie Abwasser sind über 100-jährig und sanierungsbedürftig. Die Strassenentwässerung ist an der ARA angeschlossen und soll neu an die vorbereitete Regenabwasserleitung angeschlossen werden. Zur Ausarbeitung eines Strassenbauprojektes wird ein Projektierungskredit beantragt.	
11)	Sanierung Felsenkellerstrasse	640'000
	Die Felsenkellerstrasse weist mittelschwere bis schwere Schäden auf, die Werkleitungen für Wasser sind über 100-jährig und sanierungsbedürftig. Nach Abschluss der Schutzmassnahmen im Gebiet Guschakopf kann die projektierte Strassensanierung nun umgesetzt werden. Im beantragten Kredit sind das Planungshonorar, die Werkleitungs- und die Strassenbauarbeiten enthalten.	
	Total beantragte Verpflichtungskredite	3'430'000

Finanzplan

Finanzplanung 2024 – 2028

Konto	Text	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	Personalaufwand	-18'201'200	-18'383'200	-18'475'100	-18'567'500	-18'660'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-10'464'700	-10'324'000	-10'427'200	-10'581'500	-10'636'800
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'935'300	-2'121'900	-2'216'200	-2'553'800	-2'760'300
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-409'600	-437'800	-576'900	-545'500	-514'000
36	Transferaufwand	-10'062'600	-10'185'900	-10'236'300	-10'412'800	-10'440'200
39	Interne Verrechnungen	-950'200	-969'200	-978'900	-988'700	-998'600
	Betrieblicher Aufwand	-42'023'600	-42'422'000	-42'910'600	-43'649'800	-44'010'200
40	Fiskalertrag	24'207'000	24'691'100	25'919'000	26'370'300	27'662'700
41	Regalien und Konzessionen	322'000	328'400	331'700	335'000	338'400
42	Entgelte	10'144'400	10'072'800	10'546'500	10'583'000	10'619'900
43	Verschiedene Erträge	2'000	2'000	2'100	2'100	2'100
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	676'900	461'600	214'500	232'400	213'100
46	Transferertrag	4'344'700	4'723'300	4'788'700	4'854'600	4'920'900
49	Interne Verrechnungen	950'200	969'200	978'900	988'700	998'600
	Betrieblicher Ertrag	40'647'200	41'248'400	42'781'400	43'366'100	44'755'700
	Betriebsergebnis	-1'376'400	-1'173'600	-129'200	-283'700	745'500
34	Finanzaufwand	-328'900	-430'700	-733'300	-1'012'200	-1'195'400
44	Finanzertrag	1'027'800	948'400	957'800	1'067'400	977'100
	Finanzergebnis	698'900	517'700	224'500	55'200	-218'300
	Operatives Ergebnis	-677'500	-655'900	95'300	-228'500	527'200
	Zugrunde liegender Steuerfuss	92%	92%	96%	96%	100%
	Steuerfussrelevante Investitionen	7'767'000	10'533'000	12'512'000	8'940'000	7'400'000
	Nettoverschuldung	2'816'300	12'497'600	22'646'200	29'698'300	33'860'500

Finanzplan Gemeinde Bad Ragaz 2024 – 2028

	Kommentar	Spezialfinanzierung	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
NETTOINVESTITIONEN (inkl. alle Spezialfinanzierungen)			8'438'000	12'443'000	13'092'000	10'200'000	7'800'000
Nettoinvestitionen steuerfuss-relevant			7'767'000	10'533'000	12'512'000	8'940'000	7'400'000
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen		x	671'000	1'910'000	580'000	1'260'000	400'000
Bruttoinvestitionen (Investitionsausgaben)			9'117'000	13'435'000	13'775'000	11'000'000	8'200'000
Investitionseinnahmen			-679'000	-992'000	-683'000	-800'000	-400'000

0	Allgemeine Verwaltung						
	Planung Immobilienstrategie			60'000			
	Planung Mehrzweckgebäude				900'000		
2	Bildung						
	Schulbauten 3. Phase – Planung		90'000				
	Planung Schulhaus Sarganserstrasse 6a		30'000				
	Neubau Schulhaus Sarganserstrasse 6a (gem. Abst. 03.03.2024)		1'000'000	7'000'000	6'600'000		
	Planung Sanierung Schulhaus Sarganserstrasse 6	1)	300'000				
	Sanierung Schulhaus Sarganserstrasse 6				1'000'000	3'000'000	
	Sanierung Sporthalle Badrieb (Dach, Fotovoltaik, Energie)	2)	560'000				
3	Kultur, Sport und Freizeit						
	Umsiedlung Pistolen-Schiessanlage			170'000			

Legende

	Kredit schon bewilligt
	Kredit muss im Jahr 2024 bewilligt werden
	wird im Jahr 2025 oder später aktuell/behandelt

Finanzplan

	Kommentar	Spezialfinanzierung	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
4	Gesundheit						
	Altersheim Allmend Ausbau Cafeteria	x		780'000			
5	Soziale Sicherheit						
	Kauf Container als Asylunterkunft	3)	800'000				
6	Verkehr						
	Badtobelbrücke	4)	300'000				
	Bad Ragaz Mobil, weitere Umsetzungen		440'000				
	Löwenbrücke		545'000				
	- Rückerstattungen Dritter		-279'000				
	Planung Werkhof/Feuerwehrdepot	5)	730'000				
	Werkhof/Feuerwehr: Neubau					2'000'000	6'000'000
	Bushaltestelle Bidems		50'000				
	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Werkhof		230'000				
	Errichtung/ Gestaltung Niedriggeschwindigkeitszone Dorfkern			2'000'000	1'500'000		
	Korrektion/Ausbau Wiesenweg		200'000	80'000			
	Planung/ Realisierung Bushaltestellen IV-gerecht	6)	500'000				
7	Umwelt, Raumordnung						
	Kanalisation Ausserfeld-Erlenweg	x	300'000	400'000			
	Steinschlagschutz Guschakopf (inkl. Sofortmassnahmen)						
	- Rückerstattungen Dritter			-50'000			
	Revision Ortsplanung Bad Ragaz		240'000				
	Friedhof-Erweiterung (Urnenwandgräber, Trauergarten)		190'000				
	- Anschlussbeiträge Abwasser 2024	x	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000
	Bereichsübergreifende Projekte						
	Sarganserstrasse Fussgängerschutz inkl. Hochwasserschutzprojekt						
6	Planungshonorarbeitrag Kanton		35'000				
6	Sanierung/Neubau Gehwege 35% Anteil Gemeinde			300'000	400'000		
7	Kanalisation	x		100'000	100'000		
W	Hydrantenleitung	x		200'000	300'000		
	- GVA-Beiträge	x		-20'000	-20'000		
7	Hochwasserschutzprojekt			875'000	875'000		
	- Rückerstattung Dritter			-262'000	-263'000		

Finanzplan

	Kommentar	Spezialfinanzierung	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Hochwasserschutzprojekt Flamsbach (Weiligstrasse)							
7	Hochwasserschutzprojekt					1'200'000	
	– Rückerstattung Dritter					-400'000	
Obere Bidemsstrasse							
6	Planung Strasse						
6	Neubau Bidemsstrasse (oberer Teil)		953'000				
6	– Grundeigentümerbeiträge			-260'000			
7	Kanalisation	x	275'000				
W	Hydrantenleitung	x	276'000				
Sanierung untere Bidemsstrasse							
6	Planung Projekt	7)	100'000				
6	Sanierung Strasse					1'000'000	
7	Kanalisation	x				250'000	
W	Hydrantenleitung	x				250'000	
Sanierung Mühlerainstrasse							
6	Erneuerung Strassenführung (inkl. Rückbau Gebäude)		100'000	120'000			
7	Kanalisation	x		100'000			
W	Hydrantenleitung	x		150'000			
Neugestaltung Bahnhofstrasse							
6	Planung Sanierung Bahnhofstrasse		113'000				
6	Erneuerung Strassenführung			500'000	1'500'000	1'740'000	200'000
7	Kanalisation	x		100'000	300'000	370'000	
W	Hydrantenleitung	x		100'000	300'000	390'000	
Umlegung Leitungen Industriegebiet							
7	Umlegung Kanalisation	x	20'000				
W	Umlegung Hydrantenleitung	x					

		Kommentar	Spezialfinanzierung	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Sanierung Fläscherstrasse							
6	Planung Sanierung Fläscherstrasse	8)		40'000				
6	Sanierung Strasse							800'000
7	Kanalisation		x					250'000
W	Hydrantenleitung		x					250'000
	Sanierung Taminastrasse							
6	Planung Sanierung Taminastrasse	9)		30'000				
6	Sanierung Strasse						400'000	
7	Kanalisation		x				200'000	
W	Hydrantenleitung		x				200'000	
	Sanierung Weiligstrasse 30-40							
6	Planung Sanierung Weiligstrasse 30-40	10)		30'000				
6	Sanierung Strasse							400'000
7	Kanalisation		x					150'000
W	Hydrantenleitung		x					150'000
	Sanierung Felsenkellerstrasse							
6	Sanierung Strasse	11)		440'000				
W	Hydrantenleitung	11)	x	200'000				
P	PARKING							
	Sanierung Bodenbelag 3. UG		x		300'000			
W	WASSERVERSORGUNG							
	Eschenstrasse Ringschluss		x		100'000			
	- Anschlussbeiträge Wasserversorgung 2024		x	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000

Geschäftsprüfungskommission

Bericht zur Jahresrechnung 2023

An die Bürgerversammlung der Gemeinde Bad Ragaz

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gemeinde Bad Ragaz – bestehend aus der Berichterstattung, der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung, der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr, dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – sowie die Amtsführung und das Budget 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die beigefügte Jahresrechnung und die Amtsführung sowie das Budget 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Geschäftsprüfungskommission für die Prüfung der Jahresrechnung und des Budgets» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir erfüllen die Anforderungen an die Befähigung gemäss Artikel 56 des Gemeindegesetzes (GG; sGS 151.2) und es liegen keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vor. Für die Prüfung der Jahresrechnung haben wir die Revisionsstelle BDO AG beauftragt. Die Prüfungsergebnisse der Revisionsstelle BDO AG haben wir für unser Prüfungsurteil berücksichtigt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung und das Budget

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und

kommunalen gesetzlichen Vorschriften sowie die internen Kontrollen, welche der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Geschäftsprüfungskommission für die Prüfung der Jahresrechnung und des Budgets

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung und das Budget als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern sind, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil enthält. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 (PH 60) «Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung» durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um

als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat u.a. über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschluss- und Budgetprüfung sowie über bedeutende Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem oder der Amtsführung, die wir während unserer Abschluss- und Budgetprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausge-

staltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass:

- die Verwendung der Integrationspauschalen gemäss Artikel 45a bis Artikel 45f des Sozialhilfegesetzes (SHG; sGS 381.1) eingehalten sind;
- die Vorgaben gemäss Artikel 19 Absatz 1 der Asylverordnung (sGS 381.12) eingehalten sind.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Bad Ragaz sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen.

Bad Ragaz, im Februar 2024

Die Geschäftsprüfungskommission

Natalie Sigrist, Präsidentin

Daniel Grünenfelder

Sabine Kressig

Christian Meng

Michèle Pfiffner

Anhang

Abbildungen

Abbildung 1: Sicht auf das Projekt «Ragazzi» von oben, Ventiraarchitekten GmbH, Diepoldsau **6**

Abbildung 2: Blick in den Hort Bad Ragaz **9**

Abbildung 3: Besuch einer Klasse im Regionalen Didaktischen Zentrum (RDZ) Sargans **9**

Abbildung 4: Grafische Darstellung der Betreibungsstatistik 2023 im Vergleich zu den Vorjahren **19**

Abbildung 5: Grafische Darstellung der Bevölkerungsentwicklung seit 2000 **21**

Abbildung 6: Alterspyramide der Bevölkerung von Bad Ragaz nach Geschlecht **21**

Abbildung 7: Zusammensetzung der ausländischen Bevölkerung nach Herkunftsland bzw. Staatsangehörigkeit **21**

Abbildung 8: Übersicht über die Anzahl Beglaubigungen in den Jahren 2022 und 2023 **22**

Abbildung 9: Entwicklung des Schülerbestandes in den Jahren 2019–2023 **36**

Abbildung 10: Symbolbild Aus- und Weiterbildung **39**

Abbildung 11: Symbolbild «Herzliche Gratulation zur Beförderung» **40**

Abbildung 12: Präsentation des neuen Mannschaftstransporters an der «Nacht der offenen Tore» **41**

Abbildung 13: Leerung Sammelrechen am Teilbächli **41**

Abbildung 14: Impressionen von der «Nacht der offenen Tore» **42**

Abbildung 15: Impressionen aus dem Fahrsicherheitstraining in Cazis **42**

Abbildung 16: Impressionen von der Hauptfeuerwehübung **43**

Abbildung 17: Altersheim Allmend, Aussenansicht **44**

Abbildung 18: Altersheim Allmend, Blick in den Garten **44**

Abbildung 19: Übersicht über die Anzahl Einbürgerungsgesuche in den Jahren 2021–2023 **45**

Abbildung 20: Anzahl Stellensuchende in Bad Ragaz pro Monat in den Jahren 2022 und 2023 **46**

Abbildung 21: Grafische Darstellung der Beratungstätigkeiten 2023 nach Bereichen im Vergleich zum Vorjahr (Veränderung in Klammer) **48**

Abbildung 22: Aufteilung der Sozial- und Suchtberatung nach Gemeinden **48**

Abbildung 23: Aufteilung der Schulsozialarbeit nach Gemeinden mit Vergleich zum Vorjahr **49**

Abbildung 24: Entwicklung des Fallbestandes der Sozialen Dienste Sarganserland nach Bereichen in den Jahren 2013–2023 **49**

Tabellen

Tabelle 1: Behördenorganisation; Gemeinde- und Schulrat Bad Ragaz **10**

Tabelle 2: Übersicht Besoldung Gemeinderat **11**

Tabelle 3: Übersicht Besoldung Schulrat **11**

Tabelle 4: Übersicht Besoldung Geschäftsprüfungskommission **11**

Tabelle 5: Resultate Ersatzwahl Ständerat vom 12. März 2023 (1. Wahlgang) **14**

Tabelle 6: Resultate Ersatzwahl Schulratspräsidium vom 12. März 2023 **15**

Tabelle 7: Resultate Ersatzwahl Ständerat vom 30. April 2023 (2. Wahlgang) **15**

Tabelle 8: Resultate Ersatzwahl Schulrat vom 18. Juni 2023 **15**

Tabelle 9: Resultate Erneuerungswahl Ständerat vom 22. Oktober 2023 **15**

Tabelle 10: Resultate Erneuerungswahl Nationalrat vom 22. Oktober 2023 **16**

Tabelle 11: Resultate eidgenössische Volksabstimmungen vom 18. Juni 2023 für die Gemeinde Bad Ragaz **17**

Tabelle 12: Resultate kantonale Volksabstimmungen vom 18. Juni 2023 und 19. November 2023 für die Gemeinde Bad Ragaz **17**

Tabelle 13: Resultate der kommunalen Volksabstimmung vom 30. April 2023 **17**

Tabelle 14: Statistik des Betreibungsamtes für die Jahre 2021 bis 2023 **19**

Tabelle 15: Übersicht über die durch die SVA SG in den Jahren 2021–2023 für Bad Ragaz ausbezahlten AHV- und IV-Renten **20**

Tabelle 16: Zusammensetzung der Bevölkerung nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit (CH/ Ausland) und Konfessionen in den Jahren 2022 und 2023 **20**

Tabelle 17: Übersicht über die Zivilstandsmitteilungen der Bevölkerung von Bad Ragaz in den Jahren 2021 – 2023 **22**

Tabelle 18: Übersicht über die Fallzahlen des Sozialamtes 2021–2023. Beratungen und Betreuungen ohne finanzielle Unterstützung sind darin nicht enthalten. **23**

Tabelle 19: Übersicht über die Ablieferung der in den Jahren 2022 und 2023 in Bad Ragaz eingegangenen Steuern **24**

Tabelle 20: Übersicht über die in den Jahren 2022 und 2023 erhaltenen Bezugsprovisionen **24**

Tabelle 21: Vergleich der in den Jahren 2022 und 2023 in Bad Ragaz steuerpflichtigen Personen **25**

Tabelle 22: Übersicht über die in den Jahren 2022 und 2023 in der Gemeinde Bad Ragaz angefallenen Nebensteuern **25**

Tabelle 23: Steuerkraft für Bad Ragaz per Ende 2022 und 2023 (Einwohnerzahlen gemäss eidgenössischer Statistik des jährlichen Bevölkerungsstandes) **26**

Tabelle 24: Übersicht über die durch den Bereich Bau und Umwelt im Jahr 2023 bearbeiteten Projekte und deren Status **28**

Tabelle 25: Abwassermenge pro Herkunftsgemeinde für die Jahre 2022 und 2023 **31**

Tabelle 26: Entsorgungs- und Energiezahlen der Abwasserreinigung im Jahr 2023 **32**

Tabelle 27: Übersicht über die gelieferten Wassermengen und die Einnahmen (inkl. Grundgebühr) für die Jahre 2021–2023 **32**

Tabelle 28: Wasserqualität; Resultate der Messungen vom 19. September, 7. und 14. November 2023 **33**

Tabelle 29: Übersicht über die Grundbuchgeschäfte in den Jahren 2021–2023 **34**

Tabelle 30: Erträge aus Grundbuchgeschäften in den Jahren 2021–2023 **34**

Tabelle 31: Anzahl Grundstücke in den Jahren 2021–2023 **34**

Tabelle 32: Durchgeführte Schätzungen in den Jahren 2021–2023 **35**

Tabelle 33: Schülerinnen und Schüler in Bad Ragaz nach Stufen bzw. Zyklen **37**

Tabelle 34: Zusammenzug Schülerstatistik **37**

Tabelle 35: Übersicht über die Bad Ragazer Schülerinnen und Schüler an auswärtigen Schulen **38**

Tabelle 36: Mannschaftsbestand per 1. Januar 2023 **40**

Tabelle 37: Einsatzstatistik der Feuerwehr im Jahr 2023 **40**

Tabelle 38: Entwicklung der Beschlussfassungen der KESB Sarganserland von 2020 bis 2023 **50**

Tabelle 39: Geschäftsfälle der KESB Sarganserland nach Geschäftsfeldern in den Jahren 2022 und 2023 **51**

Tabelle 40: Entwicklung der Anzahl Dossiers der KESB Sarganserland in den Jahren 2020–2023 **52**

Tabelle 41: Entwicklung der Anzahl geführter Beistandschaften in den Jahren 2020–2023, aufgeteilt nach Berufsbeistandspersonen und privaten Beistandspersonen **53**

Tabelle 42: Entwicklung der Anzahl geführter Beistandschaften in den Jahren 2020–2023, aufgeteilt nach Bereichen (Erwachsenen- oder Kinderschutz) **53**

Tabelle 43: Entwicklung der Rechtsmittelentscheide der VRK im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes in den Jahren 2020–2023 nach Erledigungsart **54**

Tabelle 44: Übersicht über die durch das Regionale Zivilstandsamt Sarganserland in den Jahren 2021–2023 beurkundeten Zivilstandsereignisse **56**

Tabelle 45: Eheschliessungen und Beurkundungen resp. Umwandlung eingetragene Partnerschaften nach Orten **56**

